

Leistungsbeschreibung

Projekt: 70-37-7644-25-001

MS BB2 Westfalen-Kaserne Ahlen – Geb 104/4

Leistung: Energetische Sanierung Geb. 104/4

Vergabenummer: 080-26-00481

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Leistungsverzeichnis nur informativ als PDF-Format zur Verfügung gestellt wird. Für Maßnahmen im Bundesbereich ist es verpflichtend eine GAEB-Datei einzureichen. Liegt diese nicht vor, muss das Ihr Angebot ausgeschlossen werden!

Inhaltsverzeichnis

01 Baustelle	9
01.01 Baustelleneinrichtung.....	9
02 Technische Bearbeitung	12
02.01 Erstellung prüffähiger Werk- und Montagezeichnungen.....	12
03 Gerüstbauarbeiten	13
03.01 Arbeits- und Schutzgerüst.....	13
04 Demontage TGA	16
04.01 Demontage Sanitär	16
04.02 Demontage Heizung	22
04.03 Demontage Lüftung.....	27
04.04 Demontage Bunkerbelüftung	28
05 LV 2.0 Demontagearbeiten + Baustromversorgung	30
05.01 KGR 449 Demontage.....	30
05.02 KGR 449 Baustromversorgung	33
06 Abbrucharbeiten.....	35
06.01 Demontage und Rückbauarbeiten	35
07 Dacharbeiten.....	51
07.01 Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten	51
08 Mauerwerks- und Schlosserarbeiten	61
08.01 Klinkerfassade und Mauerwerksarbeiten.....	61
08.02 Stahl-Fluchttreppe	67
09 Hochbaubegleitarbeiten	69
09.01 Maurer-, Beton-, Estrich- und Putzarbeiten	69
10 Trockenbauarbeiten	73
10.01 Trockenbauarbeiten Decken und Wände	73
11 Fliesenarbeiten.....	80
11.01 Abdichtung und Plattierungsarbeiten	80
12 Bodenbelagsarbeiten	84
12.01 Linoleum und Terrazzo	84
13 Montagearbeiten	87
13.01 Türen, Fenster, Bodentreppe, Trennwandsysteme	87
13.02 Wartung.....	102
14 Sonnen- und Blendschutz	102
14.01 Raffstore und Blendschutz	102
15 Malerarbeiten	106
15.01 Malerarbeiten	106
16 Betonsanierung und Dichtungsarbeiten.....	107
16.01 Betonsanierung, Flächen	107
17 Sonstige Leistungen.....	118
17.01 Ausstattung und Gelände	118
18 Baureinigung	122
19 Stundenlohnarbeiten	123

Vorbemerkung Leistungsverzeichnis

Die Westfalen-Kaserne liegt im Außenbereich der Gemeinde Ahlen an der Hammer Straße zwischen Ahlen und Hamm. Die Adresse lautet:

Westfalen-Kaserne
Hammer Str. 360
59229 Ahlen

In der Westfalen-Kaserne soll das Gebäude 104-4 im Rahmen einer energetischen Sanierung, ein neues Dach, neue Fenster und eine Klinkerschale nebst Dämmung erhalten. Des Weiteren sollen überzählige Kamine abgebrochen und die Innenräume für die Folgenutzung hergerichtet werden.

Dieses Leistungsverzeichnis umfasst alle dafür notwendigen Arbeiten.

Nachfolgende Punkte sind Teil des Leistungsverzeichnisses und die Kosten dafür sind, wenn es keine separaten Positionen gibt, in die Einheitspreise der Leistungspositionen einzurechnen. Des Weiteren sind alle erforderlichen Hebewerkzeuge, Stützen zum abfangen von Lasten, Krahnanlagen, Hubbühnen, Gerüste und Leitern sowie erforderliches Reinigungsgerät in die Leistungspositionen einzukalkulieren.

Eine Besichtigung der Liegenschaft und des Gebäudes 104/4 wird ausdrücklich vor Angebotsabgabe empfohlen. Eine terminliche Vereinbarung ist rechtzeitig mit dem Auftraggeber zu vereinbaren. Kontaktpersonen und Kontaktdaten vom BLB NRW.

Allgemeines / Zugang zur Westfalen-Kaserne:

Bei der Westfalen-Kaserne handelt es sich um einen gesicherten militärischen Bereich. Der Zugang wird nur Personen gestattet, denen die Bundeswehr eine Zutrittserlaubnis ausstellt. Personen aus nicht NATO- Ländern kann der Zutritt verweigert werden. Siehe aktuelle "Staatenliste im Sinne von § 13 Abs. 1 Nr. 17 SÜG" des BMI.

Bitte informieren Sie sich vor Angebotsabgabe, ob die Mitarbeiter ihrer Firma Zutritt erhalten werden.

Personen, die Zutritt zur Westfalen-Kaserne erhalten wollen, sind mindestens 2 Werktage vorher beim Leiter der Westfalen-Kaserne anzumelden.

Dies gilt ebenfalls für Lieferanten, Spediteure und Nachunternehmer.

Es können unter Umständen Wartezeiten beim Zugang auf das Gelände an der Schranke entstehen. Die Wartezeiten sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Der Anmeldung ist eine Liste mit Vor- und Zunamen, Geburtsort, Wohnsitz und Nummer des Personalausweises, der an der Durchführung der Baumaßnahme beteiligten Personen beizufügen. Des Weiteren ist die Zeitspanne anzugeben, in der die Personen zur Erledigung ihrer Aufgaben Zugang zur Liegenschaft benötigen. Für Fahrzeuge des AN sind zusätzlich

die Kennzeichen anzugeben - Excel-Liste.
Liegenschaftsausweis im Ausweiswechselverfahren an der Wache zu erwerben.

Beim Ausfahren aus dem Gelände ist der Ausweis zurückzugeben. Ein Verlust ist umgehend zu melden.

Personen ohne gültigem deutschen Personalausweis/ bzw. international anerkanntem Reisedokument erhalten keinen Liegenschaftsausweis und haben kein Zutrittsrecht. Sie werden von der diensthabenden Wache abgewiesen. Für Ausfallzeiten, die hierdurch entstehen, erfolgt keine Vergütung.

Anweisungen, vom diensthabenden Personal der Bundeswehr und vom Wachpersonal, die den Aufenthalt in der Westfalen-Kaserne betreffen, ist Folge zu leisten.

Weisungen, die die Baumaßnahme sachlich + fachlich betreffen sind nur von der zuständigen Bauleitung des Bau- und Liegenschaftsbetriebs NRW Münster (BLB NRW) entgegen zu nehmen. Der Auftragnehmer hat während der Durchführung der Arbeiten einen fachlich ausgebildeten Vertreter auf der Baustelle einzusetzen, der berechtigt ist, Weisungen der Bauleitung entgegenzunehmen und der deutschen Sprache fließend mächtig ist.

Arbeitszeiten Westfalen-Kaserne:

Die Arbeitszeiten in der Westfalen-Kaserne sind

Montag bis Donnerstag 7:00 - 15:30 Uhr
Freitag 7:00 - 12:30 Uhr

Baustellenberichte / Baubesprechungen

Der Auftragnehmer hat während der Bauzeit Tagesberichte für ein Bautagebuch aufzustellen. Die Arbeitszeiten, die Anzahl, die Tätigkeiten der auf der Baustelle Beschäftigten und die Wetterdaten sind einzutragen. Die Tagesberichte sind unaufgefordert der Bauleitung i.d.R. wöchentlich zu übergeben.

Es finden wöchentliche Baubesprechungen statt, zu denen der AN einen fachlich ausgebildeten Vertreter zu entsenden hat.

Die Arbeiten sind nach Baufortschritt wöchentlich mit der Bauleitung des BLB NRW abzustimmen.

Reinigung der Baustelle

Das tägliche Säubern der Baustelle, insbesondere der begehbaren Flächen ist obligatorisch und wird nicht gesondert vergütet.

Der AN hat alle erforderlichen Schutzmaßnahmen vorzusehen und sicherzustellen, dass keine Beschädigungen oder Verschmutzungen an vorhandenen Bauteilen, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen sowie Pflanzungen entstehen. Gegebenenfalls hat der Auftragnehmer diese kurzfristig zu demontieren und nach Beendigung der Arbeiten wieder fachgerecht zu montieren.

Der Arbeitsbereich ist gereinigt zu hinterlassen bzw. zu übergeben.

Allgemeines Verhalten auf der Baustelle

Das mitführen und einschalten von Radios und oder anderen Abspielgeräten von Musikmedien ist auf der Baustelle verboten. Unnötige Beschallung soll ausbleiben.

Des Weiteren ist das Mitbringen und spazieren führen von Haustieren jeglicher Rasse
Ausdrücklich untersagt, dies gilt auch für Speditionen und Lieferanten.
Auf dem gesamten Gelände der Westfalen-Kaserne Ahlen besteht ein **absolutes Foto- und Videoaufzeichnungsverbot**. Dies untersagt jegliche Anfertigung von Fotografien und Videoaufnahmen durch Mitarbeiter, externe Dienstleister oder Besucher.

Im Rahmen der Rückbauarbeiten kann, durch vorhandene Schadstoffe in der Bausubstanz, nicht ausgeschlossen werden, dass bei Abbrucharbeiten Emissionen hervorgerufen werden, bei denen Gefährdungen für die Beschäftigten nicht ausgeschlossen werden können.

Vermutete Schadstoffe im Gebäude sind:

Künstliche Mineralfasern (KMF), für den Rückbau bzw. die Demontage der Dämmungen aus Mineralwolle sind Maßnahmen hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu treffen. Diese sind in der TRGS 521 definiert und entsprechend umzusetzen. Die Arbeiten sind staubarm und unter den dort angegebenen Arbeitsschutzbestimmungen (Schutzstufenkonzept) durchzuführen

und

Asbest (fest gebunden und schwach gebunden) wird primär unter anderem in Asbestzementprodukten, z.B. Faserzementplatten, etc. vermutet. Sämtliche Rückbau-, Transport- und Entsorgungsarbeiten haben unter strikter Einhaltung der TRGS 519 (Asbest: Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten) sowie Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) zu erfolgen.

und

Altholz A IV

Die Entsorgung von Althölzern ist unter Berücksichtigung der Altholzverordnung (AltholzV) vorzunehmen, die in der Regel keine physikalisch-chemischen Untersuchungen von Hölzern am Entstehungsort (beim Abbruch) vorsieht, sofern keine Hinweise auf mögliche Beeinträchtigungen des Holzes mit polychlorierten Biphenylen (PCB) vorliegen. Bei den hier vorliegenden Hölzern wurde keine Überprüfung hinsichtlich einer Beeinträchtigung mit PCB durchgeführt, da sich hierzu keine Hinweise ergaben. IV-Althölzer wie etwa Konstruktionshölzer und mit Holzschutzmitteln imprägnierte Bauhölzer sind unter dem Abfallschlüssel 170204* („Glas, Kunststoff, Holz, die gefährliche Stoffe enthalten“) der geregelten Entsorgung zuzuführen. Für die Entsorgung bieten sich eine thermische Entsorgung gemäß der AltholzV oder vergleichbare Maßnahmen an. Lässt sich Altholz nicht eindeutig einer Kategorie zuordnen, ist es in eine nächst höhere (hier: A IV) Altholzkategorie einzustufen. Holzsortimente aus dem Innenausbau und ohne Holzschutzmittel können als A II- bzw. A III-Altholz der Verwertung gemäß AltholzV unter dem Abfallschlüssel 170201 zugeführt werden

und

FCKW - haltige Dämmung, die eine Gesamtkonzentration von

≥ 0,1 % an einem oder mehreren mit dem H-Satz H420 als Ozonschicht schädigend eingestuften Stoffen aufweisen, ist als ökotoxisch

(Gefahrenrelevante Eigenschaft H14 gemäß Richtlinie 2008/98/EG) einzustufen und somit abfallrechtlich als gefährlicher Abfall und z. B. unter dem AVV-Abfallschlüssel 170603* (anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) bzw. 170903* (sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten) zu entsorgen.

und

Teerhaltige und bituminöse Baustoffe (gefährliche Abfälle)(teerhaltige Ölpapiere) sind im Rahmen eines Rückbaus zu separieren, in Containern zwischenzulagern und unter dem Abfallschlüssel 170303* (Kohlenteer und teerhaltige Produkte) bzw. 170301* (kohlenteerhaltige Bitumengemische) einer geregelten Entsorgung zuzuführen.
Baustoffe auf Basis von Bitumen sind unter dem Abfallschlüssel 170302 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen) der geregelten Entsorgung zuzuführen.

und

PCB- haltige Kleinkondensatoren weisen die im Gebäude vorhandenen Kleinkondensatoren, z. B. in Leuchtstofflampen ein Herstellungsdatum auf, so kann davon ausgegangen werden, dass diese ab dem Jahre 1983 keine PCB-haltigen Öle mehr beinhalten. Darüber hinaus weisen Kennzeichnungen wie MKA, MKK, 27.04.2026 Gutachten zu den Ergebnissen der orientierenden Bauschadstofferkennung WB7644 - Energetische Sanierung Geb. 104/4 Kaserne Ahlen, Hammer Str. 360, 59229 Ahlen Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Hohenzollernring 80, 48145 Münster
\\SRVFILE01\netz\$\DATEN\Projekte\2026\00135GB26\Gutachten\00135GB26-Gutachten.docx Seite 26 von 34 MKP, MP, MPP, MKV, MFV, MPK sowie LK und LP auf PCB-freie Kleinkondensatoren hin,
wohingegen die Typenschilder von PCB-haltigen Kleinkondensatoren mit CL, CD, CP, A30 oder A40 gekennzeichnet wurden. Beim Rückbau sind aus den vorhandenen Leuchtstofflampen die Leuchtstoffröhren (Abfallschlüssel 200121*; Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle) sowie die Kleinkondensatoren – sofern vorhanden – insbesondere, wenn es sich um PCB-haltige, ältere Kondensatoren handelt (Abfallschlüssel 170902*, Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten, z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren), auszubauen und im Anschluss der geregelten Entsorgung zuzuführen.
Energiesparlampen sind ebenfalls zu separieren und unter dem Abfallschlüssel 200121* (Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle) zu entsorgen.

und

Brand- und Rauchmelder sind vor dem Rückbau zu überprüfen, ob es sich bei diesen um radioaktive Ionisationsrauchmelder handelt. Sollte dies der Fall sein, sind sie als radioaktiver Abfall zu behandeln. Der Ausbau darf nur von Personen oder Fachfirmen durchgeführt werden, denen für den Umgang mit radioaktiven Stoffen eine Genehmigung nach § 7 der Strahlenschutzverordnung (StrSchV) erteilt wurde. Nach dem Ausbau durch eine Person/Fachfirma mit einer gültigen Umgangsgenehmigung erfolgt die Rückgabe der I-Melder nach § 27 Abs. 7 StrlSchV in der Regel an den Lieferanten, der in der Regel eine Zulassung nach StrlSchV besitzt. Ist dieses nicht (mehr) möglich, so ist der I-Melder an eine Landessammelstelle (in NRW die Landesanstalt für Arbeitsschutz – Landessammelstelle für radioaktive Stoffe, Stettericher Forst, 52428 Jülich) abzugeben. Der Transport ist mit dieser Sammelstelle abzustimmen.

Die Bieter haben die hierfür erforderlichen personellen Qualifikationen sowie die notwendigen sicherheitstechnischen Maßnahmen (PSA, staubarme Verfahren, etc.) vollumfänglich in ihre Kalkulation einzupreisen.

Diese Kontaminationen sind aus Sicht des Arbeitsschutzes und in Hinsicht auf die Entsorgung bei den im folgenden Beschriebenen Rückbau- und Sanierungsarbeiten zu berücksichtigen.

Das Schadstoffgutachten und die Hinweise darin, sind bei den Arbeiten zu berücksichtigen.

Für den Umgang mit den im Bestand verwandten Materialien sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

Aufgrund des erwarteten Schadstoffpotenzials sind Tätigkeiten im Rahmen des Rückbaus am Gebäude als gefährliche Arbeiten im Sinne des § 2 Abs. 3 in Verbindung mit Anhang II Nr. 2 der Baustellenverordnung - BaustellV - vom 10.06.1998 einzustufen.

Weiterhin sind Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz erforderlich und die Bestimmungen nach BGR 128 und der Baustellenverordnung, soweit sie anzuwenden sind, zu berücksichtigen.

Kontaminierte Materialien sind vor Beginn der konventionellen Sanierungsarbeiten durch Fachunternehmen von der vorhandenen Bausubstanz zu separieren und getrennt zu entsorgen. Ziel des geordneten Rückbaues ist es, das vorhandene Schadstoffpotenzial in der Bausubstanz im Rahmen der technischen Möglichkeiten und Durchführbarkeit hinsichtlich der nachfolgenden Sanierungsarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

Anhand eines Rückbau- und Entsorgungskonzeptes soll das

wirtschaftlichste Vorgehen im Hinblick auf die Trennung und Entsorgung der entsprechenden Abfälle und Reststoffe aufgezeigt werden. Hierbei sind die Abfallgesetze sowie die anhängigen Verordnungen und Richtlinien einzubeziehen sowie ggf. die Andienungspflicht einzelner Abfälle zu berücksichtigen.

Meldepflichtige Arbeiten mit Gefahrstoffen sind in Abhängigkeit der Schadstoffe mindestens sieben Tage vor Beginn u. a. bei der zuständigen Bezirksregierung (Arbeitsschutz) bzw. mindestens 14 Tage vor Beginn u. a. bei der zuständigen Berufsgenossenschaft (BG Bau) anzumelden bzw. abzustimmen.

Das weitere Vorgehen muss frühzeitig vor Beginn der Arbeiten mit den zuständigen Behörden sowie dem Gewerbeaufsichtsamt abgestimmt werden. Die Nachweise über die gesetzeskonforme Entsorgung sind der Bauleitung unaufgefordert unverzüglich zu übergeben.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

01 Baustelle

01.01 Baustelleneinrichtung

01.01.0010 90,000 m EUR EUR

Sträucher und Kleinpflanzen

gebäudeumlaufend entfernen, aufnehmen und entsorgen

01.01.0020 12,000 Mt EUR EUR

Sanitärcontainer aufstellen instandhalten räumen; doppelwandig wärmege

Sanitärcontainer als kombinierter Damen und Herren

Sanitärcontainer beheizt.

Kombi-Container Länge ca. 6,00 m; Breite ca. 3,00 m

Ausstattung:

Damen: 2 WC, 1 Waschplätze

Herren: 4 WC, 4 Urinale, 2 Waschplatz,

Wasserversorgung mit Warm- und Kaltwasser.

Seifenspender, Papiertuchhalter, Toilettenpapierhalter zu jedem WC, Integriertes Schloss, rutschfester Bodenbelag, Damen- + Herren- Kennzeichnung, "Besetzt" Zeichen, Spiegel, Kleiderhaken, Papiersitzauflagen, Toilettenpapier, Handreinigungsmittel und Papiertüchern, Frostwächter und Licht 220 V.

Reinigungsservice wöchentlich mit umweltfreundlichem Sanitärkonzentrat. Der Entsorgungsnachweis der Abwässer gemäß § 50 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) ist der Bauleitung unaufgefordert im Rahmen der Baubesprechungen zu übergeben. Im Rahmen der Reinigungsarbeiten sind die Verbrauchsmaterialien Papiersitzauflagen, Toilettenpapier, Handreinigungsmittel und Papiertücher aufzufüllen. Nach Fertigstellung der Arbeiten ist der Sanitärcontainer zeitnah aus der Liegenschaft zu transportieren.

Kalkulationsbauzeit: 12 Monate

Das Herstellen und Räumen der Ver- und Entsorgungsanschlüsse des Containers für Frisch-, Abwasser und Strom, die Leitungsverlegung sowie die Wartung und das Betreiben sind in dieser Leistungsposition einzukalkulieren.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

01.01.0030 12,000 Mt EUR EUR

Aufenthaltscontainer aufstellen räumen doppelwandig wärme gedämmt L 6 m

Unterkunftscontainer, aufstellen und räumen, zur Nutzung durch den AN und aller am Bau beteiligte Firmen, doppelwandig, wärme gedämmt, stapel- und koppelbar,
Abmessungen: ca. 6,00 x 3,00 m,
Ausstattung:
1 Stück MZ-Außentür 875 mm x 2.000 mm mit Sicherheitszylinderschloss mit Profilzylinder und 12 Schlüsseln
1 Stück Drehkipppfenster ca. 2.500 mm x 1.200 mm mit Aluminium-Rollladen
Elektroinstallation nach DIN VDE 0100, 400/230 V, 50 Hz
Elektroeingang und -ausgang über 400 V/32 A CEE-Stecker
2 Stück Wannenanbauleuchten mit je 2 x 58 W
6 Stück Schuko-Steckdosen
1 Stück Lichtschalter für 6 Stück Deckenleuchten
2 Stück Elektrokonvektor 2 kW mit Thermostat
Anschlussleistung: 2,4 kW
Linoleum Bodenbelag grau meliert
2 Stück Mehrzwecktische H | B | T ca. 75 | 160 | 80 cm
8 Stück Stühle getestet für: ca. 110 kg H | B | T ca. 80 | 45 | 50 cm
1 Stück Papierkorb,
10 lfd. Meter wandmontierte Metallschienen mit 20 Magneten
10 Stück Garderobenhaken
Fußabtreter innen und außen, Außen mit Bürsten
1 Stück großer Erste-Hilfe-Kasten gem. ASR A4.3

Reinigungsservice wöchentlich mit umweltfreundlichem Reinigungsmittel. Im Rahmen der Reinigungsarbeiten sind die Verbrauchsmaterialien Kaffeefilterpapier, Handreinigungsmittel und Papierhandtücher aufzufüllen. Nach Fertigstellung der Arbeiten ist der Unterkunftscontainer zeitnah aus der Liegenschaft zu transportieren.

Kalkulationsbauzeit: 12 Monate

Das Herstellen und Räumen der Versorgungsanschlüsse des Containers für Strom, die Leitungsverlegung sowie die Wartung und das Betreiben sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.
Dieser Unterkunftscontainer dient dem AN und allen am Bau beteiligten Firmen über die gesamte Bauzeit als Tagesunterkunft, Zwischenlager für überlassenes Material und Pausenraum.
Neben der Zugangstür ist ein Safe mit Zahlencode zur Aufbewahrung der Schlüssel aller beschriebenen sanitär- und Unterkunftscontainer anzubringen, zu unterhalten und nach Fertigstellung aller Leistungen zu demontieren und aus der Liegenschaft zu entfernen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Diese Leistung ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

01.01.0040 1,000 St EUR EUR

Abrücken

nach Beendigung der Vertragsarbeiten.
Das Räumen umfasst das Abräumen der Baustelleneinrichtung. Die Geländeoberflächen, auf denen die Baustelleneinrichtung angeordnet war ist in den Zustand zurückzusetzen in dem sie vor Baubeginn vorgefunden wurde. Befestigungen der Baustraßen, Lager- und Arbeitsplätze sind zu beseitigen. Alle Einbauten der Baustelleneinrichtung sind zu entfernen.

01.01.0050 1,000 St EUR EUR

Bauwasseranschluss

für eigene Zwecke und die Zwecke der am Bau beteiligten Unternehmen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, unterhalten und nach Fertigstellung der Arbeiten rückbauen.
Die Verbrauchsmengen sind nachzuhalten und mit dem BwDLZ in der Westfalen-Kaserne abzurechnen.

01.01.0060 1,000 St EUR EUR

Baustromanschluss

für eigene und die Zwecke der am Bau beteiligten Unternehmen herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, unterhalten und nach Fertigstellung der Arbeiten rückbauen.
Die Verbrauchsmengen sind nachzuhalten und mit dem BwDLZ in der Westfalen-Kaserne abzurechnen.

01.01.0070 5,000 St EUR EUR

Bauschutt-Container

Fassungsvermögen 7 m³, liefern, vorhalten, befüllen und entsprechend der geltenden Bestimmungen, Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG), entsorgen.
Diese Position kommt nur nach besonderer Aufforderung durch die Bauleitung des AG zur Ausführung.

01.01.0080 5,000 St EUR EUR

Baumüll-Container

Fassungsvermögen 7 m³, liefern, vorhalten, befüllen und entsprechend der geltenden Bestimmungen, KrWG, entsorgen.
Sollte es sich bei den anfallenden Materialien um gefährliche Abfälle handeln sind diese zu beproben und das weitere Vorgehen mit der zuständigen Bauleitung des BLB NRW Münster abzustimmen.
Diese Position kommt nur nach besonderer Aufforderung

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

durch die Bauleitung des AG zur Ausführung.

01.01.0090 5,000 St EUR EUR

Beprobung und Zuordnung nach KrWG

Demontierten Baumischabfall bei vorliegenden Schadstoffen nach
Inhalten beproben und nach KrWG zuordnen.
Berechnung nach Baufortschritt und nach Rücksprache und Freigabe des
AG.

01.01.0100 250,000 m EUR EUR

Bauzaun Höhe 2,00 m aufstellen, räumen

Bauzaun, auf befestigtem Untergrund, ohne Befestigung
im Untergrund, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände
2,00m, aufstellen, über die Bauzeit vorhalten und unterhalten.
Kalkulationsvorhaltdauer: 12 Monate
Nach Fertigstellung der Leistungen abbauen und aus der
Liegenschaft entfernen.

01.01.0110 100,000 m EUR EUR

Bauzaun Höhe 2,00 m umsetzen

Bauzaun, auf befestigtem Untergrund, ohne Befestigung
im Untergrund, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände
2,00m, umsetzen nach Baufortschritt, unterhalten wie in der
Vorposition beschrieben. Diese Leistungsposition kommt
nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung des BLB
NRW zur Ausführung.

Summe 01.01 Baustelleneinrichtung EUR

01.01 Baustelleneinrichtung EUR

Summe 01 Baustelle EUR

02 Technische Bearbeitung

02.01 Erstellung prüffähiger Werk- und Montagezeichnungen

02.01.0010 1,000 St EUR EUR

Technische Bearbeitung der Podesttreppe

Erstellung einer prüffähigen Werkplanung einschließlich
der Detailpunkte zur angebotenen Treppe mit Ausführungs
-, Detail- und Werkstattzeichnungen.
Die Unterlagen sind in Papier- und digitaler Form zur
Prüfung vorzulegen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.01.0020 1,000 St EUR EUR

Technische Bearbeitung der Türen, Klinkerfassade und Fensterkonstruktionen

Erstellung einer prüffähigen Werkplanung der erforderlichen Türen, Fenster, Klinkerfassade mit Ausführungs-Detail- und Werkstattzeichnungen.
Die Unterlagen sind in Papier- und digitaler Form zur Prüfung vorzulegen.

02.01.0030 1,000 St EUR EUR

Technische Bearbeitung der Dacheindeckung

Erstellung einer prüffähigen statischen Berechnung zur angebotenen Dacheindeckung für die Windsog-Sicherung der Pfannen mit Ausführungs-, Detail- und Werkstattzeichnungen.
Die Unterlagen sind in Papier- und digitaler Form der zuständigen Bauleitung des BLB NRW rechtzeitig zur Prüfung vorzulegen.

02.01.0040 1,000 St EUR EUR

Technische Bearbeitung der Sonnen- und Blendschutzanlagen

Erstellung einer prüffähigen Werkplanung für die Sonnen- und Blendschutzanlagen mit Ausführungs-Detail- und Werkstattzeichnungen.
Die Unterlagen sind in Papier- und digitaler Form zur Prüfung der zuständigen Bauleitung des BLB NRW rechtzeitig unaufgefordert vorzulegen.

Summe 02.01 Erstellung prüffähiger Werk- und Montagezeichnungen

02.01 Erstellung prüffähiger Werk- und Montagezeichnungen EUR

Summe 02 Technische Bearbeitung EUR

03 Gerüstbauarbeiten

03.01 Arbeits- und Schutzgerüst

03.01.0010 850,000 m2 EUR EUR

Fassadengerüst aus Metall

längenorientiertes Stahlrohrgerüst nach DIN EN 12810-1 DIN 4420 als Standgerüst in der Lastklasse 4 (3 kN/m²), Breitenklasse W09 einschließlich erforderlicher Konsolen für die Verblendarbeiten und der Verankerung.

Gebäudeabmessung: ca. 35 x 15 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Im Bereich der Gebäudeeingänge ist jeweils eine Überbrückung, Breite bis zu 3,00 Meter mit Schutzdach, zum Schutz von Personen vor herunterstürzendem Material, einschließlich Fangnetz Maschenweite kleiner gleich 100 mm, anzuordnen. Die oberste Gerüstlage ist so zu bauen, dass Verbreiterungskonsolen, Auslage ca. 1,00 m, für das Dachfanggerüst vorgesehen sind.

- Traufhöhe vorhanden ca. 6,40 m,
- Traufhöhe nach Erneuerung der Dachdichtung /-deckung ca. 6,50 m

- Firsthöhe vorhanden ca. 7,40m,
- Firsthöhe nach Erneuerung der Dachdichtung/-deckung ca. 8,60 m

Beim Aufstellen ist die Standsicherheit durch das lotrechte Aufstellen der Ständer bzw. Vertikalrahmen auf tragfähigem Untergrund sicher zu stellen. Ebenso die Lastverteilung. Der Höhenausgleich und die zug- und druckfeste Verankerung an tragfähigen Bauteilen sowie die Ankerlänge ist auf den Wandaufbau abzustimmen. Bitte beachten, das die Bestandsfassade abgestemmt und eine tiefere Dämmung sowie eine Verblendschale aus Klinkermauerwerk hergestellt wird.

Für die Verblendarbeiten sind in allen Gerüstlagen innenseitig 30er Konsolen anzuordnen.

Die Kosten für die gesamte Gebrauchsüberlassung sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

Kalkulationsbauzeit: 12 Monate für die energetische Sanierung des Gebäudes 104-4 in der Westfalen-Kaserne in Ahlen.

Der Zulassungsbescheid des Systemgerüsts ist der Bauleitung des AG vor Gerüststellung unaufgefordert zu übergeben.

Höhenabstand der Gerüstlagen ca. 2,00 m, alle Gerüstlagen werden genutzt. Schutznetze mit einer Maschenweite von ca. 100 mm sind anzubringen.

03.01.0020

2,000 St

..... EUR EUR

Treppenturm

An der Südfassade ist ein Treppenturm mit einer lichten Aufstiegsbreite von ca. 1,00 m anzuordnen, der frei vor dem Fassadengerüst steht, mit einer Belastbarkeit von 3 kN/m².

Die Kosten für die gesamte Gebrauchsüberlassung sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

Kalkulationsbauzeit: 12 Monate für die energetische Sanierung des Gebäudes 104-4 in der Westfalen-Kaserne.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.01.0030	Dachfanggerüst mit Schutznetzen zum vorbeschriebenen Fassadengerüst mittels Verbreiterungskonsolen 100/200 Beachte: Der Einsatz von Verbreiterungskonsolen erfordert eine zusätzliche Verankerung an jedem Gerüstknoten. Die Vorschriften für die Arbeitssicherheit sind zwingend einzuhalten. Das Schutznetz mit einer maximalen Maschenweite von 100 mm ist gemäß DIN EN 1263 Teil 1 + 2 anzubringen. Abwicklung ca. 115 m Die Kosten für die gesamte Gebrauchsüberlassung sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Kalkulationsbauzeit: 12 Monate für die energetische Sanierung des Gebäudes 104-4 in der Westfalen-Kaserne.	115,000	m	 EUR	 EUR
03.01.0040	Schutzgeländer für eigene und Zwecke fremder AN aufstellen, vorhalten und auf Aufforderung der Bauleitung des AG abbauen und aus der Liegenschaft entfernen. Höhe: ca. 110 cm auf Geschoßdecken als Umwehrungen an Deckenrändern oder an Rähmen, Schächten, Löchern im Boden zum Beispiel im Bereich abgebrochener Kamine, ausgebauter bodentiefer Fenster sowie im Außenbereich als Provisorium im Bereich des Kellerhalses als Absturzsicherung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln befestigen.	25,000	m	 EUR	 EUR
03.01.0050	Umrüsten von Teilbereichen des vorbeschriebenen Gerüsts auf besondere Anordnung der Bauleitung.	120,000	m ²	 EUR	 EUR
03.01.0060	Gebrauchsüberlassung über die Standzeit der Gesamtbauzeit von 12 Monaten hinaus für Fassadengerüst aus Metall einschließlich Dachfanggerüst und Treppentürmen mit Schutznetzen, für vom AN nicht zu vertretende Verzögerungen. Berechnung anteilig	1,000	Mt	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 03.01 Arbeits- und Schutzgerüst EUR

03.01 Arbeits- und Schutzgerüst EUR

Summe 03 Gerüstbauarbeiten EUR

04 Demontage TGA

04.01 Demontage Sanitär

Hinweistext

Die in nachfolgenden Positionen beschriebenen Schadstoffe sind im Rahmen des geordneten Rückbaus vorher gesondert auszubauen, zu separieren und einer entsprechenden Entsorgung zuzuführen.

Die Entsorgung gefährlicher Abfälle gemäß der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)¹ ist entsprechend den Vorgaben der aktuell gültigen Nachweisverordnung (NachwV)² durchzuführen.

Sofern die Abfallmengen der gefährlichen Abfallarten die Menge von 20 Tonnen je Abfallschlüssel und Kalenderjahr gemäß § 9 der aktuellen Nachweisverordnung (Sammelentsorgungsnachweis) nicht überschreiten, kann die Entsorgung über einen Sammelentsorgungsnachweis und Führung der Übernahmescheine abgewickelt werden. Zur Durchführung der Rückbau- und Abbrucharbeiten sowie bei der Entsorgung der anfallenden Bau- und Abbruchabfälle sind die regionalen Bestimmungen zu beachten. Die ggf. erforderlichen Bauanträge sind den zuständigen Aufsichtsbehörden vorzulegen. Meldepflichtige Arbeiten mit Gefahrstoffen sind in Abhängigkeit der Schadstoffe mindestens sieben Tage vor Beginn u. a. bei der zuständigen Bezirksregierung (Arbeitsschutz) bzw. mindestens 14 Tage vor Beginn u. a. bei der zuständigen Berufsgenossenschaft (BG Bau) anzumelden bzw. abzustimmen.

Generell gilt, dass sämtliche Dämmungen im Zuge des Rückbaus auszubauen, vom Träger bzw. Rohr zu trennen und im Anschluss der geregelten Entsorgung zuzuführen sind. Sofern die Dämmungen keine gefährlichen Bestandteile beinhalten, können diese z. B. unter den AVV-Abfallschlüsseln 170203 (Kunststoff), 170604 (Dämmmaterial, mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt) bzw. 170904 (gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903* fallen) als nicht gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zugeführt werden.

Für sämtliche Arbeiten im Kellergeschoss bzgl. KMF-Sanierung ist das Kellergeschoss als Schwarz-Bereich einzurichten. Betreten dieses Bereiches nur über die Einkammer-Personenschleuse. Siehe hierzu gesonderte Position 04.01.220.

04.01.0010 4,000 St EUR EUR

Waschbecken demont. trennen sortieren laden Sanitärporzellan demont.

Waschbecken demontieren, trennen und sortieren einschl.
Auf- und Abladen aus Sanitärporzellan, in Gebäuden,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils,
einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen,
Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl.
Transport und Entsorgung

04.01.0020 5,000 St EUR EUR

Seifenspender dem. trennen sortieren laden aus Kunststoff

Seifenspender demontieren, trennen und sortieren
einschl. Auf- und Abladen aus Kunststoff, in Gebäuden,
einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils,
einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, einschl.
Transport und Entsorgung.

04.01.0030 2,000 St EUR EUR

Papierspender dem. trennen sortieren laden aus Kunststoff

Papierspender demontieren, trennen und sortieren
einschl. Auf- und Abladen aus Kunststoff, in Gebäuden,
einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils,
einschl. Demontieren der Konsolen, Halter,
einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0040 2,000 St EUR EUR

Papierkorb dem. trennen sortieren laden aus Kunststoff

Papierkorb demontieren, trennen und sortieren einschl.
Auf- und Abladen aus Kunststoff, in Gebäuden, einschl.
Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl.
Demontieren der Konsolen, Halter,
einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0050 10,000 St EUR EUR

Spiegel demont. trennen sortieren laden Sanitärporzellan demont.

Spiegel 60 x 50 cm demontieren, trennen und sortieren
einschl. Auf- und Abladen, in Gebäuden, einschl.
Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl.
Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen,
Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl.
Transport und Entsorgung.

04.01.0060 2,000 St EUR EUR

Ausgussbecken demont. trennen sortieren laden Sanitärporzellan demont.

Ausgussbecken demontieren, trennen und sortieren
einschl. Auf- und Abladen aus emaliertem Metall, in
Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden
Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter,
Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen,
einschl. Transport und Entsorgung.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
04.01.0070		6,000	St	 EUR	 EUR
	Klosett/Urinal demont. trennen sortieren laden Sanitärporzellan demont				
	Klosett/Urinal demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen aus Sanitärporzellan, in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl. Transport und Entsorgung.				
04.01.0080		12,000	St	 EUR	 EUR
	WC-Papierrollen/Reseverollenhalter aus Kunststoff demontieren				
	WC-Papierrollen/Reseverollenhalter aus Kunststoff demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen, in Gebäuden, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen, einschl. Transport und Entsorgung.				
04.01.0090		8,000	St	 EUR	 EUR
	Auslaufhahn demont. trennen sortieren laden Sanitärporzellan demont.				
	Auslaufhahn demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen aus emailiertem Metall, in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl. Transport und Entsorgung.				
04.01.0100		4,000	St	 EUR	 EUR
	Waschrinne ca. 1,80 m dem. trennen sortieren laden				
	Waschrinne Länge ca. 1,80 m, Breite ca. 0,60 m demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen aus kunstharzgebundenem Mineralwerkstoff, in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl. Transport und Entsorgung.				
04.01.0110		8,000	St	 EUR	 EUR
	Bodeneinlauf dem. trennen sortieren laden aus Gusseisen				
	Bodeneinlauf demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen aus Gusseisen , in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen, enschl. Transport und Entsorgung.				
04.01.0120		2,000	St	 EUR	 EUR
	Duschpanele dem. trennen sortieren laden NiRo-Stahl				
	Duschpanele Länge ca. 2,40 m, Höhe ca. 0,70 m, Breite ca. 0,30 m demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Abladen aus NiRo-Stahl, in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0130 6,000 St EUR EUR

Handtuchdoppelhaken dem. trennen sortieren laden NiRo-Stahl

Handtuchdoppelhaken demontieren, trennen und sortieren einschl. Auf- und Abladen aus NiRo-Stahl, in Gebäuden, einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen und Anschlussleitungen, einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0140 170,000 m EUR EUR

Rohrltg. Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/abladen DN10-50

Rohrleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 10 bis 50, aus verzinktem Stahl, mit Wärmedämmung, Wärmedämmung aus Mineralwollmatten einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Rohrleitungen sind mit KMF-haltiger Mineralwolle ummantelt. Der Ausbau und die Entsorgung werden in einer separaten Position berücksichtigt.

04.01.0150 170,000 m EUR EUR

Rohrltg. Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/abladen DN10-50

Rohrleitung einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen aus verzinktem Stahl, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 10 bis 50, mit Wärmedämmung, Wärmedämmung aus Mineralwolle mit Kunststoffummantelung, einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Rohrleitungen sind mit KMF-haltiger Mineralwolle ummantelt. Der Ausbau und die Entsorgung werden in einer separaten Position berücksichtigt.

04.01.0160 120,000 m EUR EUR

SML -Rohr demont. trennen auf-/abladen DN 50- DM 100 entsorgen

SML-Rohrleitung einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 50 bis 100, einschl. Entleeren des Bauelementes, mit

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0170 2,000 m EUR EUR

SML -Rohr demont. trennen auf-/abladen DN 125 - 150 entsorgen

SML-Rohrleitung einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 125 bis 150, einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0180 30,000 m EUR EUR

HT -Rohr demont. trennen auf-/abladen DN 50- DM 100 entsorgen

HT-Rohrleitung einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 50 bis 100, einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen und Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.01.0190 0,500 m³ EUR EUR

Stemmarbeiten in Beton

Stemmarbeiten
einschl. Entfernen. Abtransport und Entsorgung
Stemmgutes in folgende Materialien:

Stemmarbeiten in Beton

04.01.0200 0,500 m³ EUR EUR

Stemmarbeiten in Mauerwerk

Stemmarbeiten
einschl. Entfernen, Abtransport, Entsorgung
des Stemmgutes in folgende Materialien:

Stemmarbeiten in Mauerwerk (Wandschlitze)/Abbruch von Vormauerungen, etc.

04.01.0210 50,000 kg EUR EUR

Dichtungen Sanitär, schwach gebundener Asbest

Die Dichtungen an Sanitär (Rohrflanschdichtungen, Pressmuffendichtungen u.w.) im gesamten Gebäude sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestanteile durchzuführen.
Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und, entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten der Entsorgung werden in separater Position berücksichtigt.

04.01.0220 100,000 kg EUR EUR

Zulage KMF - Dämmung, Kategorie 1B - Ausbau - Verpackung - Entsorgung

Zulage für den Ausbau und die Entsorgung der Rohrleitungsdämmung (KMF-haltige Mineralwolle).

Für den Rückbau bzw. die Demontage der Dämmungen aus Mineralwolle (KMF) sind Maßnahmen hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu treffen. Diese sind in der TRGS 52110 definiert und entsprechend umzusetzen. Die Arbeiten sind staubarm und unter den dort angegebenen Arbeitsschutzbestimmungen (Schutzstufenkonzept) durchzuführen.
Die Entsorgung der Dämmmaterialien mit dem Abfallschlüssel 170603* (anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) unterliegt der Überwachungspflicht gemäß Nachweisverordnung (gefährlicher Abfall). Dieses bedeutet, dass künstliche Mineralfaserprodukte als gefährlicher Abfall einzustufen und nachweispflichtig zu entsorgen sind. Für Mineralfaserabfälle besteht in der Regel ein Anschluss- und Benutzungszwang (Andienungspflicht).
Dieses ist im Einzelfall mit den zuständigen Aufsichtsbehörden und der Entsorgungsstelle abzustimmen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

KMF-Dämmung für Rohrleitungen

04.01.0230 1,000 St EUR EUR

Einkammer-Personenschleuse liefern und montieren

Liefern, aufbauen, vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten rückbauen einer staubdichten Einkammer-Personenschleuse für Arbeiten gem. TRGS 521 einschl. aller Befestigungen und Abdichtungen.
Schleusensystem als stabile Rahmenkonstruktion mit reißfester, staubdichter Folienbespannung, Zu- und Ausgang über Tür mit Reisverschlussystem.

Aufstellung im Außenbereich des Kellergeschosses am Treppenantritt der Außentreppe.

04.01.0240 1,000 St EUR EUR

Umsetzen Einkammer-Personenschleuse

Umsetzen der in vorgänger Position beschriebenen Einkammer-Personenschleuse, neuer Aufstellort im Kellergeschoss Innenraum

04.01.0250 1,000 psch EUR

Reinigen Kellergeschoss gem. TRGS 521

Reinigen des Schwarzbereiches Kellergeschoss nach Rückbau der KMF-

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

haltigen Mineralwolle der Rohrleitungen gem. Anforderung TRGS 521 durch saugen und anschließend feuchten Wischen aller verschmutzten Oberflächen.
Das Kellergeschoss besteht aus 14 Räume unterschiedlicher Größe und Flur gem. Grundrissplan.
Gesamtgröße Kellergeschoss ca. 330,00m²

Summe 04.01 Demontage Sanitär

..... EUR

04.02 Demontage Heizung

04.02.0010 340,000 m EUR EUR

Rohrltg. Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/abladen DN10-50

Rohrleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 10 bis 50, aus Stahl, schwarz, einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.02.0020 90,000 m EUR EUR

Rohrltg. aus Stahl mit Dämmung demontieren DN10-50

Rohrleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 10 bis 50, aus Stahl, schwarz, Wärmedämmung aus KMF-Matten mit Gipsummantelung bzw. neuere Leitungen mit PVC-Ummantelung.
einschl. Entleeren des Bauelementes, mit Demontieren von Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, Dichtungen u.Ä. im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Der Ausbau und die Entsorgung der KMF-haltigen Mineralwolle werden in einer separaten Position berücksichtigt.

Die Rohrflanschdichtungen sind asbesthaltig und in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Kosten für den Rückbaumehraufwand und der Entsorgung werden in separater Position berücksichtigt.

04.02.0030 100,000 kg EUR EUR

Zulage KMF - Dämmung, Kategorie 1B - Ausbau - Verpackung - Entsorgung

Zulage für den Ausbau und die Entsorgung der Rohrleitungsdämmung (KMF-haltige Mineralwolle).

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Für den Rückbau bzw. die Demontage der Dämmungen aus Mineralwolle (KMF) sind Maßnahmen hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu treffen. Diese sind in der TRGS 52110 definiert und entsprechend umzusetzen. Die Arbeiten sind staubarm und unter den dort angegebenen Arbeitsschutzbestimmungen (Schutzstufenkonzept) durchzuführen. Die Entsorgung der Dämmmaterialien mit dem Abfallschlüssel 170603* (anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) unterliegt der Überwachungspflicht gemäß Nachweisverordnung (gefährlicher Abfall). Dieses bedeutet, dass künstliche Mineralfaserprodukte als gefährlicher Abfall einzustufen und nachweispflichtig zu entsorgen sind. Für Mineralfaserabfälle besteht in der Regel ein Anschluss- und Benutzungszwang (Andienungspflicht).

Dieses ist im Einzelfall mit den zuständigen Aufsichtsbehörden und der Entsorgungsstelle abzustimmen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

KMF-Dämmung für Rohrleitungen

04.02.0040 25,000 St EUR EUR

Zulage - Asbest schwach gebunden - Verpackung - Entsorgung

Rückbau und Entsorgung von asbesthaltigen (schwach gebunden) Rohflanschdichtungen: Schwach gebundene asbesthaltige Baustoffe mit entspanntem Wasser vornässen und abgeklebt, als Gesamtbaustoff ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile ausgebaut, entsprechend in Folie (Big-Bags ``Asbest´´) verpackt, der zugelassenen Entsorgung zuführen. Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestanteile durchzuführen. Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

04.02.0050 60,000 St EUR EUR

Rohrhülse in Decke demontieren

Rohrhülse in Decke demontieren, einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 20 bis 50, aus Stahl, schwarz, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.02.0060 7,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 500-600/100-200/500-1000mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 500-600 mm, Bautiefe: ca. 100-200 mm, Baulänge ca. 500-1000mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0070 25,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 500-600/100-200/1000-1400mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 500-600 mm, Bautiefe: ca. 100-200 mm, Baulänge ca. 1000-1400mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden

bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0080 2,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 500-600/100-200/1600-2000mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 500-600 mm, Bautiefe: ca. 100-200 mm, Baulänge ca. 1600-2000mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0090 2,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 1000-1200/100-200/800-1000mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 1000-1200 mm, Bautiefe: ca. 100-200 mm, Baulänge ca. 800-1000mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0100 1,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 500-600/100-200/2100-2500mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 500-600 mm, Bautiefe: ca. 100-200 mm, Baulänge ca. 2100-2500mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0110 5,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 500-600/230-260/1100-1400mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 500-600 mm, Bautiefe: ca. 230-260 mm, Baulänge ca. 1100-1400mm einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen, Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in gekapselter Form (schwach gebunden).

Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.

Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0120 1,000 St EUR EUR

Heizkörper Guss demont. 600-700/100-200/200-500mm

Heizkörper aus Gusseisen, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, Bauhöhe: ca. 600-700 mm,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Bautiefe: ca: 100-200 mm,
 Baulänge ca. 200-500mm
 einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der
 Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von
 Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen,
 Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im
 genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden
 bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die Pressmuffendichtungen der Rippenheizkörper sind asbesthaltig in
 gekapselter Form (schwach gebunden).
 Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne
 direkte mechanische Beanspruchung der Asbestandteile durchzuführen.
 Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als
 Gesamtbaustoff d.h. Heizkörper als ein Stück ohne Beschädigung der asbesthaltigen
 Bestandteile auszubauen und entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-
 Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der
 geregelten Entsorgung zuzuführen.

Die Kosten für die Entsorgung sind hier mit einzukalkulieren.

04.02.0130 1,000 St EUR EUR

Lufterhitzer Stahl demont. 1,2/0,6/0,4 m

Lufterhitzer aus Stahl, mit eingebauten Wärmetauscher
 und Ventilator, demontieren, trennen und sortieren nach
 Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen,
 Bauhöhe: ca. 1,2m
 Bautiefe: ca 0,6m
 Baulänge ca 0,4m
 einschl. Entleeren des Bauelementes und Schützen der
 Rohranschlüsse gegen Verschmutzung, mit Demontieren von
 Konsolen, Halterungen, Auflagekonstruktionen,
 Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im
 genutzten Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden
 bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.02.0140 1,000 St EUR EUR

Entleeren der Heizungsanlage

Entleeren der Heizungsanlage, ca. 90 KW.

Summe 04.02 Demontage Heizung EUR

04.03 Demontage Lüftung

04.03.0010 2,000 St EUR EUR

Lüftungsanlage Zuluft demontieren

Duschraum Zuluftanlage, demontieren, trennen und
 sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

entsorgen.

Bestehend aus:

Zuluftgerätdeckengerät mit Zuluftventilator,

Heizregister, Filter, etc

Lüftungskanal < 800x300mm, Länge < 5 m aus verz. Stahl,

Lüftungsgitter ca. 3 St,

incl. Demontieren von Konsolen, Halterungen und

Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über

Gelände/Fußboden bis 3,5 m.

04.03.0020 2,000 St EUR EUR

Lüftungsanlage Abluft demontieren

Duschraumentlüftungsanlage, demontieren, trennen und

sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen,

entsorgen.

Bestehend aus:

Abluftventilator,

Lüftungskanal < 400x400mm, Länge <15 m aus verz. Stahl,

Tellerventile ca. 6 St,

sowie Zubehör.

incl. Demontieren von Konsolen, Halterungen und

Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über

Gelände/Fußboden bis 3,5 m.

04.03.0030 500,000 kg EUR EUR

Zulage - Asbest fest gebunden- Demontage - Verpackung - Entsorgung

Demonatge, Verpackung und Entsorgung eines Lüftungskanals im Dachgeschoss und evtl. weiterer Lüftungskanäle aus fest gebundenen, asbesthaltigen Baustoff in Form von Asbestzementformteilen.

Diese sind vor dem Abbruch der Gebäude- und Anlagenteile der Vorpositionen unter Einhaltung der einschlägigen Vorschriften nach der TRGS 519 bzw. GefStoffV auszubauen.

Diese Arbeiten sind durch ein entsprechend zugelassenes Unternehmen unter Berücksichtigung der Anforderungen nach Anh. I Nr. 3 GefStoffV bzw. Nr. 16 TRGS 519 durchzuführen. Das asbesthaltige Material ist entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken und der Entsorgung zuzuführen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

Summe 04.03 Demontage Lüftung EUR

04.04 Demontage Bunkerbelüftung

04.04.0010 1,000 St EUR EUR

Bunker Zuluftanlage demontieren

Bunker Zuluftanlage, demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, entsorgen.

Bestehend aus:

Zuluftventilator mit Elektomotor, Filter, Handkurbel, etc.

Incl. Demontieren von Konsolen, Halterungen und

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Auflagekonstruktionen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m.

04.04.0020 90,000 m EUR EUR

Rohrltg. Eternit (Asbest, fest gebunden) Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/abladen

Zuluftleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 100 bis DN 200, aus Faserzement (Eternit asbesthaltig, fest gebunden), mit Demontieren von Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

Die fest gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe in Form von Asbestzementformteilen der Lüftungsrohre sind vor dem Abbruch unter Einhaltung der einschlägigen Vorschriften nach der TRGS 519 bzw. GefStoffV auszubauen.

Diese Arbeiten sind durch ein entsprechend zugelassenes Unternehmen unter Berücksichtigung der Anforderungen nach Anh. I Nr. 3 GefStoffV bzw. Nr. 16 TRGS 519 durchzuführen. Das asbesthaltige Material ist entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken und der Entsorgung zuzuführen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

04.04.0030 20,000 m EUR EUR

Rohrltg. Rohr schwarz Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/ab

Zuluftleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 100 bis DN 200, aus schwarzen Rohr, mit Demontieren von Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.04.0040 30,000 m EUR EUR

Rohrltg. Wickelfalz Befestigungen Armaturen demont. trennen auf-/abla

Zuluftleitungen einschl. Form- und Verbindungsstücke sowie Befestigungen und Armaturen demontieren, trennen und sortieren nach Werkstoffen einschl. Auf- und Abladen, DN 100 bis DN 200, Wickelfalzrohr (verz. Blech), mit Demontieren von Verschraubungen, Armaturen und Anschlussleitungen, im Gebäude, Arbeitshöhe über Gelände/Fußboden bis 3,5 m, einschl. Transport und Entsorgung.

04.04.0050 25,000 St EUR EUR

Zulage - Asbest schwach gebunden - Verpackung - Entsorgung

Rückbau und Entsorgung von asbesthaltigen (schwach gebunden) Rohflanschdichtungen innerhalb von Lüftungsrohren und im Bereich von Wandauslässen:

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Schwach gebundene asbesthaltige Baustoffe mit entspanntem Wasser vornässen und abgeklebt, als Gesamtbaustoff ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile ausgebaut, entsprechend in Folie (Big-Bags ``Asbest´´) verpackt, der zugelassenen Entsorgung zuführen. Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestanteile durchzuführen. Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

Summe 04.04 Demontage Bunkerbelüftung EUR

04.01 Demontage Sanitär EUR

04.02 Demontage Heizung EUR

04.03 Demontage Lüftung EUR

04.04 Demontage Bunkerbelüftung EUR

Summe 04 Demontage TGA EUR

05 LV 2.0 Demontagearbeiten + Baustromversorgung

05.01 KGR 449 Demontage

05.01.0010 1,000 St EUR EUR

Freischalten der kompletten Elektroanlage

Freischalten der kompletten Elektroanlage unter Berücksichtigung der 5 Sicherheitsregeln in Abstimmung mit der Bauleitung, dem BwDLZ und der BWI.

1. Freischalten

2. Gegen Wiedereinschalten sichern

3. Spannungsfreiheit feststellen

4. Erden und kurzschließen

5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
05.01.0020	Demontage Verteilungen inkl. abklemmen	3,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage von u.P./ a. P. Schaltschränken bis 2 m x 1m x 0,3 m aus Stahlblech mit Kupferschienen und Sicherungseinbauten, allem systembedingten Zubehör fachgerecht abklemmen, komplett demontieren, fachgerecht entsorgen .				
05.01.0030	Demontage IT-Rack	1,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage IT-Rack (Wandmontage), Größe Ca. 0,6 x 0,6 x 1,2m aus Stahlblech, allem systembedingten Zubehör fachgerecht abklemmen, komplett demontieren, fachgerecht entsorgen .				
05.01.0040	Demontage und Entsorgung von Schaltern, Steckdosen, Abzweigdosen etc.	292,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von Schaltern, Steckdosen, Abzweigdosen etc. fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen UP / AP..				
05.01.0050	Demontage und Entsorgung von Langfeldleuchten inkl. Leuchtmittel	109,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von Langfeldleuchten inkl. Leuchtmittel fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen				
	Die Kleinkondensatoren sind potentiell PCB haltig und als solche fachgerecht zu entsorgen				
05.01.0060	Demontage und Entsorgung von runden Aufbauleuchten bis D = 60cm inkl. Leuchtmittel	14,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von runden Aufbauleuchten bis D = 60cm inkl. Leuchtmittel fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen				
05.01.0070	Demontage und Entsorgung von Kabelkanälen bis 60x60cm (PVC bis Stahlblech)	107,000	St	 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von Kabelkanälen bis 60x60cm (PVC bis Stahlblech) fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
05.01.0080		10,000 m		 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von Kabelkanälen bis 180x60cm (PVC bis Stahlblech)				
	Demontage und Entsorgung von Kabelkanälen bis 180x60cm (PVC bis Stahlblech) fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen				
05.01.0090		457,000 m		 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung von PVC-Rohren bis M40 inkl. Befestigungsmaterial				
	Demontage und Entsorgung von PVC-Rohren bis M40 inkl. Befestigungsmaterial fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen				
05.01.0100		20,000 kg		 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung Hauptzuleitung bis 35 mm²				
	Demontage und Entsorgung von Elektroverkabelung bis 5 x 35 qmm fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen.				
	Diese Position wird aktiviert, wenn im Zuge der Kabelgrabenerstellung alte Elektroleitungen, die nicht in Betrieb sind vorgefunden werden. Die Leitungen sind in Teilstücken zu entnehmen und fachgerecht zu entsorgen.				
	Die Abrechnung erfolgt mittels Fotos und offiziellen Wiegeschein.				
05.01.0110		30,000 kg		 EUR	 EUR
	Demontage und Entsorgung Hauptzuleitung bis 95 mm²				
	Demontage und Entsorgung von Elektroverkabelung bis 5 x 95 qmm fachgerecht abklemmen, komplett demontieren und fachgerecht entsorgen.				
	Diese Position wird aktiviert, wenn im Zuge der Kabelgrabenerstellung alte Elektroleitungen, die nicht in Betrieb sind vorgefunden werden. Die Leitungen sind in Teilstücken zu entnehmen und fachgerecht zu entsorgen.				
	Die Abrechnung erfolgt mittels Fotos und offiziellen Wiegeschein.				
05.01.0120		1,000 psch		 EUR	
	Brand- Rauchmelder Ionisationsrauchmelder				
	Fachgerechte Demontage und Entsorgung der im Deckenbereich befindlichen Brand- / Rauchmelder, radioaktive Ionisationsrauchmelder als radioaktiver Abfall. Der Ausbau darf nur von Personen/ Fachfirma durchgeführt werden, denen für den Umgang mit radioaktiven Stoffen eine Genehmigung nach § 7 der Strahlenschutzverordnung (StrSchV)15 erteilt wurde. Nach dem Ausbau durch eine Person/Fachfirma mit einer gültigen Umgangsgenehmigung erfolgt die Rückgabe				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

der I-Melder nach § 27 Abs. 7 StrlSchV in der Regel an den Lieferanten, der in der Regel eine Zulassung nach StrlSchV besitzt. Ist dieses nicht (mehr) möglich, so ist der I-Melder an eine Landessammelstelle (in NRW die Landesanstalt für Arbeitsschutz – Landessammelstelle für radioaktive Stoffe, Stettericher Forst, 52428 Jülich) abzugeben. Der Transport ist mit dieser Sammelstelle abzustimmen.
Es ist von ca 25 Rauchmelder auszugehen.

Summe 05.01 KGR 449 Demontage

..... EUR

05.02 KGR 449 Baustromversorgung

05.02.0010 2,000 St EUR EUR

Baustromverteiler 35A

Baustromverteiler 35 A, stabiles Gehäuse aus verzinktem Stahlblech mit witterungsbeständiger Pulverbeschichtung in Schutzart IP 44 (Bedienfront IP 21), schwenkbaren Kranösen und ergonomischen Griffen mit Wandbefestigung (nur bei Verteilertypen bis ca. 70 kg). Alle Einbauten bis einschließlich FI-Schutzschalter schutzisoliert. Verzinktes Untergestell mit Kunststoffhülsen oder verzinkten Laschen für Erdnägeln zur Bodenbefestigung. Alle Prüfungen während der Bauzeit sind einzuhalten. (separate Position)

je Baustromverteiler bestückt mit:

6 x Schutzkontaktsteckdosen (16A)

2 x CEE-Steckdosen 5-polig (16A)

1 x CEE-Steckdosen 5-polig (32A), allstromsensitiv abgesichert

einschließlich dem betriebsfertigen Anschluss. Die notwendigen Kabel sind in separaten Positionen enthalten.

In dieser Position sind 12 Monate Nutzung einzukalkulieren.

05.02.0020 36,000 St EUR EUR

Prüfung des Baustromverteilers

Dokumentation der Prüfung anhand eines Mess-/Prüfprotokolls für Baustromverteiler für einen Baustromverteiler für den Zeitraum von einem Monat

täglich, wenn vor Ort:

- Funktionsprüfung der Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen

monatlich:

- messtechnische Prüfung der Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen durch eine befähigte Person

- Sichtprüfung aller Betriebsmittel durch eine befähigte Person

halbjährlich:

- Messung von Isolationswiderständen durch eine befähigte Person

- Überprüfung von Schutzleiterverbindungen durch eine befähigte Person

- messtechnische Überprüfung der Schleifenimpedanz durch eine befähigte Person

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
05.02.0030	Gummikabel H07 RN-F 5x35 mm² Gummikabel H07 RN-F 5 x 35 mm² zur Versorgung der Baustromverteiler	150,000	m	 EUR	 EUR
05.02.0040	Gummikabel H07 RN-F 3G 2,5 mm² Gummikabel H07 RN-F 3x2,5 mm² für Versorgung der Baubeleuchtung	50,000	m	 EUR	 EUR
05.02.0050	Baubeleuchtung Wannenleuchten (1 x 58 W) für die provisorische Baubeleuchtung.	24,000	St	 EUR	 EUR
05.02.0060	Abzweigdose IP 44 5x2,5 mm² Abzweigdose IP 44 5 x 2,5 mm² mit 12, Kabeleinführungsstutzen und 5-polig Klemmleiste.	30,000	St	 EUR	 EUR
05.02.0070	Aus/Wechselschalter mit Kontrollleuchte Aus/Wechselschalter mit Kontrollleuchte.	3,000	St	 EUR	 EUR
05.02.0080	Gummistecker Gummistecker mit Knickschutz, spritzwassergeschützt, Anschluss bis H07RNF 3G2,5.	3,000	St	 EUR	 EUR
05.02.0090	CEE Stecker 32A CEE Stecker 32 A als Drehstromanschluss 3P+N+PE, 400 V, Typ: 32A.	1,000	St	 EUR	 EUR
05.02.0100	CEE Kupplung 32A CEE Kupplung 32 A als Drehstromanschluss 3P+N+PE, 400V.	1,000	St	 EUR	 EUR
Summe 05.02 KGR 449 Baustromversorgung				 EUR	 EUR
05.01 KGR 449 Demontage				 EUR	 EUR
05.02 KGR 449 Baustromversorgung				 EUR	 EUR
Summe 05 LV 2.0 Demontagearbeiten + Baustromversorgung				 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

06 Abbrucharbeiten

06.01 Demontage und Rückbauarbeiten

06.01.0010 32,000 St EUR EUR

Innentüren EG + 1.OG, B/H= ca. 1,00/ 2,00m

bestehend aus Holzfuniertürblätter

Abmessungen ca. 1,00 x 2,00 m

einschließlich Stahlumfassugszarge und aller Beschläge ausbauen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.
Ausbauort: Erd- und Obergeschoss

Bei den Türblättern handelt es sich um Altholz A IV.
Abfallschlüssel 170204* („Glas, Kunststoff, Holz, die gefährliche Stoffe enthalten“)
Altholz der geregelten Entsorgung zuführen gemäß AltholzV.

06.01.0020 1,000 St EUR EUR

Innentüren KG, B/H= ca. 1,00/ 2,00m

bestehend aus Stahlblechtürblätter

Abmessungen ca. 1,00 x 2,00 m

einschließlich Stahlumfassugszarge und aller Beschläge ausbauen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.
Ausbauort: Kellergeschoss

06.01.0030 3,000 St EUR EUR

Innentüren Brandschutz KG, B/H= ca. 1,00/ 2,00m

bestehend aus Stahlblechtürblätter mit asbesthaltigen Materialien, schwach gebunden

Abmessungen ca. 1,00 x 2,00 m

einschließlich Stahlumfassugszarge und aller Beschläge ausbauen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der
Bauleitung zuzuleiten.
Ausbauort: Kellergeschoss

Bei den Brandschutztüren handelt es sich um einen asbesthaltigen Baustoff in gekapselter Form (schwach gebunden).
Die Arbeiten sind auf Grundlage der TRGS 519 zerstörungsfrei und vibrationsarm ohne direkte mechanische Beanspruchung der Asbestanteile durchzuführen.
Die Bauteile sind mit entspanntem Wasser vorzunässen und abzukleben, als Gesamtbaustoff ohne Beschädigung der asbesthaltigen Bestandteile auszubauen und, entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken.

Für die hier anfallenden fest gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe (Abfallschlüssel: 170605*; asbesthaltige Baustoffe) ist eine Ablagerung als gefährlicher Abfall auf einer zugelassenen Deponie, in der Regel der nächsten Hausmülldeponie, vorzunehmen. Die schwach gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe sind in der Regel unter dem AVV-Abfallschlüssel 170601* (Dämmmaterial, das Asbest enthält) als gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zuzuführen. Zu berücksichtigen ist bei der Zuordnung die „Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle“ (LAGA-Mitteilung 23)9, die für einige schwach gebundene, asbesthaltige Baustoffe (z. B. asbesthaltige Leichtbau-, Feuerschutz- und Brandschutzplatten, Brandschutzklappen, Brandschutztüren, Rohrflansche) die Zuordnung zum AVV-Abfallschlüssel 170605* fordert, sofern sie als Ganzes ausgebaut werden. Für asbesthaltige Baustoffe besteht meistens ein Anschluss und Benutzungszwang (Andienungspflicht), ferner ist die genaue Anlieferungsform mit dem Deponiebetreiber abzustimmen.

06.01.0040 7,000 St EUR EUR

Innentüren, B/H= ca. 3,30/ 3,25m

2 flügelig einschließlich Oberlicht und Rahmen ausbauen

Abmessungen: ca. 3,30 x 3,25 m

Material: Metall / Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0050 35,000 St EUR EUR

Beschilderungen

Türschilder, farbig lackiert, aus Aluminium mit Acrylglas

Maße ca. 0,15 x 0,15 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

demontieren, sammeln und den Mitarbeitern des BwDLZ der Westfalen-Kaserne gegen Empfangsbestätigung aushändigen.

06.01.0060 3,000 m EUR EUR

Sitzbänke

einschließlich Trennwand mit Gaderobenhaken, ausbauen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0070 15,500 m EUR EUR

WC- Trennwandanlagen

bestehend aus
WC- Wandsystem aus HPL-Platten (High Pressure Laminate)
13 mm Vollplatte
Profile : Alu eloxiert.
Umgreifendes Alu- Abdeckprofil ca 50 x 90 mm
Wandanschlüsse Alu U Profil ca. 25 x 30 mm
einschließlich Türen, Material wie vor,
Türanschlag aus Aluminium rundprofil d= 45 mm
Gummidichtung an der Schloßseite.
Füße aus Aluminiumrohren pulverbeschichtet, ca. 40 mm
stark, Beschläge 3-Rollenbänder.
Türknaufgarnitur in Aluminium innen als Drehgriff,
außen
feststehend, mit frei/besetzt-Anzeige und Vierkant in
Stahl zur
Notentriegelung. Riegelschloß
Anlagenhöhe : ca. 2,20 m mit 150mm Fußluft
demontieren, zum Lagerplatz des AN transportieren,
lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der
Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist
unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0080 200,000 m² EUR EUR

Rückbau abgehängter Decken

verschiedener Bauart aus Gipskartonbauplatten,
des Sanitär- und der Bürobereiche einschließlich der Unterkonstruktion.
Ausgebautes Material zum Lagerplatz
des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend
dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition
einzukalkulieren. Der Nachweis über die
gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der
Bauleitung zuzuleiten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
06.01.0090		120,000 m		 EUR	 EUR
	Gardinenleisten einschließlich Behang				
	bestehend aus kunststoffbeschichteter Holzblende, einschließlich Gardienenschienen, Röllekes und vorhandenen Vorhängen ausbauen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.				
06.01.0100		10,000 St		 EUR	 EUR
	Pinnwand				
	abnehmen, aus dem Gebäude transportieren und den Mitarbeitern des BwDLZ der Westfalen-Kaserne gegen Empfangsbestätigung aushändigen.				
06.01.0110		1,000 St		 EUR	 EUR
	Wandtafel demontieren, Abmessungen b/h 2,00 x 1,00 m				
	Wandtafel demontieren, Abmessungen b/h = 2,00 x 1,00 m mit 2 klappbaren Seitenteilen, je b/h = 1,00 x 1,00 m und unterseitiger Rinne demontieren und fachgerecht entsorgen.				
06.01.0120		15,000 St		 EUR	 EUR
	Spiegel				
	Abmessungen ca.0,60 x 0,45 m				
	abnehmen,zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.				
06.01.0130		10,000 St		 EUR	 EUR
	Kleiderhaken auf Holzplatte				
	aus Metall demontieren zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.				
06.01.0140		5,000 m ²		 EUR	 EUR
	Fußbodenbeläge, Nadelfilz				
	Nadelfilz Fußbodenbelag, fest verklebt, einschließlich Holzfußleisten Höhe ca 10 cm und Viertelstab, ausbauen				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0150 340,000 m² EUR EUR

Fußbodenbeläge, Kautschuk

Kautschuk Fußbodenbelag, fest verklebt, einschließlich Holzfußleisten Höhe ca 10 cm und Viertelstab, ausbauen zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0160 300,000 m² EUR EUR

Fußbodenbeläge, Linoleum

Linoleum Fußbodenbelag, fest verklebt, einschließlich Holzfußleisten Höhe ca 10 cm und Viertelstab, ausbauen zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0170 120,000 m² EUR EUR

Bodenfliesen, einschl. Estrich

Dicke bis zu 10 mm, einschließlich PAK- belasteter Gussasphalt- Estrich Dicke bis zu 55 mm ausbauen mit Anhaftungen aufstemmen, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung insbesondere der PAK belasteten Materialien ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0180 250,000 m² EUR EUR

Wandfliesen

abstemmen, ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.
Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
06.01.0190	Schneiden der Wand Schneiden der Wand aus Vollmauerziegel, lotrecht und senkrecht, zur Schaffung von geraden Bauteilkanten bei Mauerwerksabbrüchen. Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.	150,000	m	 EUR	 EUR
06.01.0200	Rückbau von Innenwänden Rohbaurichtmaß 115mm aus Vollziegel und Kalksandsteinen (Wiederaufbau), nicht tragend, einschließlich aller Wandbeläge, Anstriche abbrechen, anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist der Bauleitung unaufgefordert zuzuleiten. Das Ausbauen sämtlicher Maueranschlüsseisen ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.	50,000	m ²	 EUR	 EUR
06.01.0210	Zuluftkonsolen Abmessungen ca. B/H/T 1,30 x 0,90 x 0,50 m ausbauen zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten. Brüstungsbereich mittels einlagigem Innenputzsystem auf Wänden, Putzgrund Mauerwerk aus Putzmörtel P II DIN EN 998-1 und DIN V 18550, als Leichtputz, Dicke bis 10 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 3 (Q3) gemäß Merkblatt "Putzoberflächen im Innenbereich", Hrsg. Deutscher Stuckgewerbebund und Bundesverband Gipsindustrie - Industriegruppe Baugips, geglättet, zur Aufnahme von Wandfarben herrichten.	5,000	St	 EUR	 EUR
06.01.0220	Estrich, D= 55mm in Einzelflächen abbrechen, Material mit teerhaltigen Trennpapier Anhaftungen aufstemmen, inkl. Trittschalldämmung, zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem	40,000	m ²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

KrW-/AfG entsorgen.

Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung insbesondere der teerhaltigen Materialien ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0230 55,000 m² EUR EUR

KMF - Dämmung unter Estrich, Kategorie 1B - Verpackung - Entsorgung

Für den Rückbau bzw. die Demontage der Dämmungen aus Mineralwolle (KMF) sind Maßnahmen hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu treffen. Diese sind in der TRGS 52110 definiert und entsprechend umzusetzen. Die Arbeiten sind staubarm und unter den dort angegebenen Arbeitsschutzbestimmungen (Schutzstufenkonzept) durchzuführen. Die Entsorgung der Dämmmaterialien mit dem Abfallschlüssel 170603* (anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) unterliegt der Überwachungspflicht gemäß Nachweisverordnung (gefährlicher Abfall). Dieses bedeutet, dass künstliche Mineralfaserprodukte als gefährlicher Abfall einzustufen und nachweispflichtig zu entsorgen sind. Für Mineralfaserabfälle besteht in der Regel ein Anschluss- und Benutzungszwang (Andienungspflicht). Dieses ist im Einzelfall mit den zuständigen Aufsichtsbehörden und der Entsorgungsstelle abzustimmen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

KMF-Dämmung D= ca. 30mm unter Estrichbelag

06.01.0240 1.250,000 m EUR EUR

Kabel unter Putz

verlegt demontieren zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0250 2.450,000 m EUR EUR

Kabel oberhalb der abgehängten Decke

auf Kabelbühnen verlegt einschließlich der Bühnen und Befestigungen demontieren zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen.

Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0260 1.800,000 m² EUR EUR

Anstriche Entfernen / säubern

Leimfarben, Dispersionsfarben an Wand- und Deckenflächen und Unterzügen durch abschaben entfernen.

Untergrund Mauerwerk / Kalkzementputz P II / P III säubern. Der Einsatz von biologisch abbaubarer Beize oder vergleichbarer Techniken ist freigestellt.

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0270 15,000 St EUR EUR

Kernbohrungen, bis DN50

in Geschoßdecke aus Stahlbeton, senkrecht, Bohrdurchmesser bis 50 DN, Bohrtiefe bis 40 cm, einschließlich lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Nach Kenntnisnahme des Bohrkerns durch die Bauleitung ist dieser gemäß KrW-/AbfG zu entsorgen. Kernbohrung zum Einbringen von Kabelstangen und Heizleitungen durch die beauftragten Elektro- und Sanitärfirmen. Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0280 6,000 St EUR EUR

Kernbohrung, DN50 bis DN150

in Geschoßdecke aus Stahlbeton, senkrecht, Bohrdurchmesser über 50 bis 150 DN, Bohrtiefe bis 40 cm, einschließlich lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Nach Kenntnisnahme des Bohrkerns durch die Bauleitung ist dieser gemäß KrW-/AbfG zu entsorgen. Kernbohrung zum Einbringen eines Bodeneinlaufes durch die beauftragte Sanitärfirma. Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0290 10,000 St EUR EUR

Wanddurchbruch 10/ 10cm

Wanddurchbruch an Bestandsmauerwerk KS-Wand verputzt, D=11,5 - 17,5cm, an Wand-/ Deckenanschluss zur Durchführung der Trinkwasserleitungen, inkl. aufnehmen und entsorgen des Bauschutts-Ausführungsort: Obergeschoss Raum 212/213 bis 210

06.01.0300 12,000 St EUR EUR

Kernbohrungen, DN150 bis DN250

in Geschoßdecke aus Stahlbeton, senkrecht, Bohrdurchmesser über 150 bis 250 DN, Bohrtiefe bis 40 cm, einschließlich lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Nach Kenntnisnahme des Bohrkerns durch die Bauleitung

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

ist dieser gemäß KrW-/AbfG zu entsorgen. Kernbohrung zum Einbringen von Kabelstangen und Heizleitungen durch die beauftragten Elektro- und Sanitärfirmen. Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0310 1,000 St EUR EUR

Kaminschacht demontieren

Demontieren und Entsorgung des Kaminschachtes aus geputzten Mauerwerk, geschossübergreifend von KG bis Spitzboden (Kaminkopf in separater Position).

Breite/ Tiefe/ Höhe: 0,50/ 0,50/ 9,50m

Inkl. Verbringen in Container, inkl. Container- und Deponiekosten.

06.01.0320 3,000 St EUR EUR

Deckenöffnung im Bereich ehemaliger Kaminschacht verkleinern/ verschliessen

Deckenöffnungen in Decke KG und EG von

B/ L= 50/ 50cm in

B/ L= 40/ 10cm verkleinern,

in Betonqualität C25/30 oder mit Brandschutzmörtel nach Wahl des AN

Deckenstärke ca. 25cm

Inkl. sämtlicher Schalungsarbeiten

Arbeitshöhe lichte Raumhöhe 2,92m

Deckenöffnung im OG komplett verschliessen wie vor beschrieben

06.01.0330 1,000 St EUR EUR

Außentür Haupteingang, B/ H= 3,25/ 4,50m

einschließlich Oberlicht und Rahmen ausbauen

Abmessungen: ca. 3,25 x 4,50 m

Material: Metall / Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN

transportieren, lagern, laden und entsprechend dem

KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese

Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über

die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der

Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0340 36,000 St EUR EUR

Fenster, B/ H= 1,40/ 1,50m

einschließlich Fenster, Innen- (Terrazoo/ Naturstein) sowie Außenfensterbank (Aluminium) ausbauen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Abmessungen: ca. 1,40 x 1,50 m

Material: Kunststoff / Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0350 1,000 St EUR EUR

Verglasung Treppenhaus, B/ H= 3,50/ 8,50m

einschließlich Pfosten, Riegel und Rahmen ausbauen

Abmessungen: ca. 3,50 x 8,50 m

Material: Metall / Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

Die im Blindelement der Brüstung enthaltenen Schaumdämmung ist FCKW-haltig und ist damit abfallrechtlich als gefährlicher Abfall unter z.B. AVV-Abfallschlüssel 170603* zu entsorgen.

Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0360 4,000 St EUR EUR

Giebelfenster

einschließlich Oberlicht, Rahmen und Außenfensterbank ausbauen

Abmessungen: ca. 2,45 x 2,0 m

Material: Metall / Glas

Blindelement bzw Füllelement unten mit FCKW-haltigen Schaum

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0370 1,500 m3 EUR EUR

Brüstungen im EG und OG, H=1,00m

Brüstungen, D=24cm im Erdgeschoss und Obergeschoss aus

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Mauerwerk für die neuen Fluchttüren im Flur im Giebelbereich abbauen, einschl. der fachgerechten Entsorgung.

06.01.0380 4,000 St EUR EUR

Innentüren Flure, B/ H= 2,50/ 3,50m

einschließlich Oberlicht und Rahmen ausbauen

Abmessungen: ca. 2,50 x 3,50 m

Material: Metall / Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0390 4,000 St EUR EUR

Giebelverkleidungen

außen aus Metall einschließlich Rahmen, Unterkonstruktion und aller Befestigungselemente ausbauen

Abmessungen: ca. 2,50 x 3,50 m

Material: Metall

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0400 2,000 St EUR EUR

WC-Fenster, B/ H= 1,10/ 1,10m

einschließlich Oberlicht, Rahmen und Außenfensterbank ausbauen

Abmessungen: ca. 1,10 x 1,10 m

Material: Kunststoff/ Glas

Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
06.01.0410	Fenster über Haupteingang einschließlich Oberlicht, Tropfblechen, Außenfensterbank und Rahmen ausbauen Abmessungen: ca. 3,40 x 3,50 m Material: Metall / Glas Blindelement bzw Füllelement unten mit FCKW-haltigen Schaum Ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.	1,000	St	 EUR	 EUR
06.01.0420	Demontage Kaminkopf Demontieren und entsorgen des gemauerten Kaminkopfes einschließlich Faserzementplattenverkleidung Kaminkopf B/T/H = 50/50/150 cm Faserzementplatten Stärke 2,5 cm einschließlich Befestigung und Ankerplatten abbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.	3,000	St	 EUR	 EUR
06.01.0430	Rückbau der Bestandsdachkonstruktion Demontage der Holz-Dachkonstruktion und Stahl- Dachkonstruktion, inklusive aller dazugehörigen Bauteile Demontieren der Blitzschutzanlage inklusive aller Befestigungsmittel. Demontieren der Entwässergrinnen, Gesamtlänge ca. 65 m, bis zum Sparrenkopf einschließlich Blech-Dachrinnen, Einlaufblechen, Rinnenträger, Unterkonstruktionen, Fallrohren, Standrohre und Abwasserleitungen. Ebenfalls sind alle Abwasserleitungen, die im Boden liegen bis zum nächsten Schachtbauwerk auszubauen und fachgerecht, gemäß der gültigen Fassung des KrWG zu entsorgen. Abstand zum nächsten Schacht bis zu 15 m. Demontage des kompletten Dachaufbaus. Rückbau bestehend aus: - Dacheindeckung (Wellfaserzementplatten,technisches Asbestprodukt,fest	500,000	m²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

gebunden)

- Koppelpfetten (Altholz A IV)
- Stiele b/d (Altholz A IV)
- sonstige Konstruktionshölzer (Altholz A IV)
- Sparren (Altholz A IV)
- Fußpfetten (Altholz A IV)
- Schwellen (Altholz A IV)

Die Dachfläche ist ca. 500 m² groß.

Rückstandsloses maschinelles oder manuelles Entfernen des alten Dachaufbaus mit geeigneten Werkzeugen.

Fachgerechter Rückbau / Abbruch des Bestandsmauerwerks der Giebel- und Trennwände gemäß planerischen Vorgaben passend zu der neuen Dachform.

Rückbau der 3 Stück Kaminköpfe bis Oberkannte Decke über Obergeschoss einschließlich fachgerechtem Verschluss mittels Betonplombe.

Ausgebaute Materialien zum Lagerplatz des AN transportieren, sortieren, lagern, laden und entsprechend dem KrWG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

Die Konstruktionshölzer sowie die mit Holzschutzmitteln imprägnierte Bauhölzer sind zu demontieren, zum Container zu verbringen und fachgerecht zu entsorgen.

Inkl. Container- und Entsorgungskosten.

Abfallschlüssel 170204* („Glas, Kunststoff, Holz, die gefährliche Stoffe enthalten“)

Altholz ist der geregelten Entsorgung zuführen gemäß AltholzV. Die Kosten sind zu berücksichtigen.

Der Ausbau und die Entsorgung der asbesthaltigen Wellfaserzementplatten ist in einer separaten Position berücksichtigt.

06.01.0440 700,000 kg EUR EUR

Zulage Asbest fest gebunden - Wellfaserzementplatten

Die fest gebundenen, asbesthaltigen Baustoffe der Dacheindeckung in Form von Wellfaserzementplatten (auf dem Dachboden lose liegend, Dacheindeckung) sind vor dem Abbruch der Gebäudeteile der Vorpositionen unter Einhaltung der einschlägigen Vorschriften nach der TRGS 519 bzw. GefStoffV auszubauen.

Diese Arbeiten sind durch ein entsprechend zugelassenes Unternehmen unter Berücksichtigung der Anforderungen nach Anh. I Nr. 3 GefStoffV bzw. Nr. 16 TRGS 519 durchzuführen. Das asbesthaltige Material ist entsprechend in Folie (Big-Packs Asbest) zu verpacken und der Entsorgung zuzuführen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

06.01.0450 100,000 kg EUR EUR

Zulage KMF - Dämmung, Kategorie 1B - Verpackung - Entsorgung

Für den Rückbau bzw. die Demontage der Dämmungen aus Mineralwolle (KMF) sind Maßnahmen hinsichtlich des Arbeitsschutzes zu treffen. Diese sind in der TRGS 521 definiert und entsprechend umzusetzen. Die Arbeiten sind staubarm und unter den dort

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

angegebenen Arbeitsschutzbestimmungen (Schutzstufenkonzept) durchzuführen.
Die Entsorgung der Dämmmaterialien mit dem Abfallschlüssel 170603* (anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält) unterliegt der Überwachungspflicht gemäß Nachweisverordnung (gefährlicher Abfall). Dieses bedeutet, dass künstliche Mineralfaserprodukte als gefährlicher Abfall einzustufen und nachweispflichtig zu entsorgen sind. Für Mineralfaserabfälle besteht in der Regel ein Anschluss- und Benutzungszwang (Andienungspflicht).
Dieses ist im Einzelfall mit den zuständigen Aufsichtsbehörden und der Entsorgungsstelle abzustimmen.

Inkl. Container und Entsorgungskosten. Berechnung nach Aufwand zum Nachweis!

KMF(Künstliche Mineralfaser) -Dämmung als Stopfmassen

06.01.0460 3,000 St EUR EUR

Außenleuchten

auf vorhandener Fassade demontieren zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren.

Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0470 25,000 m EUR EUR

Absturzsicherung Kellerzugang aus Metall

ausbauen aller Metallstäben als Absturzsicherung, Metallstäbe ausstemmen, demontieren der Befestigungselemente anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Entstandene Löcher mit Mörtel fachgerecht verschließen.

06.01.0480 12,000 m EUR EUR

Handlauf Kellerzugang aus Metall

ausbauen aller Metallstäben des Handlaufes, Metallstäbe ausstemmen, demontieren der Befestigungselemente anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Entstandene Löcher mit Mörtel fachgerecht verschließen.

06.01.0490 150,000 m EUR EUR

Kiesstreifen aufnehmen

umlaufenden Spritzschutz bestehend aus Kiese in einer Tiefe von 10 bis 25 cm ausbauen
einschließlich Randstein mit Betonrückenstütze
Abmessung ca. L / B / T 100 x 8 x 50 cm
und Wurzelschutz aus Beton Tiefe bis zu 40 cm,
anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzteskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0500 2,000 St EUR EUR

Lüftungshauben aus Beton

Abmessung ca. 70 x 70 x 150 cm

ausbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzteskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0510 6,000 St EUR EUR

Lüftungshauben aus Beton

Abmessung ca. 170 x 70 x 150 cm

ausbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzteskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0520 5,000 St EUR EUR

Kellerlichtschacht aus verputztem Mauerwerk

Abmessung ca. 150 x 70 x 150 cm

ausbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzteskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

06.01.0530 5,000 St EUR EUR

Ausstiegsschacht aus Beton

Abmessung ca. 150 x 90 x 150 cm

aus Kellergeschoss ins freie einschließlich "Türanlage" und Steigeisen ausbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzteskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
06.01.0540	Beton der Bunkeraußenwand und Decke sowie der Sohle zur Schaffung eines Arbeitsraumes und Abtrennung des Bunkers vom Gebäude einschließlich Mauerwerk der Zugangsverschlusswand, Kalksandstein abbrechen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Betonsohle ca. 2,00 x 1,65 x 0,50 m Betondecke ca. 2,00 x 1,65 x 0,40 m Betonwände ca. 2,00 x 2 x 0,30 x 2,50 m es ist von einem stark bewehrten Beton auszugehen. Körbe aus 10er Eisen alle 5 cm. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung des ausgebauten Materials ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.	1,000	St	 EUR	 EUR
06.01.0550	Verblendschale Gebäudeabmessung ca. 32 x 14 m Traufhöhe ca. 7,50 m Firsthöhe ca. 8,50 m bestehend aus Klinkermauerwerk Verblender NF und Dämmung aus Mineral- oder Glaswolle Dicke bis 15 cm an allen Gebäudeseiten einschließlich Befestigungen ausbauen anfallendes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.	800,000	m2	 EUR	 EUR
06.01.0560	Entsorgung Altholz A IV Konstruktionshölzer sowie mit Holzschutzmitteln imprägnierte Bauhölzer, demontieren, zum Container verbringen und entsorgen. Inkl. Container- und Entsorgungskosten. Abfallschlüssel 170204* („Glas, Kunststoff, Holz, die gefährliche Stoffe enthalten“) Altholz ist der geregelten Entsorgung zuführen gemäß AltholzV.	50,000	kg	 EUR	 EUR
06.01.0570	Demontag und Entsorgung HBCD-haltige Polystyrolämmung Demontage und Entsorgung von HBC- haltiger Polystyrolämmung, der auf dem Dachboden aufliegenden expandierten Polystyrolämmung, HBCD-Gehalte von 2.900 mg/kg (als nicht gefährliche Abfälle zu	150,000	kg	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

entsorgen).

Aufgrund der Gehalte > 1.000 mg/kg HBCD ist die Führung des elektronischen Nachweisverfahrens (eANV) erforderlich.

Das Material kann unter dem Abfallschlüssel 170604 (Dämmmaterial, mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt) bzw. als Verbundstoff unter dem Abfallschlüssel 170904 (gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen) als nicht gefährlicher Abfall der geregelten Entsorgung zugeführt werden.

Inkl. Container- und Entsorgungskosten.

Summe 06.01 Demontage und Rückbauarbeiten EUR

06.01 Demontage und Rückbauarbeiten EUR

Summe 06 Abbrucharbeiten EUR

07 Dacharbeiten

07.01 Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten

07.01.0010 16,000 m³ EUR EUR

Lieferung Konstruktionsvollholz

Konstruktionsvollholz NSi (nicht Sichtbar), Festigkeitsklasse C24 nach DIN 1052, Holzeinbaufeuchte um = 15 ± 3 %, Einschnittart herzetrennt, Oberfläche egalisiert und gefast, Maßhaltigkeitsklasse 2 nach EN 336 in diese Leistungsposition ist der erforderliche Holzschutz, gemäß DIN 68800, der Konstruktionshölzer, Holzschutzmittel mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, einzukalkulieren. Das Holzschutzmittel muss die Gebrauchsklasse (GK) 1 (Holzfeuchte u < 20% sichergestellt) für Innenbauteile bei einer mittleren relativen Luftfeuchte bis 70% und gleichartig beanspruchte Bauteile geeignet sein.

07.01.0020 2,200 m³ EUR EUR

Brettschichtholz, GL24h

Brettschichtholz, GL24h liefern und abladen.

b/h ca. 12 / 24 cm => ca. 70 m

07.01.0030 895,000 m EUR EUR

Konstruktionsholz und Bauholz

des Pfettendaches als Satteldach, Dachneigung ca. 16°,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	fachgerecht gemäß der Anforderungen der Gütegemeinschaft Holz - Ausbau - Dachbau e.V., Güte- und Prüfbestimmungen Dachbau von Juni 2002 (RAL-GZ 429) und den Vorgaben der Statik fachgerecht, mit allen geforderten Holzverbindungen wie Verblattungen, Schwalbenschwänze, Zapfen und Versätze verzimmern und richten. Holzliste: - Sparren 8/22 cm: 720 m - Pfosten 14/12 cm: 35 m - Fußpfetten 12/12 cm: 70 m - Mittelpfetten 12/24 cm: 70 m				
07.01.0040	Sparrenköpfe dreiseitig hobeln	90,000	St	 EUR	 EUR
	verjüngen und 3 mal mit einer Holzschutzlasur, im Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau gemäß Herstellervorschrift streichen.				
07.01.0050	Sparrenköpfe	90,000	St	 EUR	 EUR
	zur Aufnahme der Traufschalung oberseitig ca. 20 mm, tief und 60 cm lang ausklinken. Ausführung nur bei Bedarf.				
07.01.0060	Schifterschnitt für Sparren	90,000	St	 EUR	 EUR
	Schifterschnitt für Sparren				
07.01.0070	UK für bauseitige Lüftungshaube	1,000	St	 EUR	 EUR
	Wechsel/ Querbalken/ Balkenschuh u.ä. Befestigungsart an Sparren KVH 8/22cm der vorigen Positionen liefern und herstellen, als tragende Konstruktion zur Befestigung der bauseitigen Dachhaube Lüftung (Fortluft), L/B= ca.100/50cm. Dachhaube bestehend aus: Regenabdeckung mit Kegel und Luftleitung, aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr 1.4301, Nenndurchmesser 140, mit bauseitigen Dachsockel als Dachdurchführung für Schrägdach. Befestigung der Dachhaube bauseitig.				
07.01.0080	Dachüberstand Traufseite	64,000	m	 EUR	 EUR
	Liefern und montieren nach Herstellerangaben von HPL- Kompaktplatten für den Aussenbereich, als senkrechte Verkleidung und als Überhangschalung inkl. Unterkonstruktion nach Wahl des Auftragnehmers sowie nach Herstellerangaben. Befestigungsuntergrund Stahlbetondecke und Sparrenköpfe. Abwicklung ca. 1,10m, aufgeteilt in 3 Einzellängen Farbton nach Wahl des Auftraggebers. Inkl. Hinterdämmung im senkrechten Wandbereich mit hydrophobierte				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Minerawolle- Dämmung, kaschiert, nach DIN EN 13162, 1-lagig,
Wärmeleitfähigkeitsgruppe 032, D=140mm.

07.01.0090 490,000 m2 EUR EUR

Rauspundbretter liefern und anbringen

Rauspundbretter aus NH S10, d=19 mm, imprägniert,
oberhalb der Sparren für das regendichte Unterdach zur
Aufnahme der Abdichtung
liefern, zuschneiden und fachgerecht anbringen.
Position kommt nur zur Ausführung, wenn die Pfannen ein
regendichtes Unterdach erfordern.

07.01.0100 90,000 St EUR EUR

Stellbretter als Zulage

zur vorstehenden Position für das einpassen einbauen
von Stellbrettern zwischen den Sparrenköpfen im Bereich
von Traufen und Pultfirst. Ausführung bei Bedarf.

07.01.0110 70,000 m EUR EUR

Stirnbohle

Abmessung ca. 3/25 cm aus Fichte / Tanne liefern und
vor den Sparrenköpfen montieren und allseitig, mit
Holzlasur, im Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau streichen.

07.01.0120 180,000 St EUR EUR

Winkelverbinder, Typ 105

Typ 105 mit Rippe liefern und mit den erforderlichen
Schrauben:
10 CSA 5,0 x 40 mm (im vertikalen Schenkel) und
14 CSA 5,01 x 40 mm (im horizontalen Schenkel)
auf der Fußfette befestigen.

07.01.0130 180,000 St EUR EUR

Winkelverbinder, Typ 100

Typ 100 mit Rippe, sonst Schrauben wie Vorposition auf
der Mittelfette befestigen.

07.01.0140 90,000 St EUR EUR

Lochbleche

Lochbleche NP 15/80/320 mm am First an den Sparren mit
je 2 x 6 St Kammnägeln CNA 4,0 x 35 mm befestigen.
Abstand in Kraftrichtung: Randabstand der Nägel a3 t =
60 mm, Achsabstand a1t = 40 mm.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0150	Betonschrauben Betonschrauben zur Befestigung der Fußpfetten mit MMS-TC 12 x 160/80, Stahl verzinkt, DN 12 mm befestigen. Min. NRds = 17,86 kN, NRdp = 6,67 kN NRdc = 7,70 kN, Raxd = 6,65 kN, VRds = 6,75 kN, VRdcp = 6,75 kN, Rlad = 3,65 kN Achsabstand e < 20 cm.	320,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0160	Querdruckverstärkung Mittelpfette Querdruckverstärkung der Mittelpfetten über den Stielauflagern mit 9 St. Vollgewindeschrauben 8 x 180 mm und unterseitiger Stahlplatte 140 x 120 x 8 mm auf den Stielen anordnen. Siehe auch KONstruktionsplan Detail A.	20,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0170	Befestigung Mittelpfette auf den Stielen Befestigung Mittelpfetten auf den Stielen mit Winkelverbindern Typ 105 mit Rippe und Befestigung mit je Schenkel 6 Kammnägeln 4,0 x 40 mm.	40,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0180	Gerberverbinder 8 Sätze Gerberverbinder aus je 2 GERW 200 mit je Satz 68 Kammnägeln 4,0 x 50 mm (Teilausnagelung) befestigen.	8,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0190	Befestigung der Stiele auf der Decke Befestigung der Stiele auf der Decke ohne Fußschwelle auf der Betondecke: Befestigung mit je Stiel 2 x Winkelverbinder Typ 105 mit Rippe jeweils mit 6 Kammnägeln 4,0 x 60 mm im Holzstiel und je 1 Bolzenanker FAZ II Plus 10/10 im Beton oder alternativ mit Fußschwelle: Fußschwelle b/d/l = 12/8/54 cm mit Stahl-Lastverteilungsplatte l/b/t = 300/120/15 mm Befestigung mit je Stiel 2 x Winkelverbinder Typ 105 mit Rippe mit je Schenkel 6 Kammnägeln 4,0 x 60 mm.	20,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0200	Windrispenband BAN 154025 liefern und strammgespannt mit je 6 Kammnägeln 4,0 x 60 mm auf der Sparrenoberseite gemäß Statik anbringen. Anordnung von Schubhölzern b/d = 8/20 cm zwischen den Sparren an den Auflagern/Befestigungspunkten kraftschlüssig zwischen den Sparren zimmermannsmäßig befestigen.	225,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0210	Tellerkopf-Schrauben bis 8 x 300 mm liefern und zur Verbindung der Hölzer untereinander einschrauben. Anordnung nach Bedarf.	200,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0220	Zulage Schrägschnitte Zulage für Schrägschnitte und das Hobeln von Fuß-, Mittel- und Firstpfetten, im Bereich der Ortgangüberstände.	4,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0230	U-Profil 60 Anordnung von U-Profilen U 60 für die Giebelüberstände über mind. 4 Sparren (3 Felder), L = 2,50 m Oberseitige Befestigung in den Sparren mit galv. verzinkten Sechskant-Holzschrauben, DN 10 mm, L = 100 mm nach DIN 571 (Schlüsselschrauben), vorgebohrt.	24,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0240	Gehobelte Flächen der Binder streichen Gehobelte Flächen der Binder streichen, RAL 7016 Anthrazitgrau , passend zu den montierten Fenster- und Türrahmen des Gebäudes.	4,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0250	Unterspannung belüfteter Dächer PP-Folie Unterspannung belüfteter Dächer DIN EN 13859-1, nahtgesichert (Klasse 4 gemäß Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen des ZVDH), aus Polypropylenfolie (PP), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 E (normalentflammbar), Höhenüberdeckung mind. 100 mm, auf Sparren, gespannt verlegen und befestigen. Nahtüberdeckung verklebt als regendichtes Unterdach auf Schalung verlegen. Falls bei der gewählten Pfanne erforderlich.	575,000	m²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0260	Konterlattung Nadelholz 30/50mm Lattenabst. ca. 75cm Konterlattung aus Nadelholz DIN 68365, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Querschnitt 30/50 mm, Lattenabstand ca. 75cm, Untergrund Holz, mit zusätzlicher Nageldichtung mit Dichtungsbändern passend zur Unterdeckung/Unterspannung.	575,000	m ²	 EUR	 EUR
07.01.0270	Traglattung Dachdeckung Nadelholz 40/60mm Lattenabst. gemäß Deckung Traglattung passend zur Dachdeckung, aus Nadelholz DIN 68365, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Querschnitt 40/60 mm, Lattenabstand passend zur Deckung, Untergrund Holz.	575,000	m ²	 EUR	 EUR
07.01.0280	Keilbohle B 120-130mm Fichte technisch getrocknet ungehobelt Keilbohle, Breite über 120 bis 130 mm, Holzart Fichte, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, ungehobelt, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Güteklasse 1 DIN 68365, befestigen mit Nägeln, Untergrund Holz. Die Vorderseite im Farbton RAL 7016 anthrazitgrau streichen.	70,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0290	Dachziegel Flachdachziegel, Satteldach, RS regensicher Dachdeckung mit Dachziegeln, Flachdachziegel DIN EN 1304, als Glattziegel im Standardformat, RS regensicher, Ziegelbedarf kleiner gleich 15 St/m ² , engobiert, Farbton ähnlich RAL 7016 Anthrazitgrau, nicht glänzend, auf vorhandene Lattung, befestigen gemäß Fachregeln für Dachdeckungen mit Dachziegeln und Dachsteinen, Dachneigung 16 Grad, Dachform Satteldach mit ausgeprägter Ringverfaltung mit dreifachem Kopf- und Seitenpfalz damit aufwendige Zusatzmaßnahmen entfallen können.	575,000	m ²	 EUR	 EUR
07.01.0300	Dachdeckung befestigen Dachdeckung befestigen mit Sturmklammern. Das Befestigungsschema ist der Bauleitung vor Einbau der Dacheindeckung im Rahmen der Baubesprechung vorzustellen und der Nachweis der der Systemzulassung gemäß DIN EN 14 437 zu übergeben.	575,000	m ²	 EUR	 EUR
07.01.0310	Firstziegel Lüftungselement Dachziegeldeckung Deckung der Firste mit Firstziegeln, trocken verlegen und verklammern, einschl. der Firstkappen und	35,000	m	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	beidseitigen Klebeband mit Lüftungselementen, mit Firstlatte und Firstlattenhalter, passend zur Deckung mit Dachziegeln aus Glattziegeln.				
07.01.0320		2,000	St	 EUR	 EUR
	Firstendscheibe Dachziegeldeckung				
	Firstendscheibe, passend zur Deckung mit Dachziegeln.				
07.01.0330		35,000	m	 EUR	 EUR
	Ortgang-Formziegel Dachziegeldeckung, als Zulage				
	Deckung der Ortgänge mit Ortgang-Formziegeln, trocken verlegen, passend zur Deckung mit vorbeschriebenen Dachziegeln.				
07.01.0340		5,000	St	 EUR	 EUR
	Formziegel Dachziegeldeckung				
	Formziegel zur Durchführung von Kabeln, Solar- und Installationsleitungen, passend zur Deckung mit Dachziegeln, als Wasserdichter Solardurchgang für Photovoltaikanlagen				
07.01.0350		5,000	St	 EUR	 EUR
	Dunstrohrsystemziegel NW 100mm Flachdachziegel Dachziegeldeckung engob				
	Formziegel mit Dunstrohrsystem, aus Ton, Nennweite 100 mm, Flachdachziegel DIN EN 1304, passend zur Deckung mit Dachziegeln, inklusive Flexschlauch'				
	.				
07.01.0360		5,000	St	 EUR	 EUR
	Stragentlüfter DN 100				
	Liefern und monieren von Stragentlüfter zum oberen Abschluss von Fallleitungen DN 100 (OD 110) bei geneigten Dachziegel- Dächern mit direktem Anschluss an Dachziegel mittels Anschlusskragen u.Ä. gemäß Herstellerangaben, inkl. systemkonformen Durchgangsziegel einschl. exzentrische Reduzierung 125/110.				
	Inkl. Anschluss an bauseitige Schmutzwasserleitung in Dachflächenebene.				
07.01.0370		2,000	St	 EUR	 EUR
	Dunstrohrsystemziegel NW 150mm Flachdachziegel Dachziegeldeckung engob				
	Formziegel mit Dunstrohrsystem, aus Ton, Nennweite 150 mm, Flachdachziegel DIN EN 1304, passend zur Deckung mit Dachziegeln, inklusive Flexschlauch.				
07.01.0380		66,000	m	 EUR	 EUR
	Zulage für das Schneiden der Dachziegel, einseitig.				
	Zulage für das Schneiden der Dachziegel, einseitig.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0390	Kleintierschutz Kammleiste Aluminium Dachziegel Kleintierschutz an der Traufe als Kammleiste, aus Aluminium, passend zur Deckung mit Flachdachziegeln.	66,000 m		EUR	 EUR
07.01.0400	Traufstreifen Titanzink D 0,7mm Zuschnitt-B 250mm 3xgekantet Traufstreifen als Rinneneinlauf aus legiertem Zink DIN EN 988 (Titanzink), Dicke 0,7 mm, Zuschnittbreite 250 mm, 3 x gekantet, mit Tropfkante als Schenkel, verdeckt befestigen mit Haften, auf Holz.	66,000 m		EUR	 EUR
07.01.0410	Übergangsblech Ortgangpfanne/Verblender, legiertem Zink D 0,7mm Übergangsblech Ortgangpfanne/Verblender, aus legiertem Zink DIN EN 988 (Titanzink), Dicke 0,7 mm, Zuschnittbreite 160 mm, 2 x gekantet, einschl. aller Nebenarbeiten, Befestigung auf Traglattung, Zuschnitt: 160 mm, Abkantung: 2Stk Materialdicke: 0,70 mm Material: Titanzink	36,000 m		EUR	 EUR
07.01.0420	Vorgehängte Dachentwässerung Dachentwässerungssystem bestehend aus Regenrinnen, Zubehöerteilen und anschließenden Regenfallrohren zur Einleitung des Regenwassers in das Entwässerungsnetz der Liegenschaft. Dachfläche ca. 575 m² Gebäudelänge ca. 35,00 m mittels hydraulischer Berechnung auf Grundlage der DIN EN 12056 sind die erforderlichen Nennquerschnitte und Durchmesser zu ermitteln. Die Bemessung ist vor Ausführung der zuständigen Bauleitung unaufgefordert vorzulegen. Material: Bauzink DIN EN 988 (z1 gemäß DIN EN 1179) Cu hochlegiert, Elektolyt-Titanzink mit 99,995 %-tigem Reinheitsgrad Farbe: "vorbewittert schiefergrau" Werkstoffeigenschaften: Dichte 7,2 g/cm³ Materialdicke: 0,7 mm	66,000 St		EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0430	Rinnen-Endstücke Rinnen-Endstücke aus vorbewittertem Titan-Zinkblech liefern und fachgerecht anbringen, als Zulage zur Rinnenposition.	4,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0440	Rinnen-Einhangstützen Rinnen-Einhangstützen aus vorbewittertem Titan-Zinkblech liefern und fachgerecht anbringen, als Zulage zur Rinnenposition,	8,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0450	Rinnen-Ausdehnungen Rinnen-Ausdehnungen aus vorbewittertem Titan-Zinkblech liefern und fachgerecht anbringen, als Zulage zur Rinnenposition.	12,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0460	Rinneneinlaufblech Rinneneinlaufblech aus vorbewittertem Titan-Zinkblech, Dicke 0,7 mm, mit einem Zuschnitt von 0,30 m und 2 Kantungen liefern und auf einer Holzbohle fachgerecht anbringen, als Zulage zur Rinnenposition.	66,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0470	Fallrohr Fallrohr aus vorbewittertem Titan-Zinkblech, 0,7 mm, Durchmesser 100 mm, einschl. aller Halbwülste, Rohrschellen, Verbindungen und Befestigungen liefern und anbringen.	60,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0480	Bögen Bögen aus vorbewittertem Titan-Zinkblech Quartz, Dicke 0,7 mm, liefern und fachgerecht einbauen als Zulage zur Rinnenposition	16,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0490	Standrohr aus Guss verzinkt für vorbeschriebene Dachentwässerung mit Reinigungsöffnung als Zulage Durchmesser DN 100 Höhe ca. 0,60 m	8,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
07.01.0500	Laubfangkorb Draht niro Laubfangkorb für Dachrinnenablauf, aus nichtrostendem Draht.	66,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0510	Vogel- Insektenschutz Lochstreifen Metall Metallelement Vogel- und Insektenschutz an der Traufe als Lochstreifen, aus Metall, passend zur Deckung mit vorgefertigten Deckungselementen aus Metall	66,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0520	Schneefangsystem als Schneefangrohr aus Aluminium, Farbe RAL7016 Anthrazitgrau, einschließlich Schneefanghalter und Befestigungsmaterial, passend zur Dachfläche, auf Dachdeckung aus Flachdachziegel fachgerecht nach Herstellerangaben und Vorgaben des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerkes (ZVDH) montieren.	66,000	m	 EUR	 EUR
07.01.0530	Sicherheitsdachhaken mit Anschlagpunkten Sicherheitsdachhaken mit unterseitigem Anschlagpunkt aus verzinktem Stahl liefern und auf der Sparrenlage ordnungsgemäß anbringen.	130,000	St	 EUR	 EUR
07.01.0540	Giebelverkleidung aus Metall Fassadenbekleidung aus Sandwichelementen mit PU- Hartschaumkern, Aussenschale trapezprofilert, Innenschale liniert, U = 0,38 W/m ² K, Materialdicke ca. 0,7 mm, Beschichtung bandbeschichtet, Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau passend zur Metalldeckung der Satteldachfläche einschließlich erforderlicher Metall - Unterkonstruktion für vorgenannte Sandwichplatten nach DIN 18516, justierbar, zwängungsfrei montieren. In diese Leistungsposition sind alle erforderlichen Befestigungsmittel einzukalkulieren. Hierbei ist zu beachten, dass die Dichtschrauben aus Edelstahl, pulverbeschichtet RAL 7016 Anthrazitgrau auszuführen sind, passend zu den Sandwichelementen. Ausführung bei Bedarf.	36,000	m ²	 EUR	 EUR

Summe 07.01 Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten

07.01 Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten

..... EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 07 Dacharbeiten

..... EUR

08 Mauerwerks- und Schlosserarbeiten**08.01 Klinkerfassade und Mauerwerksarbeiten**

08.01.0010 180,000 m³ EUR EUR

Freilegen der vorhandenen Gebäudefundamente

einschließlich Schaffung eines Arbeitsraumes zur Herstellung der Verblendabfangung für die neue hinterlüftete Verblendschale und die Fundamente der neuen Fluchttreppe, ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, sortieren, lagern, laden und entsprechend dem KrWG entsorgen, soweit es sich nicht um Boden der Bodenklasse 3-4 handelt. Die Entsorgungskosten sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren. Der Nachweis über die gesetzeskonforme Entsorgung ist unaufgefordert der Bauleitung zuzuleiten.
Ausgebauten Boden der Bodenklasse 3-4 ist zu transportieren, zu sieben und anschließend seitlich, als Müll zum Wiedereinbau, lagern.

08.01.0020 5,000 m³ EUR EUR

Zulage für Handschachtung

Zulage für Handschachtung im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Regenfallrohren, Leerrohren und vergleichbaren Hindernissen im Erdreich.
Fundamentgraben wie vor, einschließlich Arbeitsraum.
Bodenklasse 3 und 4
Grabentiefe bis ca. 1,50 m
Sohlbreite ca. 1,00 m
Boden wie in betreffenden Vorpositionen beschrieben behandeln.
Alle erforderlichen Transporte und das Sieben sowie die Entsorgung des ausgesiebten Materials, gemäß Kreislaufwirtschaft Gesetz, sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

08.01.0030 100,000 m EUR EUR

Reinigung der Fundamentaßenseite

freigelegte Streifenfundamente im erdberührendem Bereich vor dem Einbau der Anschlusseisen und Verlegung der Bewehrung von stark anhaftendem Erdreich gründlich reinigen und mit Besen abfegen.
Fundamenthöhe bis ca. 0,75 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
08.01.0040	Edelstahlauflegerwinkel für Verblender L250x17mm Durchlaufender Edelstahlauflegerwinkel für den Verblender L 250 x 17 mm, Mindestfestigkeitsklasse S 235, Korrosionsbeständigkeitsklasse CRC III/mittel, Befestigung an der Betonwand/Decke mit Bolzenanker FAZ II Plus 12/30 R, Achsabstand l < 25cm, inkl. Bohrungen im Stb und Edelstahlwinkel In Gebäudeaußeneckenbereich sind die Winkel auf Gehrung auszuführen und mit einer HV-Naht aw=17 mm zu verbinden. Ausführung siehe Konstruktionsplan. Inklusive nachträgliches Abdichten der Befestigungspunkte mit Flüssigkunststoff	85,000	m	 EUR	 EUR
08.01.0050	Abdichtung Sockel Dichtschlämme Auftragen einer zementären Dichtschlämme auf vorherig durch den AN gereinigten Wandfläche/ Hintermauerwerk, von -15cm OK Sohlplatte bis +30cm OK Gelände (ca. 45cm Hgesamt)	100,000	m	 EUR	 EUR
08.01.0060	Kiesfilterschicht unter Stahlbeton-Streifenfundamente und Einzelfundamenten, kapillARBrechend, liefern, fachgerecht einbringen und verdichten. Körnung: 0 - 45 mm Dicke: ca. 20 cm	50,000	m ²	 EUR	 EUR
08.01.0070	Sauberkeitsschicht auf vorhandener Kiesschicht auslegen und mit PE-Folie 0,5 mm, stoßüberlappend abdecken. Die Folie ist an den Rändern am vorhandene Mauerwerk/ an der vorhandenen Betonsohle hochzuführen und zu fixieren, um Lageveränderungen beim betonieren auszuschließen.	4,000	m ²	 EUR	 EUR
08.01.0080	Ortbeton der Einzelfundamente für die Treppenanlage Untergrund waagerecht, obere Betonfläche waageerecht aus Stahlbeton DIN EN 206-1 / DIN 1045 - C35/45, XC4, XD3, XF1, XA1, WF - Betongüte aufgrund der Gebrauchstauglichkeit gewählt, keine Überwachungskategorie erforderlich, liefern, fachgerecht einbringen und verdichten. Abmessung gemäß Statik a/b/t = 2,05/0,80/0,80 m bzw. a/b/t = 0,70/0,70/0,80 m	4,000	m ³	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

einschließlich Schalung als Randschalung Höhe bis 1,00 m Schalungshaut geeignet für das Aufbringen von Beschichtungen auf erhärteten Betonflächen und dem auskleiden der Fundamentsohle und der Seiten mit Polyurethan (PIR)-Hartschaum der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 024 mit diffusionsdichter Deckschicht
Dicke der Wärmedämmung ca. 20 cm.
Die Bewehrung wird in gesonderter Position vergütet.

08.01.0090 1,000 t EUR EUR

Bewehrung

Betonstabstahl BSt 500 S als Betonstahlbewehrung in verschiedenen Durchmessern und Längen für Bauteile aus Ortbeton liefern, schneiden, biegen und fachgerecht verlegen.

Betonstahlmatten BSt 500 M geschweist, nach DIN 488, als Lagermatten in unterschiedlichen Mattenabmessungen, Dimensionen (Stabdurchmesser) und Mattenstückzahlen

frei Baustelle in ebener und -soweit erforderlich - gebogenen Form gemäß Statik liefern, abladen und zwischenlagern, soweit erforderlich nach Statikerangaben schneiden und positionieren, nach Verlegeplänen sach- und fachgerecht verlegen
einschließen aller erforderlichen Nebenleistungen wie schneiden an Aussparungen, Abstandssicherung usw.

Es wird das eingebaute Stahlgewicht abgerechnet, die Abstandssicherung der unteren Bewehrung wird nicht gesondert vergütet.

08.01.0100 1,000 St EUR EUR

Zulage zur Bewehrung

für das Einbauen der notwendigen Anschlussbewehrung mittels bauaufsichtlich zugelassenen Bewehrungsanschlüssen gemäß Statik. Einschließlich aller erforderlichen Arbeitsschritte gemäß Herstellervorgaben.

08.01.0110 85,000 m EUR EUR

Dichtkehle DIN 18533

Wand-Boden-Anschluß im Fußbereich gründlich säubern, lose Beton- und Mörtelreste entfernen, anfallendes Material gemäß KrWG entsorgen.
Untergrund grundieren und anschließend Dichtkehle aus Dichtungsspachtel herstellen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
08.01.0120	Mauerwerkssperrbahn Bitumenbahn gemäß DIN EN 13707 und DIN EN 13969 als waagerechte Abdichtung unter Wänden gemäß DIN 18195-4 als Mauersperrbahn einbringen gemäß DIN EN 14967 Breite ca. 12 cm	25,000 m		 EUR	 EUR
08.01.0130	Mauerwerkssperrbahn Bitumenbahn gemäß DIN EN 13707 und DIN EN 13969 als waagerechte Abdichtung über erster Steinlage gemäß DIN 18533 als Mauersperrbahn einbringen gemäß DIN EN 14967	25,000 m		 EUR	 EUR
08.01.0140	11,5er Isoliersteine unter Verblendschale aus Klinker als Wärmedämmsteine im Sockelbereich als Zulage zum Mauerwerk, Breite = 11,5 cm, Wärmeleitfähigkeit vertikal < 0,266 W/(mk) Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung der mit der Statik abgestimmten Wärmedämmsteine ist der Bauleitung im Rahmen der allgemeinen Baubesprechung unaufgefordert zu übergeben.	85,000 m		 EUR	 EUR
08.01.0150	Verblendmauerwerk / Klinker Liefern und Herstellen von Klinkervormauerung aus frostsicherem Material im waageerechten Verband, als Zierverband -Gotischer-Verband -, mit satt ausgefüllten Fugen, liefern, herstellen und nach DIN mit dem Tragmauerwerk durch Luftschicht- Maueranker (min. 5 St/m²) verbinden. Erforderliche Bewegungsfugen, in Längen/ Abständen sowie an den Gebäudeecken gemäß Herstellerangaben sind in dieser Leistungsposition einzukalkulieren. Im Sockelbereich, bei jeder Öffnung, jedem Geschoß und im Traufbereich sind Be- und Entlüftungsöffnungen durch freihalten der Stoßfugen herzustellen. Die Öffnungen sind mit korossionsbeständigen Lochblechen als Vogel-, und Insektenschutz zu verschliessen. Die Kosten hierfür sind in dieser Leistungsposition einzukalkulieren. Hinterlüftungsabstand mindestens 1cm Material: Mz, NF Farbton Klinker: dunkelrot, nach Bemusterung und nach Wahl des AG Einschließlich Verfungung des Verblendmauerwerk mit Mörtelgruppe III aus	800,000 m²		 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

feingekörntem Sand, MV 1:2, Farbe: grau.

Vor dem verfugen ist das Mauerwerk zu wässern, abzusäuern und wieder zu wässern, Ausführung gemäß Herstellerangaben Klinker

08.01.0160 70,000 m EUR EUR

Zulage Anlegen von Fenster- und Türöffnungen >2,5m²

für das stein- und fugengerechte Anlegen der Fenster und Türöffnungen bei Größen >2,5 m².
Das hochführen der Öffnungen ist einzukalkulieren.

08.01.0170 250,000 m EUR EUR

Zulage Anlegen von Fenster- und Türöffnungen <2,5m²

für das stein- und fugengerechte Anlegen der Fenster und Türöffnungen bei Größen <2,5 m².
Das hochführen der Öffnungen ist einzukalkulieren.

08.01.0180 55,000 m EUR EUR

Zulage zum Verblendmauerwerk -Sohlbank-

für das Herstellen von Rollschicht als -Tiefe Sohlbank- aus dem gleichen Vormauerziegel wie die Verblendschale, einschließlich einlegen einer Schutzfolie und Einbau eines Auflagerwinkels aus Edelstahl, Einschließlich Anschluss an die Bestandsfassade mittels witterungs- und regenbeständigen Kompriband..

Rollschichtdicke ca. 11,5cm
Rollschichttiefe bis ca. 26cm

08.01.0190 67,000 m EUR EUR

Auflagerwinkel Fenstersturz

Auflagerwinkel Fenstersturz für die Rollschicht 90x90x4 mm aus Edelstahl
in Einzellängen von ca. 1,70 m und 1,15 m im Verblendmauerwerk mit einzubauen.

08.01.0200 50,000 m EUR EUR

Bewegungsfugen, Verblendmauerwerk, Dichtband

Herstellen von Bewegungsfuge in Verblendmauerwerk senkrecht als Zulage, einschl. Ausfüllen der Fuge.

Breite: über 15 bis 20 mm
Tiefe: ca. 11,5 cm

Verfüllung: dauerelastisches Fugendichtungsband, vorkomprimiert, imprägniert

Hinterfüllung: Dichtschnur

Ausführung: wasserdicht, UV- und Laugenbeständig,

Farbe: passend zum Fugenmörtel

Fugentiefe: bis 30 mm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

einschließlich ausrichten des Bandes vorbereiten der Fugenflanken, Auftragen von Primern.

08.01.0210 85,000 m EUR EUR

Z-Folie EPDM

Liefern und Verlegen gemäß Herstellerangaben von bitumenbeständiger und hochelastischer EPDM-Mauersperrbahn gemäß EN 14909 für die Verwendung als Z-Sperre in gedämmten zweischaligen Mauerwerk mit Luftschicht
Abwicklung ca 60cm

08.01.0220 35,000 m² EUR EUR

Sockeldämmplatte EPS 032, D=140mm

Liefern und Einbauen gemäß Herstellerangaben von druckfester Sockeldämmung, oberseitig angeschrägt zur Aufnahme der Z-Folie, Sockeldämmung hinter Klinkerfassade am Fundamentvorsprung, D=140mm, 1-lagig, der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 032 mit versetzten Stößen und mechanischer Befestigung unter Berücksichtigung der Luftschicht. Luftschichtdicke mindestens 1 cm
Brandverhalten B1
Höhe= ca. 40cm

08.01.0230 650,000 m² EUR EUR

Wärmedämmung hinter Klinker, D=140mm

Wärmedämmung von Außenwänden hinter vorgeblendetem Fassadenmauerwerk aus hydrophobierte Minerawolle- Dämmung, kaschiert, nach DIN EN 13162, 1-lagig, der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 032 mit versetzten Stößen und mechanischer Befestigung unter Berücksichtigung der Luftschicht. Luftschichtdicke mindestens 1 cm

Dicke: 14cm gemäß Wärmeschutznachweis gemäß GEG/EGB-55.

08.01.0240 2,000 St EUR EUR

Kellerwand Wanddurchbruch Türöffnung herstellen, B/H = 1,01 / 2,135 m

Kellerwände Türöffnung herstellen in vorhandener Stahlbetonwand, D= 30cm mit geeigneter Schneide- und Sägetechnik eben herstellen. Abbruchmaterial aufnehmen und in Container verbringen inklusive Container und Entsorgungskosten
B/ = 1,01,/ 2,135 m ab OKFF

08.01.0250 200,000 m EUR EUR

Lüftungsbleche, Insektenschutz

Liefern und montieren von Insektenschutz als Lochbleche aus Aluminium, im sichtbaren Bereich im Farbton des gewählten RAL-Tons Raffstore, B= bis 200mm, gekantet

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
08.01.0260	Trennwand Leichtbetonsteine, D=11,5cm aus Leichtbetonsteinen nach DIN V 4165, Dicke bis 15 cm als nichttragende innere Trennwand nach Herstellerrichtlinien einbauen, Höhe bis ca. 3,00 m zur Befestigung der Montageelemente Sanitär. Einschließlich Verzahnung / Verankerung an die angrenzenden Wände.	50,000	m²	 EUR	 EUR
08.01.0270	Mauerwerk Innenwand Keller - KS SFK12 D 11,5cm M5 2DF(240/115/113) Mauerwerk DIN EN 1996 der Innenwand, mit Stoßfugenvermörtelung, Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN 20000-402, KS, Festigkeitsklasse 12, Mauerwerksdicke 11,5 cm, Mauermörtel M 5 DIN 18580 oder DIN 20000- 412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, 2 DF (240/115/113), Arbeitshöhe bis 3,5 m.	30,000	m²	 EUR	 EUR
08.01.0280	Mauernische zumauern, optische Anforderung Nische in Treppentraumwand mit KS- Steine verschliessen, Übernahme des Steinformates und Steinverbandes mit hoher optischer Anforderung, NF- Steine mit Stoß- und Lagerfugen. Abmessungen: 1 Stück: B/ H/ T= ca. 60/ 65/ 10cm 1 Stück: B/ H/ T= ca. 30/95/10cm	2,000	St	 EUR	 EUR
Summe 08.01 Klinkerfassade und Mauerwerksarbeiten					 EUR

08.02 Stahl-Fluchttreppe

08.02.0010	Stahl-Fluchttreppe, verzinkt Stahl-Fluchttreppe, verzinkt, S235 an dem bestehenden Gebäude entsprechend der bauseiten Statik und dem Brandschutzkonzept, gradläufig, Mindestfluchtbreite b = 1,25 m im Lichten, 18 Stg. 17,6/28 cm, Gesamtlänge ca. 7,80 m, Gesamtbreite ca. 2,00 m wie folgt herstellen: Handlauf, RO 42,4 x 2,5 mm, Edelstahl für Pfostenabstand e < 75 cm auf die Geländerpfosten befestigen, L = 17 m, einschl. der BögenGeländer, L = 17 m, verzinkt, Pfostenabstand e < 75 cm, bestehend aus Flachstahlfüllstäben, Flachstahl FL 10 x 40 mm, e < 13 cm, lichter Abstand < 12 cm, auf horizontalem Flachstahl FL 10x40 mm oben und unten an den Pfosten befestigt, Geländerpfosten Quadratrohr QRO 50 x 4 mm, e < 75 cm, Geländerhöhe l > 1,10 m von OK Stufe bzw.	1,000	St	 EUR	 EUR
------------	---	-------	----	-----------	-----------

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Podest, mit Fußplatte 100 x 200 x 20 mm, aw = 3 mm, umlaufend auf U-Profil mit je 2 Schrauben M12 befestigen. Treppenwange, L = 18 m, U-Profil UPN 320, im Eckbereich auf Gehrung geschnitten und mit HV-Naht befestigt. Treppenprofil, L = 4,50 m, U-Profil UPN 200, als Zwischenprofil der Treppe. Treppenprofil, L = 1,50 m, HEB 100, als Zwischenprofil zwischen den Stützen/Treppe. Gitterroststufen, 18 St., P 350-33/11, Tragstab 50 x 3 mm, Querstab 10 x 2 mm, Maschenteilung 33 x 11 mm, für den öffentlichen Bereich mit qk = 5,0 kN, QK = 2,0 kN, einschl. statischem Nachweis vom Hersteller, Auflagerung mind. 25 mm auf an den U-Profilen angeschweißten Winkeln, L 40 x 5 mm, Stützweite = Stufenbreite < 1,35 m. Gitterrostpodest, Abmessungen rd. 2,50 x 2,50 m, Pressrost 33,3 x 11,1 mm, Tragstab 50 x 3 mm, Querstab 10 x 2 mm, Belastung wie bei den Stufen, statischer Nachweis durch Lieferfirma, Befestigung wie vor bzw. auf den U-Profilen mit Klemmbefestigung. Stahlstützen HEB 100, Befestigung an den U-Profilen mit einer Länge = 3,30 m (2 Stück) und Länge = 1,70 (2 Stück) horizontaler Verband unterhalb Podest, d = 12 mm, aus Stahl S235, Befestigung mit Anschlussplatten (siehe auch Konstruktionsplan), Spannschloss, etc., Anschlussplatte 120(60)/120(60)/12 mm, umlaufende Schweißnaht aw = 3 mm. Fußplatten 160/160/10 mm am Treppenantritt mit umlaufender Schweißnaht aw = 3 mm und 2 Bolzenanker FAZ II Plus 12/30 HCR auf dem Fundament befestigen. Befestigungen an der Betondecke mit Stirnplatte 120/-320/15 mm mit umlaufender Schweißnaht aw = 4 mm UPN befestigen, stirnseitig mit 1 Bolzenanker FAZ II Plus 12/30 R in der Betondecke befestigen und Auflager-Knagge 120/100/20 mm mit Kehlnaht aw = 4 mm ober- und unterseitig an der Stirnplatte befestigen. 4 St. Fußplatten Stahlstützen 160/160/10 mm mit umlaufender Schweißnaht aw = 3 mm und je 2 Bolzenanker FAZ II Plus 12/30 HCR auf dem Fundament befestigen. 3 St. Kopfplatten Stahlstützen 100/260/10 mm mit umlaufender Schweißnaht aw = 4 mm und 2 Schrauben M12. 1 St. Kopfplatte Stahlstütze 180/180/10 mm mit umlaufender Schweißnaht aw = 4 mm und 2 Schrauben M12. Ausführung entsprechend der statischen Konstruktions- und Detailpläne. Ausführungs- und Montagepläne sind durch den Auftragnehmer zu erstellen. Im Bereich der Fußpunkte ist die Konstruktion mit einer Duplex-Beschichtung vor Korrosion (insbesondere Tausalz) zu schützen. Ausführung gemäß Blatt-Nr.: 3/1 vom 14.01.2026				

08.02.0020

20,000 m²

..... EUR EUR

Pflasterflächen am Notausgang und Antrittsstufe Stahlterpe

Pflasterflächen vor dem Ausgang EG an Giebelseite liefern und herstellen, inkl. frostsicheren Unterbau, verdichteter Kies mit Zugabe von

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Bindemittel,
Pflaster 50/ 50/3cm inkl. ausschlämmen der Fugen mit Sand, inkl.
Randeinfassung mit Rückenpolster.
Inkl. Regenauffangrinne vor der Tür, barrierefreier Zugang.

Summe 08.02 Stahl-Fluchttreppe EUR

08.01 Klinkerfassade und Mauerwerksarbeiten EUR

08.02 Stahl-Fluchttreppe EUR

Summe 08 Mauerwerks- und Schlosserarbeiten EUR

09 Hochbaubegleitarbeiten

09.01 Maurer-, Beton-, Estrich- und Putzarbeiten

09.01.0010 350,000 m EUR EUR

Wandschlitze 10/5cm

Verschliessen/ Anputzen von Schlitzen in geputzten Bestandswänden
Breite bis zu 10cm/ Tiefe bis zu 5cm

nach erfolgter Leitungsdemontage durch TGA/ ELT fachgerecht mit
Innenputz, Putzmörtel P II gemäß DIN EN 998-1 und DIN V
18550 schließen.

09.01.0020 350,000 m EUR EUR

Wandschlitze 15/5cm

Verschliessen/ Anputzen von Schlitzen in geputzten Bestandswänden
Breite bis zu 15cm/ Tiefe bis zu 5cm

nach erfolgter Leitungsdemontage durch TGA/ ELT fachgerecht mit
Innenputz, Putzmörtel P II gemäß DIN EN 998-1 und DIN V
18550 schließen

09.01.0030 60,000 m EUR EUR

Wandschlitze 25/15cm

Verschliessen/ Anputzen von Schlitzen in geputzten Bestandswänden
Breite bis zu 25cm/ Tiefe bis zu 10cm

nach erfolgter Leitungsdemontage durch TGA/ ELT fachgerecht mit
Innenputz, Putzmörtel P II gemäß DIN EN 998-1 und DIN V
18550 schließen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
09.01.0040	Bodenschlitze 15/20cm Herstellung von Bodenschlitzen in Zementsetrich Breite bis zu 15 cm, Tiefe bis zu 20 cm nach erfolgter Leitungsdemontage mit Zementestrich einschließlich Trittschalldämmung verschließen.	60,000	m	 EUR	 EUR
09.01.0050	Wanddurchbrüche 20/20cm in Vollziegelmauerwerk herstellen, Abmessungen 20/20cm nach erfolgter Leitungsmontage durch TGA fachgerecht mit Mauermörtel und Mauersteinen verschließen. Die Schallentkopplung durch Antidrönummantelung der Leitungen ist in diese Leistungsposition mit einzukalkulieren.	25,000	St	 EUR	 EUR
09.01.0060	Innenputz -PIV Einlagiges Innenputzsystem auf Wänden, Putzgrund Mauerwerk aus Putzmörtel P IV DIN EN 998-1 und DIN V 18550, als Leichtputz, Dicke bis 20 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 3 (Q3) gemäß Merkblatt "Putzoberflächen im Innenbereich", Hrsg. Deutscher Stuckgewerbebund und Bundesverband Gipsindustrie - Industriegruppe Baugips, geglättet.	350,000	m ²	 EUR	 EUR
09.01.0070	Unterputz- PII als Ausgleichsputz, gefilzt, einlagig, lot- und fluchtgerecht nach EN 13914 und DIN 18550 von 2005, herstellen, einschließlich Putzbewehrung im Zugbereich. Der Putz ist in einer Dicke von 15 mm auszuführen. Putzgrundunebenheiten sind im zulässigen Tolleranzbereich auszugleichen. Putzgrundvorbereitungen und alle Einputzarbeiten sind in den Einheitspreis einzukalkulieren Material: Kalkzementputz MK 3 P II (0,3 N/mm ²) In den Sanitärräumen stellt der Unterputz den Untergrund für die Aufnahme von Wandfliesen bis zur Raumhöhe von ca. 2,00 m da und ist entsprechend auszubilden.	250,000	m ²	 EUR	 EUR
09.01.0080	Kalkzementputz PII oberhalb der Wandfliesen in den Sanitärbereichen, als	25,000	m ²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Edelputz, gefilzt, einlagig, lot- und fluchtgerecht nach EN 13914 und DIN 18550 von 2005, herstellen, einschließlich Putzbewehrung im Zugbereich. Der Putz ist in einer Dicke von 5 mm auszuführen. Putzgrundvorbereitungen und alle Einputzarbeiten sind in den Einheitspreis einzukalkulieren

Material: Kalkzementputz MK 3 P II

09.01.0090 210,000 m EUR EUR

Putz in Laibungen - PII-PIV

Einlagiges Innenputzsystem auf Laibung, Breite bis 25 cm, Putzgrund Mauerwerk, saugfähig, glatt, aus Putzmörtel P II und PIV DIN EN 998-1 und DIN V 18550, als Zulage zu Vorpositionen, Dicke bis 20 mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 3 (Q3) gemäß Merkblatt "Putzoberflächen im Innenbereich", Hrsg. Deutscher Stuckgewerbebund und Bundesverband Gipsindustrie - Industriegruppe Baugips, geglättet.

09.01.0100 100,000 m EUR EUR

Prüfung vorhandene Grundleitungen

freilegen und die Leitungshaltung mittels Kamera, Saug- und Spülwagen auf ihren Zustand gemäß DIN 1986 prüfen. Das Ergebnis der Prüfung ist der Bauleitung im Rahmen der wöchentlichen Baubesprechungen zeitnah zur Kenntnis zu bringen. Das Protokoll und die Dokumentation der Prüfung ist der Bauleitung unaufgefordert zu übergeben.

09.01.0110 20,000 St EUR EUR

Kernbohrung in MW DN200-DN250. T=40cm

in Außenwand aus Mauerwerk, waagrecht, Bohrdurchmesser über 200 bis 250 mm, Bohrtiefe bis 40 cm, einschließlich lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Nach Kenntnisnahme des Bohrkerns durch die Bauleitung ist dieser gemäß KrW-/AbfG zu entsorgen.

09.01.0120 20,000 St EUR EUR

Kernbohrung n MW DN200-DN250. T=40 bis 60cm

in Fundament aus Vollziegel, waagrecht, Bohrdurchmesser über 200 bis 250 mm, Bohrtiefe bis 60 cm, einschließlich lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge. Nach Kenntnisnahme des Bohrkerns durch die Bauleitung ist dieser gemäß KrW-/AbfG zu entsorgen.

09.01.0130 5,000 m² EUR EUR

Kiesfilterschicht

unter Stahlbeton-Bodenplatte, kapillarbrechend, liefern, fachgerecht einbringen und verdichten. Ausführung nach Bedarf, Proctordichte 100

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Körnung: 0 - 45 mm
Dicke: ca. 20 cm

09.01.0140 5,000 m² EUR EUR

Polyurethan (xPS) - Hartschaum

Wärmeleitgruppe 035, d = 10 cm mit Stufenfalz auf vorhandener Kiesschicht bzw. Betondecke auslegen und mit PE-Folie 0,5 mm, (2 lagig) stoßüberlappend abdecken. Die Folie ist an den Rändern am vorhandene Mauerwerk/ an der vorhandenen Betonsohle hochzuführen und zu fixieren, um Lageveränderungen beim betonieren auszuschließen.

09.01.0150 1,000 St EUR EUR

Auflagertaschen

nischenförmige Ausnehmungen im Mauerwerk aus Vollziegel herstellen

Abmessungen ca. 0,25 x 0,50 x 0,25 m gemäß statischem Nachweis

ausgebautes Material zum Lagerplatz des AN transportieren, lagern, laden und entsprechend dem KrW-/AfG entsorgen. Die Entsorgungskosten sind einzukalkulieren.

09.01.0160 10,000 m² EUR EUR

Ortbeton der Bodenplatte

Untergrund waagerecht, obere Betonfläche waageerecht aus Stahlbeton als Sperrbeton - C35/45 - wasserundurchlässig, liefern, fachgerecht einbringen und verdichten.

Dicke ca. 20 cm

Der statische Nachweis ist vor Ausführung der Bauleitung vorzulegen.
Die Bewehrung wird in gesonderter Position vergütet.

Betonbauqualitätsklasse N
WU Beton Überwachungsklasse/ Fremdüberwachung ist einzukalkulieren

09.01.0170 2,500 t EUR EUR

Bewehrung

Betonstahl BSt 500 S als Betonstahlbewehrung in verschiedenen Durchmessern und Längen für Bauteile aus Ortbeton liefern, schneiden, biegen und fachgerecht verlegen.

Betonstahlmatten BSt 500 M geschweist, nach DIN 488,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

als Lagermatten und nicht Lagermatten , in unterschiedlichen Mattenabmessungen, Dimensionen (Stabdurchmesser) und Mattenstückzahlen

frei Baustelle in ebener und -soweit erforderlich - gebogenen Form gemäß Statik liefern, abladen und zwischenlagern, soweit erforderlich nach Statikerangaben schneiden und positionieren, nach Verlegeplänen sach- und fachgerecht verlegen einschließen aller erforderlichen Nebenleistungen wie schneiden an Aussparungen, Abstandssicherung usw.

Es wird das eingebaute Stahlgewicht abgerechnet, die Abstandsicherung der unteren Bewehrung wird nicht gesondert vergütet.

09.01.0180 170,000 m² EUR EUR

Schwimmender Estrich, D=55mm

nach DIN 18 353 als Zementestrich DES dh, D=55mm, einschließlich erforderlicher Trennfuge und Stellstreifen aus mindestens 60mm Dämmmaterial mit geringer Eindrückbarkeit unter Beachtung der Vermeidung von Tritt- und Körperschallübertrag in die angrenzenden Bauteile, aufgehendes Mauerwerk, auf Wärmedämmung und Trittschallisolierung, Polysterol (PS)- Hartschaum Dicke 100 mm Wärmeleitgruppe 030 einschließlich Feuchtigkeitsisolierung auf vorbeschriebener Dämmung.

Summe 09.01 Maurer-, Beton-, Estrich- und Putzarbeiten

09.01 Maurer-, Beton-, Estrich- und Putzarbeiten EUR

Summe 09 Hochbaubegleitarbeiten EUR

10 Trockenbauarbeiten

10.01 Trockenbauarbeiten Decken und Wände

10.01.0010 50,000 m² EUR EUR

Unterkonstruktion Ablage

Unterkonstruktion, Höhe der Ablage 1,25 m Lichte Außentiefe bis 225 mm.

Herstellen der zwängungsfreien, verzinkten Metall- Unterkonstruktion für eine Wandverkleidung. Einschl. aller Verstärkungen (Traversen / Tragständer)

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

zwecks Aufnahme der Montageelemente Sanitär.

Befestigen von lot- und fluchtgerechten UD-Profilen (27 x 28mm) an Boden und oberen Abschluss mit geeigneten Verankerungsmitteln, Winkel . Entkopplung vom Untergrund mit Dämmstreifen. Direktabhängiger als Mittelunterstützung an der Rohbauwand verankern, vertikaler Hängerabstand: max. 800 mm. Vertikale CD-Ständerprofile (27 x 60 mm), Achsabstand 400 mm (im stoßgefährdetem Bereich 200 mm) in die UD-Profile einschieben und mit den Mittelunterstützungen verschrauben.

Einschl. Konstruktion für waagerechte Ablagefläche.

Erforderliche Auswechslungen sowie verstärkte Profile (UA) der Konstruktion für bauseitige Einbauten sind einkalkulieren und vor Montage der Bekleidung systemgerecht herstellen.

10.01.0020

50,000 m²

..... EUR EUR

Unterkonstruktion Vorsatzschale

Unterkonstruktion Vorsatzschale
Verankerungsuntergrund: Mauerwerk verputzt.

Lichte Außentiefe bis 225 mm.

Herstellen der zwängungsfreien, verzinkten Metall-Unterkonstruktion für eine Wandverkleidung. Einschließlich aller Verstärkungen (Traversen / Tragständer) zwecks Aufnahme der Montageelemente Sanitär.

Befestigen von lot- und fluchtgerechten UD-Profilen (27 x 28mm) an Boden und Decke mit geeigneten Verankerungsmitteln. Entkopplung vom Untergrund mit Dämmstreifen. Direktabhängiger als Mittelunterstützung an der Rohbauwand verankern, vertikaler Hängerabstand: max. 800 mm. Vertikale CD-Ständerprofile (27 x 60 mm), Achsabstand 400 mm (im stoßgefährdetem Bereich 200 mm) in die UD-Profile einschieben und mit den Mittelunterstützungen verschrauben.

Erforderliche Auswechslungen sowie verstärkte Profile (UA) der Konstruktion für bauseitige Einbauten sind einkalkulieren und vor Montage der Bekleidung systemgerecht herstellen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10.01.0030	Seitlicher Wandanschluß dauerelastische Fuge Seitlicher Anschluß der vorbeschriebenen GK-Wände an massive Bauteile (horizontal, vertikal) beide Seiten mittels einer dauerelastischen streichfähigen Abschlußverfugung versiegeln, einschließlich einer Dichtstoffschnur als Trennung im Fugengrund. Dreiecksfugen und Fugen mit Dreiflankenhaftung sind unzulässig.	100,000	m	 EUR	 EUR
10.01.0040	Revisionsklappen B/ H= 20/30cm in Vorsatzschalen Abmessungen ca. 20 x 30 cm aus Aluminium Oberfläche RAL 7016 einbrennlackiert.	5,000	St	 EUR	 EUR
10.01.0050	Revisionsklappen B/ H= 40/ 50cm in Vorsatzschalen Abmessungen ca. 40 x 50 cm aus Aluminium Oberfläche RAL 7016 einbrennlackiert.	5,000	St	 EUR	 EUR
10.01.0060	Revisionsklappen B/ H= 50/ 50cm in Decken und Wänden Abmessungen ca. 50 x 50 cm aus Aluminium	10,000	St	 EUR	 EUR
10.01.0070	GKBI-Wandbekleidung DIN 18168-1 Wandbekleidung DIN 18168-1, und Ablageflächen Baustoffe der Baustoffklasse A2 DIN 4102-1, Decklage/Bekleidung doppelagig, aus Gipskartonplatten, Bauplatte, imprägniert (GKBI) DIN 18180, Dicke 12,5 mm, vierseitig scharfkantig, mit Fase, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, auf vorh. und vor beschriebenen Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen, DIN 18182-1 befestigen. Unterkonstruktion verdeckt, Spachtelung 2. Lage Q 1 gem . Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V. für Fliesenaufrag . Einbauhöhe bis 4,00 m.	50,000	m²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

10.01.0080 820,000 m2 EUR EUR

Rasterdecke, Flur, Büroräume, Sanitär

Liefern und montieren in fertiger Arbeit von Mineral-Platten inkl. Unterkonstruktion gemäß Herstellerangaben im Rastersystem 62,5/ 62,5cm, Unterkonstruktion verdeckt ohne sichtbare Konstruktionsprofile, Platten herausnehmbar.

Qualitätsanforderungen Mineralplatten:

Mineralplatten nach DIN 18177, einseitig geschliffen, grundiert und mit einem Dispersionsfarbaufrag versehen. Die Platten sind frei von Asbest und Formaldehydzusätzen. Die zur Herstellung der Platten eingesetzte Mineralwolle ist biolöslich und nach EU-Verordnung 1272/2008/EC als frei vom Krebsverdacht zu bewerten. Das "RAL-Gütesiegel Mineralwolle" überwacht und gewährleistet die Qualität der eingesetzten Wolle.

Die Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblech, sichtbare Konstruktion im Farbton der Mineral-Platten. Die Verankerung hat an Stb-Decke mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungselementen zu erfolgen.

Inkl. Wandabschlussschienen gemäß Herstellerangaben.

Abhängenhöhe von UK Rohdecke bis UK-Unterdecke / Platte

nach örtlichen Gegebenheiten:

- Büros= ca. 15cm
- Flur= ca. 20cm
- Sanitär= ca. 30cm

In de Rasterdecke werden bauseits Einbauleuchten im vorliegenden Rastermaß 62,5/ 62,5cm eingebaut.

Inkl. eventuelle Wechsel für TGA- Abwasserleitungen in Sanitärräumen.

10.01.0090 4,000 St EUR EUR

Aussparung für Tellerventil der Lüftung DN100

Aussparung in den Mineralplatten der Rasterdecken herstellen für Tellerventil der Lüftung DN100 inklusive Lieferung und Montage von ggf Verstärkungsprofilen gemäß Herstellerangaben, zur bauseitigen Befestigung der Tellerventile.

Ausführungsort: Sanitärräume gemäß Deckenspiegel

10.01.0100 120,000 m² EUR EUR

Zulage korrosionsgeschützte Unterkonstruktion Rasterdecke

Zulage für die Ausführung der Unterkonstruktion der Rasterdecken als korrosionsgeschützte Unterkonstruktion für Sanitärräume, gemäß Herstellerangaben.

10.01.0110 75,000 m2 EUR EUR

Zulage Rasterdecke Nassraumbereich

Zulage für die Ausführung der Rasterdecke als Feuchteschutzplatten in den Sanitärräumen.

Dicke und Ausführung der Platten feuchtigkeitsbeständig bei einer relativen Luftfeuchtigkeit bis zu 90% kurzfristig gemäß DIN EN 15283-1. Die Unterkonstruktion ist an die Dicke der Platten anzupassen, gemäß

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

gewählten Hersteller bzw. gemäß Herstellerangaben.

10.01.0120 100,000 m² EUR EUR

Decken (GKB), A2 - Flurraum und Treppenraum

Deckenbekleidung DIN 18350, als abgehängte nicht brennbare Decke, Baustoffe der Baustoffklasse A2 DIN 4102-1, Decklage/Bekleidung einlagig, aus Gipskartonbauplatten, Dicke 12,5 mm, vierseitig scharfkantig, mit Fase, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN 18182-2, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen, DIN 18182-1, als Grund- und Tragprofil, niveaugleich, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Unterkonstruktion verdeckt, Unterkonstruktion an vorhandene Decke aus Stahlbeton befestigen.

Einbauhöhe= bis ca. 5,00m
Abhängenhöhe= ca. 20cm

Spachtelung Q 3 gem . Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V.
Seitliche Anschluß an Stufenwinkel.

10.01.0130 100,000 m EUR EUR

Wandanschluß Decke

Wandanschluß für vor beschriebene GKB-Deckenbekleidung. Befestigung mit geeigneten Verbindungsmaterial an Mauerwerk bzw. GKB-Wand befestigen. Dübelabstand max. 312,5 mm. In den Ecken ist der Winkel auf Gehrung zu schneiden. Fuge max. 3 mm für die Aufnahme einer Dauerelastischer Verfügung (Bauseits) herstellen.

10.01.0140 10,000 St EUR EUR

Brandschutzabschottung

aus GKB vor und hinter der RS-Tür als Brandüberschlagsschottung für Kabelkanal

10.01.0150 20,000 m EUR EUR

GKB Abkastungen senkrecht, 20/ 30cm

einschließlich Unterkonstruktion mit Reviklappe 20/ 20cm, inkl. Ausdämmen des Hohlraums mit Mineralwolle

Abmessungen ca. 300/ 20/ 30 cm

10.01.0160 14,000 St EUR EUR

GKB Abkantung senkrecht, 15/ 20cm

einschließlich Unterkonstruktion mit Aussparung für Heizungsrohre, 2-4 Stück á D=40mm, inkl. Ausdämmen des Hohlraums mit Mineralwolle

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Abmessungen ca.15/ 20/ 300cm				
10.01.0170		3,000 m		 EUR	 EUR
	GKB Abkastungen senkrecht, 50/ 20cm				
	einschließlich Unterkonstruktion mit Reviklappe 20/ 20cm, inkl. Ausdämmen des Hohlraums mit Mineralwolle				
	Abmessungen ca. 300/ 50/ 20 cm				
10.01.0180		450,000 m2		 EUR	 EUR
	Dämmung oberste Geschossdecke				
	Dämmung der obersten Geschossdecke mit trittfester, Wärmedämmung, mind. Wärmeleitfähigkeitsstufe 035, Bemessungswert Lambda 0,035 W/mK, d= 200 mm, liefern, zuschneiden und auf der vorhandenen 40mm starken EPS-Dämmung auf der Betondecke des Dachgeschosses mit versetzten Stößen fachgerecht verlegen und aufbringen. Die Dämmung ist bis zum Anschluss an die Fassadendämmung zu führen. Ausschnitte und Anpassarbeiten im Bereich der Bodenluke, Stiele, Strangentlüftungen und Fußpfetten ist mit einzukalkulieren.				
10.01.0190		400,000 m2		 EUR	 EUR
	Verunreinigungen u.Ä. von der Keller-Deckenfläche entfernen				
	Verunreinigungen, nicht tragfähige Beschichtungen, Trennmittelrückstände u. Ä. nach Wahl des Bieters von Deckenflächen entfernen.				
10.01.0200		400,000 m2		 EUR	 EUR
	Organische Beschichtung auf Deckenfläche Keller säubern				
	Intakten Dispersionsfarbenanstrich bzw. organisch gebundene Beschichtungen auf den Deckenflächen gründlich säubern, nicht tragfähige Teile entfernen.				
10.01.0210		400,000 m2		 EUR	 EUR
	Vorstehende Teile von Deckenfläche Keller entfernen				
	Vorstehende Teile z. B. Knubben, Grate, Betonspritzer u. Ä., von Deckenflächen durch Abstoßen, Abstemmen oder Abschleifen entfernen, Flächen entstauben. Alle anfallenden Stoffe sind nach Vorschrift zu entsorgen.				
10.01.0220		400,000 m2		 EUR	 EUR
	Grundierung nichtsaugender Untergründe / Tiefgrund				
	Grundierung nicht saugender Untergründe emissionsarm, schnell trocknend, wasserdampfdiffusionsfähig, geprüft gemäß AgBB-Schema. Zur Anbringung der Kellerdeckendämmung aus Folgepositionen.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10.01.0230	Verklebung/ MW Kellerdecken-Dämmplatten, Kanten stumpf Kellerdecken-Dämmplatte mit beidseitiger Glasvlies-Beschichtung und zusätzlicher weißer Sprenkelbeschichtung auf der Sichtseite mit optischen Anforderungen, an vorbehandelter Kellerdeckenfläche mit mineralischen Kleber nach erstellerangaben anbringen. Brandverhalten: Nicht brennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13163 - Steinwolle-Dämmplatte Format: 125,0 x 62,5 cm Plattenkante: Stumpf Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K) Plattendicke: 12cm Fugenanordnung nach Angabe des Auftraggebers	400,000	m2	 EUR	 EUR
10.01.0240	Zulage Verdübelung der MW Kellerdeckendämmung Kellerdecken-Dämmplatte an nicht klebegeeigneter Kellerdeckenfläche mit wärmegeprägten Dämmstoffdübeln anbringen als Zulage zur Vorposition. Brandverhalten: Nicht brennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501-1 Format: 125,0 x 62,5 cm Plattenkante: Stumpf Plattendicke: 12 cm Dübeltyp nach Herstellerangaben Dübellänge: 160 mm'	400,000	m2	 EUR	 EUR
10.01.0250	Anarbeiten und Zuschneiden der Dämmplatten Anarbeiten und Zuschneiden der vorgenannten Dämmplatten an z. B. Rohr- und Elektroleitungen durch Ausklinken des Dämmstoffs in verschiedenen Breiten bis zu ca.40cm.	150,000	m2	 EUR	 EUR
Summe 10.01 Trockenbauarbeiten Decken und Wände				 EUR	
10.01 Trockenbauarbeiten Decken und Wände				 EUR	
Summe 10 Trockenbauarbeiten				 EUR	

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

11 Fliesenarbeiten

11.01 Abdichtung und Plattierungsarbeiten

11.01.0010 50,000 m² EUR EUR

Dünnbett-Wandabdichtung, W2-I

Dünnbett-Wandabdichtung
als Naßraumwandabdichtung innen,
mit einer elastischen Dichtmasse für Feuchträume.
Untergrund: Putz bzw. GKB -Wände
Trockenschichtstärke gemäß Herstellerrichtlinien einschließlich Voranstrich .
Inkl. Übergänge Innenecken, Wand/Wand mit entsprechenden Dichtbändern.

Wassereinwirkungsklasse W2-I

Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster,
Stahlfassungen etc. sind besonders sorgfältig zu
behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor
Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der
Mehraufwand ist in diese Leistungsposition
einzukalkulieren.

11.01.0020 100,000 m² EUR EUR

Dünnbett-Bodenabdichtung, W2-I

Dünnbett-Bodenabdichtung
als Naßraumbodenabdichtung innen,
zweikomponentige, flexible Dichtungsschlämme
Untergrund: Estrich

Trockenschichtstärke gemäß Herstellerangaben mind.2 mm
liefern und gemäß Herstellerrichtlinien einbauen.
Einschließlich Voranstrich .
Inkl. Übergänge Boden/Wand mit entsprechenden Dichtbändern.

Wassereinwirkungsklasse W2-I

Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster,
Stahlfassungen etc. sind besonders sorgfältig zu
behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor
Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der
Mehraufwand ist in diese Leistungsposition
einzukalkulieren

11.01.0030 50,000 m² EUR EUR

Wandfliesen, B/ H= 30/ 15

H bis ca 2,10 m

in Dünnbett ansetzen
Fuge: silbergrau, grau
Halbverband/ Kreuzfuge nach Wahl des AG
Kanten glasiert .

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Oberfläche: weiss glänzend gemäß

Standardprogramm der Herstellers, nach Bemusterung und nach Wahl des AG

Fliesenformat: 15 x 30 cm

Angebotener Hersteller und Typ sind anzugeben.

Ein Muster der angebotenen Fliese ist dem Angebot beizufügen.

Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster, Stahlumfassungszargen etc. sind besonders sorgfältig zu behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der Mehraufwand ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

11.01.0040 50,000 m² EUR EUR

Wandfliesen auf GKBI

Leistung wie vor beschrieben, jedoch:

Untergrund: GKBI .Einschl.aller notwendigen

Vorarbeiten Untergrundbehandlung zur Erzielung der notwendigen Haftung

11.01.0050 50,000 m² EUR EUR

Bodenfliesen Sanitärbereiche

in den WC-Anlagen ausgenommen der Duschbereiche

Halbverband/ Kreuzfuge nach Wahl des AG

Kanten glasiert .

Oberfläche: weiss glänzend gemäß

Standardprogramm der Herstellers, nach Bemusterung und nach Wahl des AG

Rutschsicherheit DIN 51130 R 10

Fliesenformat: 15 x 30 cm

Alle erforderlichen Hohlsockelprofile sind in diese Leistungsposition mit einzukalkulieren.

Ein Muster der angebotenen Fliese ist dem Angebot beizufügen.

Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster, Stahlumfassungszargen etc. sind besonders sorgfältig zu behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der Mehraufwand ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

11.01.0060 50,000 m² EUR EUR

Bodenfliesen Duschbereiche

in den WC-Anlagen in den Duschbereichen

Untergrund: Estrich

Fuge: zementgrau

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Rutsicherheit DIN 51130 R 11B				
	Halbverband/ Kreuzfuge nach Wahl des AG Kanten glasiert . Oberfläche: weiss glänzend gemäß Standardprogramm der Herstellers, nach Bemusterung und nach Wahl des AG				
	Fliesenformat: 15 x 30 cm				
	Alle erforderlichen Hohlsockelprofile sind in diese Leistungsposition mit einzukalkulieren.				
	Angebotener Hersteller und Typ sind anzugeben. Ein Muster der angebotenen Fliese ist dem Angebot beizufügen.				
	Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster, Stahlumfassungszargen etc. sind besonders sorgfältig zu behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der Mehraufwand ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.				
11.01.0070		50,000 m ²		 EUR	 EUR
	Anplattierung Ablagen Laibungen Zulage				
	Zulage für die Anplattierung von Ablagen, Fensterlaibungen Fensterbänken ca 15-30 cm breit. Als Zulage zu den Fliesenpositionen				
11.01.0080		100,000 m		 EUR	 EUR
	Fugendichtband				
	Fugendichtband in Innenecken und Wand- /Bodenanschlußbereich nach den Herstellerrichtlinien fachgerecht einbauen. Rissüberbrückung bis 3 mm				
	Alle fertigen Oberflächen, z.B. Fenster, Stahlumfassungszargen etc. sind besonders sorgfältig zu behandeln und nötigenfalls durch Abkleben vor Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Der Mehraufwand ist in diese Leistungsposition einzukalkulieren.				
11.01.0090		50,000 m		 EUR	 EUR
	Jollyschienen				
	Jollyschiene Viertelkreis, Alu weiß beschichtet, inkl. Formstücke Winkel und Ecken als Kantenschutz zur Wandplattierung liefern und einbauen.				
11.01.0100		50,000 m		 EUR	 EUR
	Edelstahl-Bodenabschlussprofil, rechtwinklig				
	Edelstahl-Bodenabschlussprofil, rechtwinklig				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

für vorgenannte Bodenfliesen im Übergang
zu anderen Bodenbelägen
Material: Edelstahl in verschiedenen Längen liefern und als Bodenabschluß
im Schwellenbereich gemäß Herstellervorschrift im Zuge
der Fliesenverlegung fachgerecht einbauen.

11.01.0110 100,000 m EUR EUR

Elastische Verfugung Silikon

Elastische Verfugung (Silikon) zwischen Wand und
Bodenbelag,
bzw. Wandecken und zwischen Wand und Sanitäröbjekten
fachgerecht einbringen und sauber abziehen.
Breite bis ca. 8 mm. Einschließlich einer
Dichtstoffschnur als Trennung im Fugengrund. Dreiecksfugen und Fugen mit
Dreiflankenhaftung sind unzulässig.
Fugenflanken primern.

11.01.0120 100,000 m EUR EUR

Elastische Verfugung Arcryl

Elastische Verfugung (Arcryl) an Fliesen zum Abschluß
zur Putzfläche
fachgerecht einbringen und sauber abziehen.Breite ca. 8
mm
Einschließlich einer Dichtstoffschnur als Trennung im
Fugengrund. Dreiecksfugen und Fugen mit
Dreiflankenhaftung sind unzulässig.

11.01.0130 50,000 St EUR EUR

Reservefliesen Wandbekleidung

Reservefliesen der vorbeschriebenen Wandbekleidung,
nur liefern.

11.01.0140 50,000 St EUR EUR

Reservefliesen Bodenfliese

Reservefliesen der Bodenfliese,
nur liefern.

11.01.0150 5,000 St EUR EUR

Reservefliesen Hohlkehlsöckel

Reserve-Hohlkehlsöckel
der vorbeschriebenen Hohlkehlsöckel, nur liefern.

Summe 11.01 Abdichtung und Plattierungsarbeiten EUR

11.01 Abdichtung und Plattierungsarbeiten EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 11 Fliesenarbeiten

..... EUR

12 Bodenbelagsarbeiten**12.01 Linoleum und Terrazzo**

12.01.0010 640,000 m² EUR EUR

Bodenbelag aus Linoleum

gemäß DIN EN 548 mit werkseitigem Oberflächenschutz,
bestehend aus zwei aufeinander abgestimmten Schichten:
Primer und Topfinisch

Materialdicke: 2,5 mm

Einsatzbereich Objekt EN 685 Klasse 34
Lichtechtheit ISO 105-B02 min Stufe 6
Beständigkeit gegen Zigaretten EN 1399 Verfahren B
Rutsicherheit DIN 51130 R 10
Farbton: Schwarzgrau / Anthrazitgrau / Basaltgrau /
Eisengrau marmoiert
(RAL 7021/ 7016 / 7012 / 7011)

einschließlich vollflächiger Spachtelung des
Untergrundes, Verklebung und Verfugung des Bodenbelages
mit multi-coloriertem Schmelzdraht in angepasstem
Farbton.

Nach Einbringen des Bodenbelages ist dieser
"Bauschlußgereinigt" zu übergeben.
Der Ortstermin zur Abnahme und Übergabe der Leistung
ist der Bauleitung rechtzeitig, spätestens 8 Werktage
vor Fertigstellung mitzuteilen, um die zuständigen
Mitarbeiter des BwDLZ hinzubitten zu können. Die
Reinigungs- und Pflegehinweise sind in diesem Termin
den Mitarbeitern zu erläutern und in schriftlicher Form
zu übergeben.

Die Bemusterung der Oberflächen erfolgt nach
Auftragserteilung zeitnah im Rahmen der wöchentlich
stattfindenden Baubesprechung

12.01.0020 15,000 m² EUR EUR

**Bodenbelag Linoleum (ab)leitend Kl.34 Räume gefährdete Baugruppen D 2,5mm
Leitschicht Kupferbandfahnen**

Elektrostatisch leitfähiger/ableitender Bodenbelag aus Linoleum DIN EN
ISO 24011, Einstufung DIN EN ISO 10874 Klasse 34 (gewerblicher
Bereich, sehr starke Beanspruchung), geeignet für Räume mit
elektrostatisch gefährdeten Baugruppen, Bauelementen und
Personenschutz, Dicke 2,5 mm, Bahnenbreite 200 cm, einfarbig, auf
vollflächig grundierten und gespachtelten Untergrund, inkl. Spachtelung,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

vollflächig kleben, mit leitfähigem Klebstoff, einschl. Leitschicht, je Raum oder je 40 m2 einschl. mind. eine Ableitung aus Kupferbandfahnen, Potentialausgleich wird gesondert vergütet, Ableitwiderstand $\leq 10 \text{ hoch } 8 \text{ Ohm}$ gemäß DIN EN 61340-4-1, (VDE 0300-4-1).

Die Beschaffenheit des ableitfähigen Bodenbelags muss den Anforderungen des AU 170, HB IT-LtGN, Nr. 5036 entsprechen:

Der Nachweis ist per Messprotokoll für einige auf der Fläche verteilte Messpunkte zu erbringen

12.01.0030 15,000 m2 EUR EUR

Zulage für Farbton und Rutschhemmung

Zulage für die Position ``ableitfähiger Linoleumbelag`` für die Lieferung und Herstellung in der Oberflächenbeschaffenheit und Qualität wie in Vorposition ``Bodenbelag aus Linoleum`` beschrieben (Rutschhemmung, Farbton, etc.)

12.01.0040 420,000 m EUR EUR

Hohlsockel mit Linoleum

Hohlsockel mit Stützprofil, Zuschnitt und Verlegung Linoleum aus Vorposition, Verlegung mit multicoloriertem Schmelzdraht, passend zum vorbeschriebenen Linoleumbelag.

In diese Leistungsposition sind die notwendigen Innen- und Außenecken einzukalkulieren.

12.01.0050 180,000 m² EUR EUR

Terrazzoplattenbelag aufarbeiten

Terrazzoplatten der Flurbereiche abschleifen, um Kratzer, Flecken und geringfügige Unebenheiten bis 15 mm zu entfernen. Fläche schleifen und polieren bis die Oberfläche wieder vollständig glatt ist. Rutschhemmungsklasse 10 - R 10 normaler Haftreibungswert - für öffentliches Gebäude.

In diese Leistungsposition ist die Versiegelung der Bodenfläche nach Fertigstellung und deren besonderer Schutz bis zur Feinreinigung dieses Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren.

12.01.0060 1,000 St EUR EUR

Treppenhaus Terrazzoplattenbelag aufarbeiten

Terrazzoplatten der Treppenanlage

bestehend aus

34 Stück Steigungen ca. 17/30 cm und
2 Stück Podesten ca. 3,30 x 3,50 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

sowohl Setz- als auch Stoßplatten einschließlich
Untertritt abschleifen, um Kratzer, Flecken und
geringfügige Unebenheiten bis 15 mm zu entfernen.
Fläche schleifen und polieren bis die Oberfläche wieder
vollständig glatt ist.
Rutschhemmungsklasse 10 - R 10 normaler Haftreibewert -
für öffentliches Gebäude. Die Erneuerung der
Gummilitzen gegen abrutschen und die Hilflitzen für
sehbehinderte sind in die Bestandsplatten einzubringen.
In diese Leistungsposition ist die Versiegelung der
Bodenfläche nach Fertigstellung einzukalkulieren.

12.01.0070 25,000 m² EUR EUR

Terrazzoplattebelag

gemäß DIN 18500

Material Terrazzo DIN EN 13748 passend zum
Bestandsbelag*
Herkunft Deutschland
Dicke 20 mm
Oberfläche poliert und versiegelt

aus Platten Abmessung 400 / 400 mm, Kanten gefasst
Rutschsicherheitswert gemäß
DIN 51130 R10 für Innenbodenbeläge in allgemeinen
Räumen.

Verlegung im Mörtelbett DIN 18157 Dickbett

Vor dem Einbau ist ein Werkplan zu erstellen und eine
Bezugsprobe mit Angabe der Hersteller (Name /
Anschrift) der zuständigen Bauleitung des BLB NRW
unaufgefordert im Rahmen der wöchentlich stattfindenden
Baubesprechungen zu übergeben.

*Die Bemusterung erfolgt in der wöchentlich
stattfindenden Baubesprechung rechtzeitig zum
Baufortschritt, um Lieferzeiten zu kompensieren.

12.01.0080 1,000 St EUR EUR

Sauberlaufbereich

Sauberlaufzone mit Ripseinlage für extreme Belastung,
Trägerprofil verstärkt aus verwindungssteifem Aluminium mit unterseitiger
Gehschalldämmung,
Trägerprofilfarbe Edelstahl
ca. Höhe (mm) 17
eingelassene, widerstandsfähige, witterungsbeständige Ripsstreifen
Standard Profilabstand ca. (mm) 5, Abstandhalter aus Gummi
Rutschsicherheit rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130
Farbe Anthrazit
Brandverhalten der Einlage nach EN 13501 in Cfl-s1
Inkl. Einfassrahmen aus Edelstahl, H= ca. 30mm mit Eckverbindungen
Angepasste Verlegung der Sauberlaufmatte, aus Reinigungszwecken

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

revisionierbar.

Inkl. passgenaue Aussparungen in der Terrazzofläche passgenau zur Sauberlaufzone.

Genauer Ausführungsort (Haupteingang) in Abstimmung mit der Bauleitung.

Abmessungen B/ L= ca. 2,00x1,50m

Summe 12.01 Linoleum und Terrazzo

..... EUR

12.01 Linoleum und Terrazzo

..... EUR

Summe 12 Bodenbelagsarbeiten

..... EUR

13 Montagearbeiten

13.01 Türen, Fenster, Bodentreppe, Trennwandsysteme

13.01.0010

1,000 St

..... EUR EUR

Haupteingangstür BRM B/ H = 3,30/ 2,95m

Rahmentürelement mit transperenter Füllung aus Sicherheitsglas-Klarglas mit Glasgravur zum Schutz vor ungewolltem durchschreiten in Augenhöhe bestehend aus 5 Quadraten 10 x 10 cm je Türflügel und 5 Quadraten auf dem feststehenden Element, in Außenwand, seitlicher Anschluß an vorhandenes Mauerwerk, oberer Anschluß an vorhandenen Betonsturz

Breite des Gesamtblendrahmen außen ca. 3,30 m

Höhe des Geamtblendrahmens außen ca. 2,95 m

Aufteilung:

Gehflügel mit Obentürschließer mit Feststellvorrichtung und Panikriegelschloss ohne

Schließzylinder

Bedarfs-/ Feststellflügel mit Obentürschließer mit Feststellvorrichtung mit Schließfolgeregelung

Festverglasung neben Gehflügel Breite bis 1,10 m maximal

Lichte Durchgangsbreite Gehflügel mind. 1,00m

Geh- und Bedarfsflügel mit Flachschwelle aus V2A für barrierefreien Ausgang.

Inkl Abdichtung des Türsockels mit Flüssigkunststoff inkl. Gewebeeinlage mit transparenter Füllung aus VSG-Sicherheitsglas-Klarglas mit Glasgravur zum Schutz vor ungewolltem durchschreiten in Augenhöhe bestehend aus 5 Quadraten 10 x 10 cm

Beschlaggarnitur innen als horizontal angeordnete Türgriffstange/ Panikfunktion aus Edelstahl über die Flügelbreite.

Beschlaggarnitur außen als vertikal angeordnete Türgriffstange über die

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Türflügelhöhe.

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:

Wärmeschutz nach DIN 4108 und Energiesparverordnung, U-Wert 1,3 W/m² K, Rahmen aus Aluminium, mit Unterbrechung der Wärmebrücke, einschließlich Flügelrahmen mit gleichem Aufbau, innen flächenbündig, Oberfläche pulverbeschichtet Farbton RAL : 7016 Anthrazitgrau, Füllungen gemäß EnEV mit transparenter Füllung aus Sicherheitsglas-Klarglas mit Glasgravur zum Schutz vor ungewolltem durchschreiten in Augenhöhe bestehend aus 5 Quadraten 10 x 10 cm, einschließlich Unterkonstruktion.

Dem Angebot sind aussagefähige technische Unterlagen beizufügen.

Die Bemusterung der Oberflächen erfolgt nach Auftragserteilung zeitnah im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Baubesprechung.

Der Werkplan ist der Bauleitung unaufgefordert zur Freigabe vorzulegen.

13.01.0020 1,000 St EUR EUR

Innentüren Zugangstür, Windfang, BRM B/H= 3,35/2,95m

Innentür Zugangstür, Windfang zur Eingangstür, wie in Vorposition ``Haupteingangstür BRM B/ H = 3,30/ 2,95m `` beschrieben, jedoch:

- BRM B/H= ca. 3,35/ 2,95m ab OKFF inkl. Oberlicht/ Aufdoppelung in Abhangdecke
- mit seitlichen Festverglasungen/ Seitenlichter

sonst Ausführung wie Vorposition.

13.01.0030 2,000 St EUR EUR

Außentür Nebeneingang/ Fluchttreppe, BRM B/H= 2,45/2,95m

Rahmentürelemente mit Seiten- und Oberlicht in Außenwand, seitlicher Anschluß an

vorhandenes Mauerwerk, oberer Anschluß an vorhandenen Betonsturz.

Breite des Gesamtblendrahmens außen ca. 2,45m

Höhe des Gesamtblendrahmens außen ca. 2,95m

Lichte Durchgangsbreite mind. 1,00m, Lichte Durchgangshöhe mind. 2,00m.

Mit Obentürschließer ohne Feststellvorrichtung und Panikriegelschloss

Mit Oberlicht als Kippfenster über Treibriegelgestänge

Tür mit Flachschwelle aus V2A für barrierefreien Ausgang.

Inkl Abdichtung des Türsockels mit Flüssigkunststoff inkl. Gewebeeinlage

mit transparenter Füllung aus VSG-Sicherheitsglas-Klarglas mit Glasgravur zum Schutz vor ungewolltem durchschreiten in Augenhöhe bestehend aus 5 Quadraten 10 x 10 cm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Beschlaggarnitur innen und außen als horizontal angeordnete Türgriffstange/
Panikfunktion aus Edelstahl über die Flügelbreite.

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die
Gesamtkonstruktion:

Wärmeschutz nach DIN 4108 und Energiesparverordnung,
U-Wert 1,3 W/m² K, Rahmen aus Aluminum, mit Unterbrechung der
Wärmebrücke, bewertetes SchalldämmMaß nach DIN 4109 39 dB,
Oberfläche pulverbeschichtet Farbton RAL : 7016 Anthrazitgrau ,
Füllungen gemäß EnEV Klarglas als VSG.
Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung
unaufgefordert vorzulegen.

13.01.0040 2,000 St EUR EUR

Technikraumtür BRM B/ H = 1,10/ 2,10m

Rahmentürelemente in Außenwand, seitlicher Anschluß an
vorhandenes Mauerwerk, oberer Anschluß an vorhandenen
Betonsturz

Breite des Gesamtblendrahmens außen ca. 1,10 m

Höhe des Geamtblendrahmens außen ca. 2,10 m ab OKFF

Gehflügel mit Obentürschließer mit Feststellvorrichtung und Panikriegelschloss

Oberlicht als Kippfenster über Treibriegelgestänge

Mit Aufdoppelungselement innerhalb der Abhangdecke

Beschlaggarnitur innen und außen als horizontal
angeordnete Türgriffstange/ Panikfunktion aus Edelstahl
über die Flügelbreite.

Technische, statische und bauphysikalische
Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:

Wärmeschutz nach DIN 4108 und Energiesparverordnung,
1,5 W/m² K, Rahmen aus nicht rostendem Stahl, mit
Unterbrechung der Wärmebrücke, einschließlich
Flügelrahmen mit gleichem Aufbau, innen flächenbündig,
Oberfläche pulverbeschichtet Farbton RAL : 7016
Anthrazitgrau , Füllungen gemäß EnEV nicht transparent,
einschließlich Unterkonstruktion, zwischen unterem und
oberem Blendrahmenteil aus Hochdruck-
Schichtpressstoffplatten DIN EN 488,
witterungsgeschützt.
Der Werkplan ist der Bauleitung unaufgefordert zur
Freigabe vorzulegen.

13.01.0050 4,000 St EUR EUR

Innentüren Zugangstür T 30 RS - 2 flg., BRM B/H= 2,45/2,95m

2-flügelig T30RS Rahmentür, BRM B/H= 2,45/ 2,95m ab OKFF, mit Oberlicht
sowie geschlossenen Aufdoppelungselement im lichten Bereich Abhangdecke
H=20cm,

ohne Bodeneinstand,

mit transparenter Füllung aus VSG-Sicherheitsglas-Klarglas mit Glasgravur zum
Schutz vor

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

ungewolltem durchschreiten in Augenhöhe bestehend aus 5 Quadraten 10 x 10 cm, als T30RS einschließlich Dichtigkeitsprüfung nach Einbau.

Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau.

Für die eingebauten Beschläge, Drückergarnituren- wie vor als horizontale Türgriffstange mit Panikfunktion-Schlösser mit Blindzylinder, sind die Eignungsnachweise - bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse- unaufgefordert der Bauleitung zu übergeben.

Geh- und Bedarfsflügel mit Schließfolgeregelung, Bedarfsflügel inkl. Bodenhülse/ Treibriegel.

Der Obentürschließer muss eine Feststelleinrichtung mit Freilauffunktion beinhalten.

Integriertes Rauchmeldesystem, Gleitschiene mit Freilaufhebel, Handauslösetaster und Türstopper. Die Zuleitung und der Anschluß des Obentürschließers,

sowie der Rauchmelder ist Bestandteil der Leistung.

(Betriebsspannung 24 V DC, Leistungsaufnahme 1,4 W, Einschaltdauer 100 %), Auslösemoment einstellbar gemäß DIN EN 1155.

Abmessungen BRM B/H= ca. 2,45 x 2,95m

Lichte Durchgangsbreite Gehflügel mind: 1,00m.

Lichte Durchgangshöhe= mind. 2,10m

mit Querriegelteilung auf ca. mittiger Höhe

Dem Angebot sind aussagefähige technische Unterlagen beizufügen.

Die Bemusterung der Oberflächen erfolgt nach Auftragserteilung zeitnah im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Baubesprechung.

Der Werkplan ist der Bauleitung unaufgefordert vor Fertigung vorzulegen.

Die Inbetriebnahme ist rechtzeitig, spätestens 10 Werkstage vorher,

anzuzeigen, um die zuständigen Mitarbeiter des BwDLZ

über die zuständige Bauleitung des BLB NRW hinzubitten

zu können.

13.01.0060

2,000 St

..... EUR EUR

Innentüren T 30 RS, BRM B/H= 1,01/2,01m

Türelement bestehend aus einer Stahlfassungs- und einem Türblatt als T 30 RS Tür

BRM: 1,01 x 2,01m ab OKFF

Stahlfassungs- und Zarge aus Blechstärke 1,5 mm, mit Gummidichtung, ohne Bodeneinstand, Sickenkante 10 mm, Zargenspiegel 30/45 mm, für Wandbegleitenden Einbau, Oberfläche verzinkt, grundiert, lackiert Farbton RAL : Farbton nach Wahl Auftraggeber

Türblatt stumpf mit PU-Kante, Einlage aus einer Vollspanplatte SSK II, erf. Rw gleich / größer 39 dB, Türblattstärke 40 mm, Beanspruchungsklasse "S", Klimakategorie "II"

Oberflächen:

HPL-Schichtstoffplatten mit 1,2 mm dicken Schichtstoffpressplatten belegt.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Farbe: RAL 9010 Reinweiß

3 Bänder je Türblatt:

Türband als Einfräsband für Stahlzarge mit Aufnahmeelement, aus Stahl, verchromt, Türanschlag ungefälzt, zweidimensional verstellbar, 2-teilig, Bandhöhe bis 120 mm, entsprechend dem Türgewicht. Farbton RAL : Farbton nach Wahl Auftraggeber

Türdrückergarnitur mit Rosetten Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau
Mittelschweres Behörden-Einsteck-Fallenschloss für vorbeschriebenes Türblatt, mit Drückerbetätigung, mit Nuss 8 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus Stahl, korrosionsgeschützt, Falle aus Stahl, korrosionsgeschützt, ohne Schließzylinder

Türschließer für Innentüren als Zahntrieb-Obentürschließer mit Gleitschiene, DIN EN 1154, als bauaufsichtlich zugelassener Türschließer für Rauchschtüren für einflügelige Drehflügeltüren, Türschließergröße 3 DIN EN 1154, Schutzart IP 43 DIN VDE 0470 Teil 1, Schließkraft, Schließgeschwindigkeit und Schließverzögerung einstellbar, Endschlag regulierbar. Oberfläche Abdeckklappe Farbton RAL 1004 Goldgelb einbrennlackiert stoßfest.

Dem Angebot sind aussagefähige technische Unterlagen beizufügen.

Die Bemusterung der Oberflächen erfolgt nach Auftragserteilung zeitnah im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Baubesprechung.

Der Werkplan ist der Bauleitung unaufgefordert vorzulegen.

13.01.0070 20,000 St EUR EUR

Innentüren, BRM B/H = 1,01/2,01m

Türelement bestehend aus einer Stahlaufassungszarge und einem Türblatt

BRM: 1,01 x 2,01m ab OKFF

Stahlaufassungszarge aus Blechstärke 1,5 mm, mit Gummidichtung, ohne Bodeneinstand, Sickenkante 10 mm, Zargenspiegel 30/45 mm, für Wandbegleitenden Einbau, Oberfläche verzinkt, grundiert, lackiert RAL 7016 Anthrazitgrau

Türblatt stumpf mit verdecktem Kunststoffanleimer, Einlage aus einer Vollspanplatte

SSK II, erf. Rw gleich / größer 32 dB, Türblattstärke 40 mm, Beanspruchungsklasse "S", Klimakategorie "II"

Oberflächen:

HPL-Schichtstoffplatten mit 1,2 mm dicken Schichtstoffpressplatten belegt.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Farbe: RAL 9003 Signalweiß
Kanten RAL 7016 Anthrazitgrau

3 Bänder je Türblatt:

Türband als Einfräsband für Stahlzarge mit
Aufnahmeelement, aus Stahl, verchromt, Türanschlag
ungefälzt, zweidimensional verstellbar, 2-teilig,
Bandhöhe bis 120 mm, entsprechend dem Türgewicht. Farbe
RAL 7016 Anthrazitgrau

Türdrückergarnitur mit Rosetten Farbe RAL 7016
Anthrazitgrau

Mittelschweres Behörden-Einsteck-Fallenschloss für
vorbeschriebenes Türblatt, mit Drückerbetätigung, mit
Nuss 8 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus Stahl,
korrosionsgeschützt, Falle aus Stahl,
korrosionsgeschützt

13.01.0080 2,000 St EUR EUR

Kellertür, anthrazit, BRM B/ H= 1,01/ 2,01m

Stahl-Türelement bestehend aus einer Stahlumfassungszarge und
einem Stahl- Türblatt

BRM: 1,01 x 2,01m ab OKFF

Eckzarge aus Stahl d= 1,5 mm, mit
Gummidichtung, ohne Bodeneinstand, Sickenkante 10 mm,
Zargenspiegel 30mm, grundiert, lackiert RAL 7016
Anthrazitgrau

Türblatt aus Stahl, Beanspruchungsklasse "S", Klimakategorie "II"
Farbe: RAL 7016 Anthrazitgrau

erforderliche Bänder je Türblatt Aufnahmeelement, aus Stahl, verchromt,
Türanschlag gefälzt, zweidimensional verstellbar, 2-teilig,
Bandhöhe bis 120 mm, entsprechend dem Türgewicht. Farbe
RAL 7016 Anthrazitgrau

Türdrückergarnitur mit Rosetten Farbe RAL 7016
Anthrazitgrau

Mittelschweres Behörden-Einsteck-Fallenschloss für
vorbeschriebenes Türblatt, mit Drückerbetätigung, mit
Nuss 8 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus Stahl,
korrosionsgeschützt, Falle aus Stahl,
korrosionsgeschützt

13.01.0090 3,000 St EUR EUR

Kellertür T30-RS, anthrazit, BRM B/H = 1,01/2,01m

Stahl-Türelement bestehend aus einer Stahlumfassungszarge und
einem Stahl- Türblatt als T30-RS Tür

BRM: 1,01 x 2,01m ab OKFF

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Eckzarge aus Stahl d= 1,5 mm, mit
Gummidichtung, ohne Bodeneinstand, Sickenkante 10 mm,
Zargenspiegel 30mm, grundiert, lackiert RAL 7016
Anthrazitgrau

Türblatt aus Stahl, Beanspruchungsklasse "S", Klimakategorie "II"
Farbe: RAL 7016 Anthrazitgrau

erforderliche Bänder je Türblatt Aufnahmeelement, aus Stahl, verchromt,
Türanschlag gefälzt, zweidimensional verstellbar, 2-teilig,
Bandhöhe bis 120 mm, entsprechend dem Türgewicht. Farbe
RAL 7016 Anthrazitgrau

Türdrückergarnitur mit Rosetten Farbe RAL 7016
Anthrazitgrau
Mittelschweres Behörden-Einsteck-Fallenschloss für
vorbeschriebenes Türblatt, mit Drückerbetätigung, mit
Nuss 8 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus Stahl,
korrosionsgeschützt, Falle aus Stahl,
korrosionsgeschützt
Aufgesetzter Obentürschließer mit Gleitschiene
Brandschutzanforderung T30-RS

13.01.0100 6,000 St EUR EUR

Innentüren Naßbereiche BRM B/ H= 1,01/ 2,01m

Türelement bestehend aus einer Stahlumfassungszarge und
einem Türblatt Naßraum geeignet.

BRM: 1,01 x 2,01m ab OKFF

Stahlumfassungszarge aus Blechstärke 1,5 mm, mit
Gummidichtung, ohne Bodeneinstand, Sickenkante 10 mm,
Zargenspiegel 30/45 mm, für Wandbegleitenden Einbau,
Oberfläche verzinkt, grundiert, lackiert RAL 7016
Anthrazitgrau

Türblatt stumpf mit verdecktem Kuststoffanleimer,
Einlage aus einer Vollspanplatte
SSK II, erf. Rw gleich / größer 32 dB, Türblattstärke
40 mm, Beanspruchungsklasse "S", Klimakategorie "II"

Oberflächen:
HPL-Schichtstoffplatten mit 1,2 mm dicken
Schichtstoffpressplatten belegt.
Farbe: RAL 9003 Signalweiß
Kanten RAL 7016 Anthrazitgrau

3 Bänder je Türblatt:
Türband als Einfräsband für Stahlzarge mit
Aufnahmeelement, aus Stahl, verchromt, Türanschlag
ungefälzt, zweidimensional verstellbar, 2-teilig,
Bandhöhe bis 120 mm, entsprechend den Türgewicht. Farbe
RAL 7016 Anthrazitgrau

Türdrückergarnitur mit Rosetten Farbe RAL 7016

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Anthrazitgrau

Mittelschweres Behörden-Einsteck-Fallenschloss für vor
beschriebenes Türblatt, mit Drückerbetätigung, mit Nuss
8 mm, Stulpbreite 24 mm, Stulp aus Stahl,
korrosionsgeschützt, Falle aus Stahl,
korrosionsgeschützt

13.01.0110 4,000 St EUR EUR

Innentüren Naßbereiche BRM B/H= 0,885/ 2,01m

Türelement bestehend aus einer Stahlumfassungszarge und
einem Türblatt Naßraum geeignet wie in Vorposition ``Innentüren Naßbereiche
BRM= 1,01/ 2,01m`` beschrieben, jedoch:

BRM 0,885/ 2,01m ab OKFF

13.01.0120 1,000 St EUR EUR

Innentüren Naßbereiche BRM B/H=0,63/2,01m

Türelement bestehend aus einer Stahlumfassungszarge und
einem Türblatt Naßraum geeignet wie in Vorposition ``Innentüren Naßbereiche
BRM= 1,01/ 2,01m`` beschrieben, jedoch:

BRM 0,63/ 2,01m ab OKFF

13.01.0130 1,000 St EUR EUR

Einschubtreppe T30

Liefern und Montieren von Scherentreppe in Obergeschoss-Decke,
Brandschutzwiderstandsklasse T30 von unten und oben,
Luftdurchlässigkeit Klasse 4, mit umlaufender Dichtung und
Wärmedämmung im Deckel , als Sandwichbauweise
Futterkasten/ Lukenkasten sowie Deckel beidseitig weiß beschichtet aus
Stahl,
Verschluss durch Drehverschluss (Doppelriegel)
Kastenhöhe: ca. 50cm (Bodenaufbau 20cm Stb, 5 cm Zementestrich,
4,00cm EPS, 20cm Dämmung trittfest)

Scherentreppe aus Aluminium mit Teleskophandlauf.
Stufen: ca. 30cm breit / ca. 15cm tief
Trittstufen mit Antirutschprofil
Bedienung manuell.
Abmessungen L/B= ca. 1,20/ 0,60m
Lichte Raumhöhe= 2,92m

Ausführungsbeschreibung 5

WC Trennwände

WC Trennwände
WC-Trennwände

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Lieferung und Montage von WC-Trennwänden

Anlagenhöhe: ca. 2,25 m einschließlich 0,15 m
Bodenfreiheit, Durchgangshöhe ca. 2,15 m
Profile und Zubehör Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau
Trennwände Farbton RAL 9003 Signalweiß

Vorderfronten aus ca. 0,015 m wasserunempfindlichen
HPL-Platten

Alle sichtbaren Kanten gefräst und gefast . Über die
gesamte Vorderfront soll ein umgreifendes 3-Kammer-
Abdeckprofil aus Aluminium, mindestens 45 x 86 mm,
verlaufen, um eine hohe Stabilität der Anlage zu
gewährleisten. Wandanschlüsse sind mit Aluminium-U-
Profilen auszuführen, um bauliche Unebenheiten
ausgleichen zu können.

Türen aus ca. 15 mm wasserunempfindlichen HPL-Platten,
stumpf einschlagend und selbstschließend. Alle Kanten
und sämtliche Ecken sind abzurunden. Das
Türanschlagprofil aus Aluminium-Rundprofil , muss an
der Schlossseite mit einer Gummidichtung versehen sein,
um ein geräuscharmes Schließen der Tür zu
gewährleisten.

Trennwände aus ca. 15 mm wasserunempfindlichen HPL-
Platten sichtbare Kanten, oben und unten, gefräst und
gefast. An Wand und Vorderfront muss die Trennwand mit
einem gerundeten U-Profil, befestigt sein.

Füße Aluminiumprofile pulverbeschichtet, 40 mm stark,
mit trittfesten Kunststoffrosetten.
Die Füße müssen höhenverstellbar und unsichtbar im
Boden befestigt sein.

Beschläge je Tür 3 Stück 3-Rollen-Edelstahlbänder,
davon ein Federband, pulverbeschichtet. Riegelschloss
mit Edelstahl-Einhandverriegelung. Kunststoffreies
Schlosskastengehäuse und Riegel komplett aus Edelstahl
V2a (1.4301). Schauscheibe rot/weiß mit Notdornöffnung,
wahlweise Schlitz oder Vierkant.

Zubehör je WC-Kabine sind ein Nylon-Kleiderhaken, ein
Türpuffer, ein Papierrollenhalter in Edelstahl, ein
Ersatzrollenhalter in Edelstahl und eine
Bürstengarnitur ebenfalls in Edelstahl mitzuliefern und
zu montieren. Die Befestigung hat verdeckt zu erfolgen.

Profile chromatiert und pulverbeschichtet

Umweltschutz: Es dürfen keine PVC- oder asbesthaltigen
Stoffe verwendet werden.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
13.01.0140	WC Trennwandanlage WC-Herren Erdgeschoss 1 Stück WC-Kabinenanlagen bestehend aus: 1 x Vorderfront ca. 3,20 m lang 3 x Türen ca. 0,60 m breit 2 x Trennwand ca.2,00 m lang mit jeweils 1 Stück Ausklinkung für Vormauerschale im Spülkastenbereich. komplett mit Verriegelung und Zubehör wie beschrieben.	1,000	St	 EUR	 EUR
13.01.0150	WC Trennwandanlage WC-Damen Obergeschoss 1 Stück WC-Kabinenanlagen bestehend aus: 1 x Vorderfront ca. 3,20 m lang 3 x Türen ca. 0,60 m breit 1 x Trennwand ca.2,00 m lang mit jeweils 1 Stück Ausklinkung für Vormauerschale im Spülkastenbereich komplett mit Verriegelung und Zubehör wie beschrieben.	1,000	St	 EUR	 EUR
13.01.0160	Schamwand Urinale Schamwand stehend Maße: ca. 0,50 x 2,00 m Wandanschluss mit gerundetem Aluminium-U-Profil Farbton RAL 7016 Anthrazitgrau. Die vordere obere Ecke muss mit einem Aluminium- Eckverbinder versehen sein. Unten muss die Wand mit einem Stützfuß am Boden befestigt werden. Ausführung aus wasserunempfindlichen HPL-Platten wie WC-Trennwände Farbton RAL 9003 Signalweiß	2,000	St	 EUR	 EUR
13.01.0170	Schamwand Waschtische Schamwand stehend Maße: ca. 0,80 x 2,00 m Wandanschluss mit gerundetem Aluminium-U-Profil Farbton	4,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

RAL 7016 Anthrazitgrau.

Die vordere obere Ecke muss mit einem Aluminium-Eckverbinder versehen sein. Unten muss die Wand mit einem Stützfuß am Boden befestigt werden.
Ausführung aus wasserunempfindlichen HPL-Platten wie WC-Trennwände Farbton RAL 9003 Signalweiß

Fenster, Fenstertüren, Verglasungen, Pfosten-Riegel-Konstruktionen

13.01.0180 2,000 St EUR EUR

Fenster im Naßbereich BRM B/H= 0,885/1.01m

Abmessungen ca. 0,885 x 1.01 m

Fensterelement in Außenwand, seitlicher Anschluß in vorhandenes tragendes Mauerwerk, Befestigungsebene VK Leibung, ggf mit Abstandhaltern/ Stahlkonsolen o.Ä. nach Wahl des AN.

Material: Kunststoff / innen weiß / außen
RAL 7016 anthrazitgrau

als Dreh- / Kippfenster 1-flügelig ohne Pfosten,
Fensterolive als Einhandbeschlag entsprechend der RAL-Gütenorm mit Kugelrasterung Farbton RAL 7016 anthrazitgrau außen

Verglasung Klarglas mit PVB-Folie "blickdicht" beschichtet Farbton RAL 9016 Verkehrsweiß (Basis PVB-Substrat) Bemusterung der Verglasung mit mindestens 10 Farbmustern ist in die Leistungsposition einzukalkulieren.

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:
Wärmeschutz nach DIN 4108 und Effizienzgebäude Bund 55 (EGB55)
U-Wert 0,95 W/m² K mit Unterbrechung der Wärmebrücke, bewertestes Schalldämm-Maß mindestens 39 dB
Sonnenschutzverglasung mit einem maximalen g-Wert von 0,4 (Gesamtenergiedurchlassgrad)

Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung unaufgefordert vorzulegen.

13.01.0190 6,000 St EUR EUR

Fenster Umkleiden/Duschen, BRM B/H= 1,40/1,50m

Abmessungen ca. 1,40 x 1,50 m

Fensterelement in Außenwand, seitlicher Anschluß in vorhandenes tragendes Mauerwerk, Befestigungsebene VK Leibung, ggf mit

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Abtandhalten/ Stahlkonsolen o.Ä. nach Wahl des AN.

Material: Kunststoff / innen weiß / außen RAL 7016 anthrazitgrau

als Dreh- / Kippfenster 1-flügelig, Fensterolive als Einhandbeschlag entsprechend der RAL-Gütenorm mit Kugelrasterung Farbton RAL 7016 anthrazitgrau außen

Verglasung Klarglas mit PVB-Folie "blickdicht" beschichtet Farbton RAL 9016 Verkehrsweiß (Basis PVB-Substrat)

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:
Wärmeschutz nach DIN 4108 und Effizienzgebäude Bund 55 (EGB55)
U-Wert 0,95 W/m² K mit Unterbrechung der Wärmebrücke, bewertestes Schalldämm-Maß mindestens 39 dB
Sonnenschutzverglasung mit einem maximalen g-Wert von 0,4 (Gesamtenergiedurchlassgrad)

Inkl. wind- und luftdichte Abklebung innen und aussen.
Anschlüssen zum Bauwerk sind vollflächig auszuschäumen.

Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung unaufgefordert vorzulegen.

13.01.0200 30,000 St EUR EUR

Fenster Aufenthaltsräume, BRM 1,40/ 1,55m

Abmessungen ca. 1,40 x 1,55 m

Fensterelement in Außenwand, seitlicher Anschluß in vorhandenes tragendes Mauerwerk, Befestigungsebene VK Leibung, ggf mit Abtandhalten/ Stahlkonsolen o.Ä. nach Wahl des AN.

Material Kunststoff innen weiß / außen RAL 7016 anthrazitgrau

als Dreh- / Kippfenster 1-flügelig ohne Pfosten, Fensterolive als EinhandBeschlag entsprechend der RAL-Gütenorm mit Kugelrasterung Farbton RAL 7016 anthrazitgrau außen

Verglasung Klarglas

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:
Wärmeschutz nach DIN 4108 und Effizienzgebäude Bund 55 (EGB55)
U-Wert 0,95 W/m² K mit Unterbrechung der Wärmebrücke, bewertestes Schalldämm-Maß mindestens 39 dB
Sonnenschutzverglasung mit einem maximalen g-Wert von 0,4 (Gesamtenergiedurchlassgrad)
Inkl. wind- und luftdichte Abklebung innen und aussen.
Anschlüssen zum Bauwerk sind vollflächig auszuschäumen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung
unaufgefordert vorzulegen.

13.01.0210 1,000 St EUR EUR

Treppenhausverglasung Pfosten-Riegel-Konstruktion, BRM B/ H = 3,50/ 8,50m

Pfosten-Riegel-Konstruktion aus hochwärmegeädämmtem Aluminium
Fensterfassaden-System, Füllungen aus 3-fach Wärmeschutzverglasung zur
Erzielung des U-Wertes von 1,3 W/(m²K) für die gesamte
Konstruktion. im Treppenhaus mit den Abmessungen ca. BRM B/ H = 3,50/
8,50m,
Sonnenschutzverglasung mit einen maximalen g-Wert von 0,4
(Gesamtenergiedurchlassgrad)

Konstruktionsmerkmale:

Die Fensterflügel sind als integriertes System (Block-Konstruktion), auszuführen.
Die Außenseite der Blendrahmen, Pfosten und Riegel erhalten Aluminium-
Deckschalen.

Für erhöhte statische Anforderungen werden
Profile mit raumseitigen Verstärkungen
eingesetzt. Raumseitig aufschlagender Flügelrahmen mit
10 mm Flächenversatz zur Rahmenebene. Im Fensterflügel
befindliche wärmedämmende Isolierstege mit mehreren
Hohlkammern bilden den Anschlag für die koextrudierte
Moosgummi-Doppelhohlkammer-Mitteldichtung. Für eine
verbesserte Abschottung des Wärmetransportes ist diese
zusätzlich mit einer Fahne ausgeführt. Es ist eine
Teilverklebung des Glases mit dem Isoliersteg
durchzuführen. Die Stöße der außenseitig angeordneten
Glashalteleisten werden durch die - als vulkanisierter
Dichtungsrahmen ausgeführte Verglasungsdichtung
überdeckt. Profilbautiefen: entsprechend der Abmessungen
und der statischen Erfordernisse ausführen.
Ausführung möglichst mit den nachstehenden Abmessungen:
Blendrahmen, Pfosten, Riegel 75 mm
(Grundbautiefe) Flügelrahmen aufschlagend 80
mm Deckschale (Pfosten) 20 mm Deckschale (Riegel) 15
mm Profilansichtsbreiten: entsprechend der Abmessungen
und der statischen Erfordernisse ausführen.
Ausführung möglichst mit den nachstehenden Abmessungen:
Blendrahmen, unten 50 mm Blendrahmen, seitlich und oben
50 mm Pfosten 50 mm Riegel 50 mm Deckschalen 50 mm
Der erforderliche U-Wert von 1,30 W/(m²K) muss für das
gesamte Element eingehalten werden.

In jedem Geschoss oberhalb des Podestes muss ein
mechanischer DK-Flügel zum Lüften / Entrauchen und mit
einem Querschnitt von >0,50 m² (entsprechend dem
Brandschutzkonzept) vorgesehen werden.
Unterhalb der obersten Geschossdecke ist zusätzlich ein
Kipp-Fenster mit Handhabe auf dem Rahmen befestigt in
Griffhöhe vom obersten Podest anzubringen.
Eine automatische RWA Anlage mit Motor und

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Tastensteuerung ist nach Brandschutzkonzept nicht erforderlich.

Inkl. wind- und luftdichte Abklebung innen und aussen.
Anschlüssen zum Bauwerk sind vollflächig auszuschaümen.

Die Fensterteilung ist dem Bestand angepasst auszuführen. Die Freigabe erfolgt durch die Bauleitung.

Für die Kalkulation wird die Ansicht des oberen Fensterabschnittes zur Kalkulation mit beigefügt:

13.01.0220 2,000 St EUR EUR

Giebelfenster, BRM B/H= 2,45/ 1,85m

Giebelfenster 2 flg. mit mittiger Festverglasung in einer Breite von ca. 65cm, Brüstung H= 1,07m ab OK FF.

Fensterelement in Außenwand, seitlicher Anschluß in vorhandenes tragendes Mauerwerk, Befestigungsebene VK Leibung, ggf mit Abstandhaltern/ Stahlkonsolen o.Ä. nach Wahl des AN.

Material: Kunststoff / innen weiß / außen RAL 7016 anthrazitgrau

als Dreh- / Kippfenster 2-flügelig mit Pfosten und Festelement mittig, Breite/ Höhe der DK-Fenster: lichte Breite > 90cm/ Höhe= 185cm
D/K-Funktion Fensterolive als Einhandbeschlag entsprechend der RAL-Gütenorm mit Kugelrasterung

Technische, statische und bauphysikalische Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:
Wärmeschutz nach DIN 4108 und Effizienzgebäude Bund 55 (EGB55)
U-Wert 0,95 W/m² K mit Unterbrechung der Wärmebrücke, bewertestes Schalldämm-Maß mindestens 39 dB.
Sonnenschutzverglasung mit einem maximalen g-Wert von 0,4 (Gesamtenergiedurchlassgrad)
Inkl. wind- und luftdichte Abklebung innen und aussen.
Anschlüssen zum Bauwerk sind vollflächig auszuschaümen.

Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung unaufgefordert vorzulegen.

Abmessungen: ca. 2,45 x 1,85 m

13.01.0230 1,000 St EUR EUR

Fenster über Haupteingang BRM B/H= 3,26/ 2,95m

Giebelfenster 2 flg. mit Mittelteil Fest mit Querriegeleinteilung für Unterlicht/ Brüstungsriegel H= 100 cm ab OK FF.

Fensterelement in Außenwand, seitlicher Anschluß in vorhandenes tragendes Mauerwerk, Befestigungsebene VK Leibung, ggf mit Abstandhaltern/ Stahlkonsolen o.Ä. nach Wahl des AN.

Material: Kunststoff / innen weiß / außen RAL 7016 anthrazitgrau

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

als Dreh- / Kippfenster 2-flügelig mit Pfosten und mittiges Festelement
Unterlicht/ Querriegel absturzsichernd
D/K Flügel im lichten B x H = mind. 0,90m x 1,20m als 2. Rettungsweg (Anleitern
Feuerwehr)

Technische, statische und bauphysikalische
Anforderungen an die Gesamtkonstruktion:
Wärmeschutz nach DIN 4108 und Effizienzgebäude Bund 55 (EGB55)
U-Wert 0,95 W/m² K mit Unterbrechung der Wärmebrücke,
bewertestes Schalldämm-Maß mindestens 39 dB.
Sonnenschutzverglasung mit einen max. g-Wert von 0,4 (Gesamtenergiedurchlassgrad)
Inkl. wind- und luftdichte Abklebung innen und aussen.
Anschlüssen zum Bauwerk sind vollflächig auszuschaümen.

Werkpläne und Nachweise sind der Bauleitung
unaufgefordert vorzulegen.

Abmessungen: ca. 3,26/ 2,95 m, Montage auf vorhandene Brüstung H=0,15m

13.01.0240 60,000 m EUR EUR

Aussenfensterbank

Lieferung und Montage Alu-Fensterbank für den
Außenbereich an den Fenstern oberhalb des Verblenders
aus einem 3x gekanteten Aluminium als "Fensterbank" d =
1,0 mm, dauerhaft witterungsbeständig, pulverbeschichtet im gewählten
RAL-Ton der Raffstore.
Mit thermischen Trennelementen an Fensterrahmen befestigt. Mit
unterseitiger Anti-Dröhnbeschichtung.

Abwicklung Aluminiumblech: 40 + 280 + 40 + 10 = 390mm

Fensterbank mit beidseitig angebrachten Bordprofilen
sowie ausreichend Abstand zwischen Abtropfkante und
Fassadenoberfläche und mit unterseitigem Dämmstoffkeil
im erforderlichen Neigungswinkel passgenau montieren.
Dämmstoffdicke im Mittel: 4 cm.

RAL-Farbton nach Wahl des Auftraggebers

13.01.0250 60,000 m EUR EUR

Innenfensterbänke

Material Terrazzo passend zum Bestandsboden
Herkunftsland Deutschland
Oberfläche poliert
Kanten gefasst
Dicke 2 cm
In Einzelabmessungen ab ca. 1,40, Tiefe:c 0,25 m

Bemusterung unaufgefordert von mindestens 4 Stück
Farbbeispielen im Rahmen der wöchentlich stattfindenden
Baubesprechungen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Summe 13.01 Türen, Fenster, Bodentreppe, Trennwandsysteme

13.02 Wartung

13.02.0010 4,000 a EUR EUR

Wartung und Inspektion

Wartung und Inspektion der
- Brand- und Rauchschutztüren
- Feststelleinrichtungen an den Brand- und Rauchschutztüren
Leistungsumfang und Häufigkeit gemäß beiliegendem
Vertragsmuster.

Summe 13.02 Wartung

..... EUR

13.01 Türen, Fenster, Bodentreppe, Trennwandsysteme

..... EUR

13.02 Wartung

..... EUR

Summe 13 Montagearbeiten

..... EUR

14 Sonnen- und Blendschutz

14.01 Raffstore und Blendschutz

Ausführungsbeschreibung 1

Ausführungsbeschreibung

Ausführungsbeschreibung
Ausführungsbeschreibung Sonnenschutz

Außenraffstore

Blende

Mehrteilige, stranggepresste Blende mit Revisionsdeckel
für eine optimierte Blendentiefe von 120 mm.
Seitenteile aus formstabilen Druckguss und Zapfen für
die Führungsschiene.

Kopfleiste

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Stabile, aus 1,2 mm starkem und beschichteten Aluminiumband, zum U-Profil rollgeformte Kopfleiste, 51 mm hoch und 58 mm breit. Die Kopfleiste ist nach unten geschlossen und beinhaltet die Motorisierung (Antrieb), Wendeeinheiten und Antriebswelle aus eloxiertem Aluminium.
Die Wendeeinheit ist ein Lagergehäuse für Aufzugs- und Wendemechanismus aus wärmebeständigem, schlagfestem Edelstahl mit Eigenschmierung. Schraublose Befestigung in der Kopfleiste durch Klinkenrastung. Durch die Wendeeinheit wird ein stufenloses Wenden der Lamellen ermöglicht.

Lamellen

Beidseitig randgebördelte Aluminiumlamelle. In der Breite 80 mm ist die Lamelle konkav gewölbt (bombierte). Die Oberfläche ist thermolackiert, korrosionsbeständig mit einer hohen Farb- und Glanzbeständigkeit (auch gegen UV-Strahlung). Aufzugsband- und Seilstanzung werden zur Abriebverminderung tiefgezogen. Bei Schienenführung sind die Lamellen wechselseitig gebolzt. Jede sechste Lamelle wird mit einer Stegschnurarretierung zur Fixierung des Kordelleiterbandes versehen. Das Kordelleiterband besteht aus 100% Polyestergergarn und wird mit 2 geflochtenen Stegschnüren ausgeführt. Farbe Kordelleiterbandes: schwarz.
Lamellenfarben: RAL 7016

Aufzugsband

Texband mit Kantenschutz aus hochreißfestem 100%igen Polyester (bis 700 N belastbar). In schwarzer Farbe mit spezieller Beschichtung zum Schutz gegen UV-Strahlung, Verrottung und zur Erhöhung der Scheuerfestigkeit.

Endleiste

Stranggepresste Aluminiumendleiste mit aufgeklipster Decklamelle. Zusätzlich eingepresste Endleistenkappen aus Edelstahl mit stabilen und drehbaren Edelstahl Bolzen.

Führung

Führung der Lamellen und der Endleiste über stranggepresste Grundprofile für Laibungsmontage und einklipsbaren Edelstahlprofil für eine optimale Führung und effizienter Schallentkopplung.
Das Klips-Profil besteht aus einem harten, wärme- und witterungsbeständigen ABS, wobei die weichen PVC-Lippen den Lamellenbolzen optimal führen und durch eine ausgeformte Hinterhakung den Lamellenbolzen in der Führungsebene halten.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Leibungsverkleidung, pulverbeschichtet

Inkl. beidseitiger Leibungsverkleidung aus gekanteten Stahlblech, B=ca. 150mm je Leibungsseite, pulverbeschichtet in RAL-Ton der Raffstoreanlage nach Wahl AG, zur Aufnahme der Führungsschiene, mit Anschluss an Fensterrahmen und Klinker mit regendichten Kompriband.

Antrieb

Mit Motorhalteklammern gesicherter und wartungsfreier 230V/50Hz-Mittelmotor mit integriertem Planetengetriebe und beidseitigem Wellenabgang, eingebauten mechanischen Endschaftern und integriertem Bimetall-Thermoschutz. Motorkabel mit angeschlossenem Stecker (3-polig + Schutzleiter) und dazugehöriger Steckerkupplung. Obere und untere Endlage lassen sich mittels Drucktaster an der Unterseite der Kopfleiste (direkt am Motor) leicht einstellen. Geräuschemissionen durch den Bremsvorgang sind durch die Softabschaltung des Motors auf ein Minimum reduziert. Motorschutzklasse IP44.

Schnittstellen zum Elektrogewerk

Die Motorenanschlüsse sind mit dem Gewerk Elektro abzustimmen. Das Anschlusskabel ist in das Gebäude zu führen, einschließlich der erforderlichen Bohrungen, Schnittstelle / Übergabe ist in der Abhangdecke im Gebäude mit mind. 5m Überlänge.

Die Kabel sind mind. 5m bis in das Rauminnere zu führen und zum Schutz aufzurollen und an der Wand zu befestigen.

Die Bohrungen sind innen und aussen zu verschliessen und diffusionsdicht abzukleben.

Erstellung sämtlicher Planunterlagen und Lieferung sämtlicher Steuerkomponenten, außer Bedientaster. Die Steckerkupplungen sind der Elektro-Installationsfirma zu übergeben. Die Übergabe ist zu protokollieren.

Gemeinsam mit der Elektro-Installationsfirma erfolgt nach Aufforderung der Bauleitung die Inbetriebnahme der Anlage sowie eine Unterweisung der zuständigen Personen des BwDLZ Münster.

Bedienung

Sowohl die Auf- und Abfahrt des Behangs, als auch die Lamellenwendung wird über einen bauseitigen Taster/Schalter gesteuert. Bei Abfahrt fährt der Motor bis zu einer manuell einstellbaren Endlage und schaltet dann automatisch ab. Bei Auffahrt wird der Motor entweder durch eine manuell einstellbare Endlage oder

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

durch einen Taster (Abschaltpilz am Motor selbst) automatisch abgeschaltet. Die Steuerung der Behänge erfolgt grundsätzlich für ein komplettes Fensterelement.

Oberflächenbehandlung

Führungsschienen, Seilhalter, Endleiste und Blende sind pulverbeschichtet RAL 7016.

Sonnenschutzkasten

Mehrfach gekanteter Aluminium-Sonnenschutzkasten als fertige Kastenblende, Abwicklung ca. 260x260x260 mm am Sturz mit Aluminium-Winkelstücken und druckfesten Zwischenlagen als thermische Trennung zu befestigt. Kasten im Endbereich mit eingeschweißten Aluminium-Blechen verschlossen, mit Insektenschutzgitter. Kasten innenseitig mit PIR-Dämmung WLG 024 zur Einhaltung des Wärmeschutzes, gemäß Herstellerangaben. Kasten in pulverbeschichtet im Farbton RAL 7016, nach Wahl des AG

14.01.0010 29,000 St EUR EUR

Raffstore-Anlagen

Raffstoreanlage 1-teilig,

Gesamtmaß: ca. 1,38 x 1,51 m

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung

14.01.0020 1,000 St EUR EUR

Raffstore-Anlagen

Raffstoreanlage 1-teilig, Fenster über dem Haupteingang

Gesamtmaß: ca. 3,26 x 2,95 m

Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung

Bedarfsposition

14.01.0030 30,000 St EUR nur Einh.-Preis

Lammellenvorhänge

Vertikal-Jalousie DIN EN 13120 als Einzelanlage, Paket einseitig angeordnet, unter dem Sturz, BRM B/ H= ca. 1,38 x 1,51m an Einbauprofil aus Aluminium, einschl. Profil liefern, Behang mit Lamellen aus Chemiefasergewebe, Farbton nach Standardfächer des AN, als Blendschutz, nach Bildschirmarbeitsverordnung, mit Tageslichtnutzung, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Lamellenbreite 127 mm, Behang freihängend an Oberschiene, mit unteren

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Beschwerungsplatten, Oberschiene als C-Profil aus Aluminium, anodisiert, Befestigungsuntergrund Beton-/Naturwerkstein, Transport der Lamellen durch Schnurzug, Wenden durch Kugelschleife.

Summe 14.01 Raffstore und Blendschutz EUR

14.01 Raffstore und Blendschutz EUR

Summe 14 Sonnen- und Blendschutz EUR

15 Malerarbeiten

15.01 Malerarbeiten

15.01.0010 1.400,000 m² EUR EUR

Schleifen / Spachteln

Grundieren, Spachteln und Schleifen der Wand- und Deckenflächen einschließlich Vorbereiten der Flächen zur Aufnahme des neuen Anstrichs. Jeweils einen Arbeitsgang, um Ansätze von neueren Putzteileflächen/ Trockenbauflächen zu egalisieren. Oberflächenqualität 3 (Q3) ist herzustellen.

15.01.0020 1.400,000 m² EUR EUR

Anstrich Innenwände

unbehandelte und behandelte Unterzüge, Wand- und Deckenflächen aus Kalkgipsputz, Kalk- Kalkzementputz, Gipskarton (GKBI + GKB) mit lösungsmittelfreier, dampfdiffusionsoffener seidenmatter Dispersionsfarbe, Naßabriebklasse 2 nach DIN EN 13 300, wie folgt behandeln:

- Untergrund säubern
- Zwischenanstrich
- Schlussanstrich

Farbton RAL 9010 Reinweiß

Summe 15.01 Malerarbeiten EUR

15.01 Malerarbeiten EUR

Summe 15 Malerarbeiten EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

16 Betonsanierung und Dichtungsarbeiten

16.01 Betonsanierung, Flächen

Hinweistext

Vorbemerkung

Das zur Anwendung kommende Instandsetzungssystem muss anhand eines Prüfzeugnisses einer amtlichen Materialprüfanstalt nachweisen, dass der komplette Systemaufbau im Verbund die Anforderungskriterien erbringt. Weiterhin ist nachzuweisen, dass die eingesetzten Instandsetzungsstoffe des Systems einer laufenden Produktions-Fremdüberwachung durch eine amtliche Materialprüfanstalt unterliegen.

Die gültigen DIN-Normen und EU-Richtlinien sind einzuhalten.

Die Verarbeitung aller in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Produkte muss gemäß den Verarbeitungsrichtlinien/Ausführungsanweisungen und technischen Merkblättern des Materialherstellers erfolgen.

Materialqualität:

Zur Sicherstellung von gleichbleibenden Qualitäten hat der Bieter bei Angebotsabgabe nachzuweisen, dass der Hersteller der einzusetzenden Produkte ein Zertifikat gemäß DIN EN ISO 9001 für das jeweilige Lieferwerk besitzt.

Qualifikationsnachweis:

Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes nachzuweisen, dass er über die notwendigen Voraussetzungen zur Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen verfügt.

Die Fachverarbeitungsfirma hat als Bieter bei Auftragserteilung nachzuweisen, dass der vorgesehene, namentlich zu benennende örtliche Baustellenleiter der Bieterfirma über ein Qualifikationszertifikat des Ausbildungsbeirates des Deutschen Betonvereins (SIVV-Schein) verfügt. Das Qualifikationszertifikat muss ausreichende Fachkenntnisse hinsichtlich der Ausführung sachgerechter Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen an Betonoberflächen, Fachkenntnisse über einzusetzende Baustoffe und Arbeitsmittel sowie über Verfahren zur Schadenserkennung und Instandsetzung bestätigen.

Eigenüberwachung:

Der Bieter ist verpflichtet, während der gesamten Dauer der Instandsetzungsarbeiten laufend Eigenüberwachungen durchzuführen. Dies bezieht sich auf die Kontrolle des

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Untergrundes, des einzusetzenden Materials und der Witterungsbedingungen. Die Ergebnisse der Eigenüberwachungen sind in einem Bautagebuch festzuhalten.

16.01.0010 15,000 m2 EUR EUR

Bockgerüst

Bockgerüst, zur Betonsanierung an der Kellerdecke von unten, Gerüstgruppe 3, als Arbeitsgerüst, Systemgerüst nach DIN 4420, mit einer zur Nutzung ausgelegten Gerüstlage mit Seitenschutz, waagerechter Standfläche auf- und abbauen sowie für die Dauer der Betonsanierung vorhalten.

Grundfläche ca. 5,00 m x 2,50 m, max. Höhe der zu bearbeitenden Fläche 2,65 m.

Der erschwerte Materialtransport im Gebäude ist zu berücksichtigen.

In den Einheitspreis ist der Leiteraufstieg mit einzukalkulieren.

16.01.0020 30,000 m2 EUR EUR

Staubschutzwand

Staubschutzwand für die Betonsanierung im Kellergeschoss in den Sanierungsbereichen auf Anordnung der Bauleitung herstellen, bestehend aus PE-Baufolie, 0,5 mm stark, und der erforderlichen Holz-Aussteifungs- und Befestigungsstrukturen.

An den umlaufenden Kanten zur Gebäudekonstruktion verankern und mit abgeklebten, staubdichten Seitenanschlüssen liefern, herstellen und für die Dauer der Gesamtbauteilzeit vorhalten und später entfernen und entsorgen.

Entsprechende wiederverschließbare Öffnungen zur Begehung sind im Einheitspreis mit einzukalkulieren.

16.01.0030 50,000 m2 EUR EUR

vorh. Bodenbelag schützen

Schutzbelag aus 2 mm starkem Schutzvlies, einer Folie und oberseitiger Spanplatte, d = 12 mm, auf den Bodenflächen im Kellergeschoss auslegen und die Ränder und Stöße mit Klebestreifen staubdicht abdichten.

Nach Beendigung der Bauphase ist der Belag zu entfernen, die Klebestreifen rückstandslos zu beseitigen und der vorhandene Bodenbelag abzusaugen.

16.01.0040 10,000 St EUR EUR

Überprüfen der Oberflächenzugfestigkeit

Die Oberflächenzugfestigkeit der vorbereitenden Betonflächen mit einem Haftzuggerät der Klasse 2 nach DIN 51220 oder nach EN 24624 überprüfen. Ein pastöser, lösemittelfreier Klebstoff auf Polyurethanbasis ist

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

einzusetzen.

Geforderte Abreißfestigkeit der Betonunterlage:

Mittelwert: 1,5 N/mm²

Zulässiger kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Die Messergebnisse sind gemäß Formblatt B 1.3.2 der ZTV

-ING Teil 1 zu protokollieren und der Bauleitung 3-fach zu übergeben.

Anzahl der Meßstellen gemäß ZTV-ING, Teil 3, Punkt 2.5.

16.01.0050 15,000 St EUR EUR

Bohrmehlentnahme

5 Stück Bohrmehlentnahmestellen mit je Entnahmestelle 3

Bohrungen mit jeweils 15 mm Tiefe, so daß eine

Gesamtiefe je Entnahmestelle von 4,5 cm erreicht wird.

5 Stellen x 3 Tiefen = 15 Bohrproben.

Bohrmehlentnahme von Decken und Wänden mittels eines

Schlagbohrgerätes, ausgerüstet mit einem flachkronigen

Hartmetallbohrer, Durchmesser ca. 20mm, und geeigneter

Bohrmehlentnahme aus Tiefen bis zu 5 cm in den

angegebenen Tiefenstufen im Abstand von 15 mm, bezogen

auf OK Beton, Bohrmehl entnehmen, auffangen und sofort

in eindeutig und dauerhaft nach Bohrlochlage und -tiefe

gekennzeichnete, feuchtigkeitsdichte Probebehälter

überführen. Die Entnahmestellen werden mit der

Bauleitung festgelegt, sind zu protokollieren und der

Bauleitung zu übergeben.

Um eine Verschleppung von Chloriden auszuschließen, ist

zwischen den tiefenabhängigen Bohrungen der

bohrmehlführende Geräteteil sorgfältig zu reinigen.

Die Bohrmehlentnahme muß zu Beginn, vor der Sanierung

durchgeführt werden, so daß die Ergebnisse

frühestmöglich zum Sanierungsbeginn vorliegen,

16.01.0060 15,000 St EUR EUR

Bestimmung des Chloridgehaltes

An den gewonnenen Bohrmehlproben ist der Chloridgehalt zu bestimmen.

Die Durchführung der Analyse muß in Übereinstimmung mit

der Richtlinie des Deutschen Ausschuss für Stahlbeton:

Heft 401 "Anleitung zur Bestimmung des Chloridgehaltes

in Beton" und ENV1504 stehen.

Die Darstellung der Analyseergebnisse hat tabellarisch

zu erfolgen und ist der Bauleitung in 3-facher

Ausfertigung zu übergeben.

16.01.0070 50,000 m² EUR EUR

Überprüfen der Betonoberflächen

Überprüfen der Betonoberflächen auf Grundlage der

Richtlinie des DAfStb, wie z.B.:

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

visuell auf Verschmutzungen, Trennmittelrückstände, Vergrünungen, Sinterhaut, Risse, Oberflächendefekte, Absanden, defekte elastische Fugenversiegelung, Farb- oder sonstige Beschichtungen; durch Hammerprobe auf Hohlstellen, Kiesnester, Gefügelockerungen, einbetonierte Fremdkörper und Abplatzungen; Prüfprotokoll erstellen, Schadensstellen markieren, Überprüfung der Kellerdecke im Raum unter dem Eingangsbereich und partielle Untersuchung der Kellerwandanschlüsse zum Boden (nach Angabe der Bauleitung).

16.01.0080 5,000 m² EUR EUR

Salzausblühungen entfernen

vorh. Salzausblühungen von den Betonteilen entfernen und Abbruchmaterial fachgerecht entsorgen. In Kleinflächen bis 0,3 m² mit einer Stärke bis 0,5 cm,

16.01.0090 30,000 m EUR EUR

Abstemmen von Betonteilen (flächig)

Abstemmen aller lockeren, mürben und geschädigten Betonteile bis zum gesunden Kernbeton im Bereich der Stahlbewehrung der Decken und Wände - flächig - mit einer Breite der Schadstelle: b = 15cm, Tiefe t = 4,0 cm und Einzellängen von 0,20m bis zu 1,0m. Der Chloridgehalt der Betonunterlage darf max. 0,5% bezogen auf Bindemittel betragen. Bewehrungsstäbe rundum soweit freilegen, wie Rostansatz erkennbar ist. Der Meißel darf nicht unmittelbar auf den Bewehrungsstahl treffen. Die Schadensstellenränder sind im Winkel von ca. 45 Grad abzuschrägen. Die Entsorgung des anfallenden Bauschuttes ist mit einzukalkulieren.

16.01.0100 5,000 m EUR EUR

Zulage zur Vorposition für 10 mm tieferen Betonausbruch

Zulage zur Vorposition für je 10 mm tieferen Betonausbruch je lfdm.

16.01.0110 100,000 m² EUR EUR

Untergrundvorbereitung

Decken- und Wandflächen reinigen und Untergrundvorbereitung (z. B. im Microsoft-Wirbelstrahlverfahren) für die spätere Betonreprofilierung. Verfahren nach Wahl des AN. Abbruch sach- und fachgerecht entsorgen. Im Einheitspreis ist der Schutz der angrenzenden Bauteile, der Maschinen und Einrichtungsgegenstände mit einzukalkulieren. Der Untergrund muß nach dieser Maßnahme den allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik entsprechen.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Er muß tragfähig, sauber sowie frei von Staub, Öl, losen Teilen und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Im Bereich von Ausbruchstellen muß die Zementschlämme vollständig entfernt sein, so daß das Korngerüst des Untergrundes freiliegt.

Nach der Untergrundvorbereitung muß der Untergrund mindestens die Oberflächenzugfestigkeit aufweisen, die der weitere Systemaufbau erfordert.

Die Entsorgung des anfallenden Abfalls ist mit einzukalkulieren. Die gesetzlichen Vorschriften sind hierbei zu beachten.

Der Beton ist nach DIN 1045-1, 10.3.6 (1) in der Oberflächenbeschaffenheit verzahnt herzustellen. Der Bestandsbeton ist entsprechend aufzurauen.

Darüber hinaus ist das anfallende Strahlgut zu sammeln und zu entsorgen. Durch die Strahlarbeiten verschmutzte Gebäudeteile, Einrichtungen, Maschinen etc. sind durch den Unternehmer zu reinigen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Vor den Strahlarbeiten sind die Einrichtungen vor Staub zu schützen, die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

16.01.0120 30,000 m EUR EUR

Bewehrung strahlen, Sa 2 1/2

Freigelegte Bewehrungseisen metallisch blank gem. Norm-Reinheitsgrad Sa 2 1/2 nach DIN 55928 bzw. DIN EN ISO 12944-4 mittels Sandstrahlen (Strahlen mit festen Strahlmitteln) entrostet.

Sorgfältiges Strahlen der Übergangszone Beton/Stahl bei rundherum freigelegten Stählen, auch die Rückseiten einschl. der gesamten Ausbruchstelle.

Die Betonoberfläche und Ausbruchflächen sind mit ölfreier Druckluft zu entstauben, nachzureinigen und vor erneuter Verschmutzung zu schützen.

Das Strahlgut ist zu sammeln und entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen.

Um die Staubbelastung zu minimieren sollte das ausgeblasene Strahlmittel noch im Bereich der Düse wieder abgesaugt werden (Vacublast-Geräte, CP-Antistaubstrahler, o.ä.),

16.01.0130 30,000 m EUR EUR

Korrosionsschutz der Bewehrung

Die freigelegten und entrosteten Bewehrungsstähle unmittelbar nach dem Strahlen mit einer einkomponentigen, mineralischen

Korrosionsschutzbeschichtung in zwei Lagen beschichten.

Dabei ist zwischen der 1. und 2. Lage bei + 20 Grad Celsius eine Überarbeitungszeit von 3 Stunden einzuhalten. Die Verarbeitungsvorschriften des

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Produktherstellers sind zu beachten.

Die Eignung der Korrosionsschutzbeschichtung ist durch Vorlage eines Prüfzeugnisses einer amtlichen Materialprüfanstalt nachzuweisen. Insbesondere muß die Beständigkeit gegenüber Schwitzwasser nach DIN 50017 (10 Zyklen), Schwitzwasser mit SO₂ nach DIN 50018 (10 Zyklen) und Salzsprühprüfung nach DIN 50021 (5 Tage) gegeben sein.

Weiterhin ist die Verträglichkeit mit den zur Anwendung kommenden Mörtelsystemen nachzuweisen,

16.01.0140 30,000 m EUR EUR

Betonersatz gemäß ZTV-ING PCC II, Flächen

Vor Aufbringen der mineralischen Haftbrücke den vorbereiteten Untergrund sorgfältig vornässen. Stark saugende Untergründe mehrmals vornässen. Ein geschlossener Wasserfilm ist nicht zulässig. Die bis zur Mattfeuchte abgetrockneten, instand zu setzenden Bereiche anschließend mit der mineralischen Haftbrücke versehen.

Danach das Betonersatzsystem hohlraumfrei in die mattfeuchte Haftbrücke frisch in frisch einbauen.

Die Verarbeitungsvorschriften des Produktherstellers sind zu beachten.

Die Flächen sind vor zu schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen.

Nachzuweisende Produkteigenschaften sind.

Druckfestigkeit nach 28 Tagen: 55

N/mm²Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: 8,5

N/mm²Schwinden nach 28 Tagen: 0,78

mm/mKarbonatisierungstiefe nach 90 Tagen: 0

mmAbreißfestigkeit nach Schwingbeanspruchung

(Überkopf): 2,5 N/mm²400

FrosttausalzwechselNichtbrennbarkeit (Baustoffklasse

A1) gem. DIN 4102 Teil 1Feuerbeständigkeit gemäß DIN

4102 Teil 2Feuerwiderstandsklasse F 90Die

Schadenstellen müssen zu angrenzenden Betonflächen

plangezogen und reprofiliert werden. Eventuelle

Hilfsschalung ist mit einzukalkulieren.

Sorgfältige Nachbehandlung mit z.B. feuchten

Jutebahnen, je nach Witterung auch mit Folien oder

wärmegeprägten Maßnahmen zum Schutz gegen

Witterungseinflüssen und vorzeitigem Austrocknen.

Breite der Schadstelle: bis 20cm

Tiefe der Schadstelle: bis 4cm

Länge der Schadstelle: 30 bis 100cm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

16.01.0150 5,000 m EUR EUR

Zulage zur Vorposition für 1 cm mehr Schichtdicke

Zulage zur Vorposition für je 1 cm mehr Schichtdicke je lfdm

16.01.0160 50,000 m² EUR EUR

Flächenspachtelung der Betonflächen

Vollflächiges Feinspachteln der Betonflächen zum Füllen von Fehlstellen, Poren und Lunkern zum Erreichen einer ebenen, gratfreien Oberfläche.

Alle vorbereiteten Flächen vor Aufbringung des PCC-Feinspachtels sorgfältig vornässen (stark saugende Untergründe mehrmals vornässen). Ein geschlossener Wasserfilm ist nicht zulässig. Auf die bis zur Mattfeuchte abgetrockneten Flächen anschließend den einkomponentigen PCC-Feinspachtel aufbringen. Die Verarbeitung kann im Spachtel- oder Naßspritzverfahren erfolgen. Für die Spritzapplikation sind in der Förderleistung variabel einstellbare Schneckenpumpen zu verwenden.

Vorher reprofilierte Schadstellen müssen mindestens 12 Stunden alt sein.

Schichtdicke 2mm.

Zur Erzielung einer glatten Oberfläche den PCC-Feinspachtel innerhalb der Verarbeitungszeit glätten und mit einem Schwammbrett nachreiben.

Die Eignung des PCC-Feinspachtels und die folgenden technischen Kennwerte sind durch ein Prüfzeugnis einer amtlichen Materialprüfanstalt zu belegen.

Druckfestigkeit nach 28 Tagen: 32,8

N/mm²Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: 10,1

N/mm²dynamischer E-Modul: 23000 N/mm²statischer E-Modul: 15000 N/mm².Die maximale Gesamtschichtdicke beträgt 3 mm.

Die Verarbeitungsvorschriften des Produktherstellers sind zu beachten.

16.01.0170 50,000 m² EUR EUR

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem (gesamt)

Rissüberbrückendes Oberflächenschutzsystem (gesamte Fläche)

Auf alle stark saugenden oder abmehlenden, mineralischen Untergrundflächen wird in drei Arbeitsgängen eine wasserdampfdiffusionsoffene, karbonatisierungsbremsende und rissüberbrückende Beschichtung auf Basis einer Reinacrylat-Dispersion aufgebracht.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Grundierung:

1. Deckbeschichtung:

2. Deckbeschichtung:

Farbton: n.Wahl des AG

Die Verarbeitung der Produkte kann durch Rollen oder mit dem Spritzverfahren erfolgen. Die Verarbeitungsvorschriften des Produktherstellers sind zu beachten.

Die Eignung des Oberflächenschutzsystems sowie die folgenden technischen Kennwerte sind durch Prüfzeugnisse einer amtlichen Materialprüfanstalt nachzuweisen.

- Widerstand gegenüber Wasserdampf
- Widerstand gegenüber Kohlendioxid
- Temperaturwechsel- und Frostauszugsbeständig

16.01.0180 35,000 St EUR EUR

Injektionskanäle bohren

Bohren von Injektionskanälen mit 14 mm Durchmesser, wechselseitig schräg zum Riss unter einem Winkel von 45 Grad bis über die Rissebene hinaus, Bohrlänge gleich Risstiefe (ggf. Bauteildicke), Bohrlochabstand untereinander und zum Riss gleich halber Risstiefe (ggf. Bauteildicke).

Anzahl = $2 \times \text{Risslänge} / \text{Risstiefe} = 2 \times 2 / 0,10 = 40$.

16.01.0190 5,000 m EUR EUR

Risse verdämmen

Oberflächenverschluss von Rissen durch Tränkung mit niedrigviskosem Duromerharz mit Pinsel.

16.01.0200 35,000 St EUR EUR

Bohrpacker setzen

Absaugen von Bohrmehl und Staub aus dem Injektionskanal mit Industriestaubsauger oder Ausblasen über eine bohrtiefe Lanze mit ölfreier Druckluft.

Setzen der Bohrpacker aus nicht rostendem Metall mit zweifacher Abdichtung.

16.01.0210 5,000 m EUR EUR

Injektionsharz

Mischen und injizieren eines geprüften, niedrigviskosen Duromerharz auf Epoxidbasis mit einer luftbetriebenen,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	gut regelbaren Hochdruckinjektionspumpe über vorbereitete Packer in Risse größer oder gleich 0,1 mm. Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer des Injektionsharzes.				
	Injektionspumpe Verbrauch: ca. 1,5 l/m Riss.				
16.01.0220		15,000 l		 EUR	 EUR
	Mehrverbrauch an Injektionsharz				
	Liefern, lagern und injizieren von zusätzlich erforderlichem Duromerharz über den angenommenen Materialverbrauch hinaus. Angebotenes Produkt der Vorposition.				
16.01.0230		26,000 m		 EUR	 EUR
	Nacharbeiten				
	Nach Erhärten des Injektionsmaterials Entfernen der Verdämmung und der Injektionspacker.				
16.01.0240		8,000 m ²		 EUR	 EUR
	Bitumen-Voranstrich				
	Voranstrich aus Bitumen auf der Kellerdeckenfläche inkl. Reinigung der Bodenflächen, besenrein.				
	Kaltverarbeitbarer Bitumenvoranstrich auf Lösungsmittelbasis auf den gereinigten und entfetteten Untergrund vollflächig und gleichmäßig streichen oder spritzen und durchtrocknen lassen. Verbrauch: ca. 0,3 kg/m ²				
16.01.0250		20,000 m ²		 EUR	 EUR
	Mauerwerk reinigen, Hochdruckreiniger				
	Mauerwerk, Putzflächen oder vorhandene Abdichtungen mit einem Hochdruckreinigungsgerät reinigen. Sämtliche Verschmutzungen und nicht festhaftende Teile müssen entfernt werden. In den Einheitspreis sind die erforderlichen Anschlussleitungen, Verlängerungskabel sowie die Ableitung des Reinigungswassers durch Abpumpen einzukalkulieren				
16.01.0260		20,000 m ²		 EUR	 EUR
	Abklopfen				
	Gesamte gereinigte Oberflächen nach Augenschein und durch Abklopfen mit dem Hammer auf vorhandene oder in der Entstehung begriffene Hohlstellen bzw. Schäden untersuchen. Gelockerte und hohlliegende Gefügeteile sind während der Untersuchung abzuschlagen und zu entsorgen.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16.01.0270	Grundputz Bei zuvor abgeschlagenen Putzflächen Untergrund vornässen und mit Grundputz bearbeiten, in fix und fertiger Arbeit. Verbrauch bei 1 cm Schichtdicke: 12 kg/m ² Grundputz.	20,000	m ²	 EUR	 EUR
16.01.0280	Fugen,Lunker- und Fehlstellen im Mauerwerk schließen Fugen, Lunker- und Fehlstellen im Mauerwerk (ohne Altputz und Abdichtung) des erdberührten Bereiches auf mineralischen Untergrund mit Sperrmörtel schließen in fix und fertiger Arbeit. Verbrauch: 2.0 kg/l Hohlraum Sperrmörtel.	20,000	m ²	 EUR	 EUR
16.01.0290	Dichtungskehle Dichtungskehle außen an sämtlichen Vorsprüngen mit 5.0 cm Schenkellänge aus Sperrmörtel nach Verarbeitungsrichtlinien herstellen. Zur besseren Haftung der Kehle wird eine Verkieselungsfolge aus Verkieselung und Dichtungsschlämme vorgeschaltet, in fix und fertiger Arbeit. Verbrauch: 3.0 kg/m Sperrmörtel 0.1 kg/m Verkieselung 0.2 kg/m Dichtungsschlämme	6,000	m	 EUR	 EUR
16.01.0300	Abdichtung Mauerwerk Abdichtung Mauerwerk, vornässen und mit Verkieselung und Dichtungsschlämme, o.gl., in einmaliger Verkieselungsfolge vorbehandeln, anschl. frisch in frisch mit Dickbeschichtung in ein- oder zwei Arbeitsgängen lt. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers aufziehen, in fix und fertiger Arbeit. Verbrauch: 0.4 kg/m ² Verkieselung 4.0 kg/m ² Dichtungsschlämme 5.0 l/m ² Dickbeschichtung	20,000	m ²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16.01.0310	Noppenbahn Noppenbahn liefern und im Sockelbereich am Gebäude einbauen. Einbautiefe ca. 30 cm.	20,000	m ²	 EUR	 EUR
16.01.0320	Dampfsperre verschweißt mit Alu-Einlage Dampfsperre verschweißt mit Alu-Einlage auf der Deckenfläche im Eingangsbereich verlegen. Spezial-Elastomerbitumen-Dampfsperrschweißbahn, nach DIN EN 13 970, oberseitig talkumiert, mit hohem Diffusionswiderstand, großer Durchtrittfestigkeit und Alkaliresistenz, Dicke ca. 3,5 mmTrägereinlage: Glasvlies-AluminiumMaximale Zugkraft nach DIN 12311-1: I >= 400 N/50 mm, q >= 300 N/50 mmDehnung nach DIN 12311-1: I + q >= 2 %Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN EN 1931: >= 1500 mKaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: <= -25 °CWärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: >= +70 °Cliefern, gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht verschweißen. Längsnaht und Kopfstoßbereich, min. 8 cm fachgerecht verschweißen. Im Bereich von An- und Abschlüssen sowie Dachdurchdringungen ist die Bahn luftdicht anzuschließen. Stöße versetzt anordnen.	8,000	m ²	 EUR	 EUR
16.01.0330	Gefälledämmung EPS PUK verklebt, d i.M. = 40 mm Gefälledämmung von 20 bis 50 mm EPS PIR - WLG 024 - verklebt, mittlere Dicke = 40 mm. - Anwendungskurzzeichen nach DIN V 4108: EPS PIR 024 DAA dh, 150 kPa - Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 13163: Wärmeleitfähigkeit 0,024 W/(m*K) - Brandverhalten nach DIN 13501: Klasse E - Gefälle: 2 % liefern und auf den Untergrund Industriedachkleber, nach DIN 1055, Sogsicher verkleben. Platten versetzt anordnen und dicht stoßen. Hinweis: Der U-Wert muß nach DIN EN 6946 nachgewiesen werden.	8,000	m ²	 EUR	 EUR
16.01.0340	zweilagige bituminöse Abklebung zweilagige Abklebung mit unterer und oberer	8,000	m ²	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Abdichtungslage im Eingangsbereich.
Oberste Lage mit Elastombitumen-Schweißbahn, nach DIN EN 13707, oberseitig beschiefert,
Anwendungskurzzeichen DIN V 20000-201 DO / E1 PYE KTP
300 S5Dicke ca. 5,2 mmTrägereinlage:
PolyesterverbundträgerMaximale Zugkraft nach DIN 12311-1: I + q : 1450 N/50 mm, Dehnung nach DIN 12311-1: I + q : 30 %Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: ≤ -40
°CWärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: $\geq +150$
°CDauerkaltbiegeverhalten der Deckmasse $> 500\ 000$
BiegewechselKaltebiegeverhalten nach 10 Jahren ca. -25
°C nach UEAtc-PrüfungEN gekennzeichnet zur Erfüllung der Brandeinstufung B (ROOF t1, t3) in Anlehnung an DIN V EN V 1187, im System geprüft,liefen und gem.
Herstellervorgaben auf den Untergrund fachgerecht verschweißen inkl. aller Innen- und Außenecken.
Längsnaht und Kopfstoßbereich, min. 8 cm, fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen.

Summe 16.01 Betonsanierung, Flächen EUR

16.01 Betonsanierung, Flächen EUR

Summe 16 Betonsanierung und Dichtungsarbeiten EUR

17 Sonstige Leistungen

17.01 Ausstattung und Gelände

17.01.0010 1,000 St EUR EUR

Beschilderung Hinweisschild

Wegweiser an Rohrpfeuten aus Stahl, feuerverzinkt,
inklusive Erdanker und einer Abschlußkappe,
einschließlich Fundament 40 x 40 x 80 cm
linksweisend oder rechtsweisend // Abstimmung im Rahmen
der wöchentlich stattfindenden Baubesprechung

Material: Aluminium 2 mm, reflektierend
Text : "Gebäude 104.4"

nach Angaben der Bauleitung in der Liegenschaft aufstellen

17.01.0020 2.000 St EUR EUR

Beschilderung Gebäude

Aluminiumschild geprägt, für Wandmontage an mit
Wärmedämmverbundsystem bekleideter Fassade, Abstand zum

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Mauerwerk ca. 18 cm, Grund weiss, Schrift schwarz

Abmessung ca 400 x 600 x 2 mm
Text: " 104/4"

17.01.0030 35,000 St EUR EUR

Beschilderung Räume

Beschilderungssystem

Kunststoff-Trägerplatte mit Antireflex-Schutzscheibe
und 2 Alu
Klemmleisten, mit Kunststoffendkappen, an den kurzen
Seiten.
Profilbreite 13 mm, ab DIN A 4 25 mm

Abmessungen ca. 15 x 10 cm

liefern und fachgerecht montieren.

17.01.0040 4,000 St EUR EUR

Türaufkleber

Je 2 Stück WC Folienaufkleber

Damen und Herren

zum Aufkleben aus matter, dünner, selbstklebender,
hochwertiger Qualitäts-Folie liefern

Abmessung H/B ca. 20 / 10 cm
Farbe RAL 7016 Anthrazitgrau

und auf die Flurtüren zu den WC, Umkleide und Duschbereichen
im EG und OG aufkleben.

Die Bemusterung Folien erfolgt nach Auftragserteilung
zeitnah im Rahmen der wöchentlich stattfindenden
Baubesprechung

17.01.0050 1,000 St EUR EUR

Anschlusssteg im Bereich der Fensteranlagen OG mit Gitterrostbelag

Abmessung ca. 70 x 1,10 m

passend zur Treppenanlage mit Zweiholmauflager,
nutzbare Laufbreite mindestens 1,00 m einschließlich
Geländer, mit den in der Vorposition beschriebenen
Eigenschaften. Die erforderlichen Montageteile zur
Aufhängung und Befestigung des Wartungssteiges an der
Dachkonstruktion sind Bestandteil dieser
Leistungsposition.

Die Werkplanung ist der Bauleitung des BLB NRW

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

unaufgefordert zur Prüfung zu übergeben.

17.01.0060 10,000 m³ EUR EUR

Sieben von Boden

Ausgebauten Boden der Bodenklasse 3-4 transportieren, durch sieben von Verunreinigungen wie Steine, Wurzeln und Bauschutt befreien, fraktionieren und anschließend seitlich, als Miete zum Wiedereinbau, lagern. Abgerechnet wird die aufgeschüttete Miete.

17.01.0070 50,000 m³ EUR EUR

Arbeitsraum verfüllen

vorhandenen Arbeitsraum mit seitlich gelagertem und gesiebttem Füllboden der Bodenklasse 3-4 auffüllen und lagenweise gemäß DIN 18316 verdichten. Transportweg bis zu 200 m eine Strecke über Rasenfläche eben und Böschungen mit einer Neigung bis zu 25%. Maschenweite Sieb bis 120 mm. Der Transport, das Sieben sowie die gesetzeskonforme Entsorgung des ausgesiebten Materials, gemäß Kreilauwirtschaftsgesetz, sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

17.01.0080 150,000 m² EUR EUR

Herrichten der Flächen um das Gebäude

Nach Fertigstellung des Daches und der Fassade ist nach Abbau des Gerüsts die Fläche um das Gebäude 104.4 herzurichten. Entstandene Gräben breite bis zu 1,00 m / Tiefe bis zu 0,80 m / Gesamtlängen bis zu 20 m sind mit steinfreien Oberboden aufzufüllen. Das Material muss vom AN geliefert werden, Bodengruppe 2 DIN 18 915 Teil 1; Oberfläche waagrecht. Die mit Oberboden angeglichenen Flächen sind nach Beendigung der Arbeiten als Grünflächen herzustellen. Durchzuführende Arbeitsschritte:

Planum für Grünfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper > 2 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallendes Material sortieren und entsorgen. Bodengruppe 2 und 3 DIN 18 915 Teil 1,

Die Flächen sind mit zertifiziertem Saatgut der "Herkunftsregion 2 Westdeutsches Tiefland mit unterem Weserbergland" in zwei gekreuzten Arbeitsgängen, Saatgutmenge 30 g/m² einzusäen. Die Herstellung und Fertigstellung der Rasenflächen hat entsprechend DIN 18917 zu erfolgen inklusive der erforderlichen Düngung und Bewässerung in der Anwuchsphase. Die Pflegephase ist mit 3 Monaten in diese Leistungsposition

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

einzukalkulieren.

17.01.0090 150,000 m² EUR EUR

Grünflächen wieder herstellen

Grünfläche wieder herstellen

Die durch die Bauarbeiten beschädigten Grünflächen sind nach Beendigung der Arbeiten wieder herzustellen, Während der Ausführung der Arbeiten ist darauf zu achten, dass eine möglichst geringe Fläche entlang des Gebäudes umlaufend beschädigt wird.

Zuwegungen zur Arbeitsstätte sind mit der Bauleitung abzustimmen. Nicht abgesprochene Beschädigungen der Grünflächen sind auf Kosten des AN wieder herzustellen. Folgende Arbeiten sind auszuführen:

Grünfläche

mit Bodenfräse auflockern, und so zerkleinern, dass keine zusammenhängenden Grasplaggen über 10 x 10 cm verbleiben.

Planum für Grünfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich, Steine, Fremdkörper > 1 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallendes Material sortieren und entsorgen. Bodengruppe 4 und 6 DIN 18 915 Teil 1,

Rasenansaat

mit zertifiziertem Saatgut der "Herkunftsregion 2 Westdeutsches Tiefland mit unterem Weserbergland", in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge, Saatgutmenge 25 g/m², einsähen.

Abrechnung in der Abwicklung.

17.01.0100 90,000 m EUR EUR

Fassadenabschlussstreifen aus Gehwegplatten 40/40/4 cm

Fassadenabschlussstreifen aus Gehwegplatten Abmessungen ca. 40/40/4 cm auf Betonbett Abmessung ca. 1750/40/10 cm. Den Abschluss bildet ein Rasenkantenstein H/B ca. 15/5 cm der mittels Rückenstütze aus Beton fachgerecht an die Betonplatte angestellt wird. Umlaufend wird eine Mähkante aus Porenpflastersteinen, Rechteckpflaster 20/10/10 cm als Läufer eingebracht.

17.01.0110 500,000 m² EUR EUR

Pflasterfläche

für Gehwege aus Betonsteinen ca. 10/20/8 cm herstellen, Farbe dunkel anthrazit, Oberfläche mit kristallinem

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Effekt, changierende Farbspiele

Bettung Splitt, d = 4 cm,

Einschl. Schottertragschicht d = 15 cm und

Frostschuttschicht, d = 15 cm

Einschl. Herstellung und Verdichtung Planum und aller Erdarbeiten.

Verdrängten Boden lagern, laden und gemäß KrWG entsorgen.

Die Kosten hierfür sind in diese Leistungsposition einzukalkulieren.

Gehwegbreite ca. 1,50 m.

Einschl. aller erforderlichen Schnitte am Pflaster.

Verband nach Angabe AG. Die Steine sind im Rahmen der Baubesprechung zu Bemustern.

17.01.0120 4,000 St EUR EUR

Ablage mit Kleiderhaken

Farbe: RAL 9017 Verkehrsschwarz

Abmessungen: Breite/Höhe/Tiefe 80/23/25 cm

Anzahl der Haken: 5 Stück

Max. Belastbarkeit: 105 kg

Montagemöglichkeit: Wandmontage

Material: Metall

Metallart: Eisen

Oberfläche Metall: pulverbeschichtet

einschließlich Montage an der von der zuständigen Bauleitung definierten Wand.

Summe 17.01 Ausstattung und Gelände EUR

17.01 Ausstattung und Gelände EUR

Summe 17 Sonstige Leistungen EUR

18 Baureinigung

18.00.0010 1,000 St EUR EUR

Bauschlussreinigung

Reinigung aller Oberflächen unter Anderem:

- Fenster und Türen inkl. aller Beschläge, Sanitäreinrichtungen inkl.

Armaturen, Wand- und Bodenfliesen, Bodenbeläge (Linoleum, Terrazzo),

Schalter, Steckdosen, Heizkörper usw.

mit Hilfe geeigneter Reinigungsmittel, feucht gewischt, schmutz-

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

und staubfrei

Summe 18 Baureinigung EUR

19 Stundenlohnarbeiten

19.01 Stunden auf Nachweis nach Anordnung

19.01.0010 25,000 h EUR EUR

Meister

auf besondere Anordnung der Bauleitung des BLB NRW
Münster

19.01.0020 45,000 h EUR EUR

Gesellen

auf besondere Anordnung der Bauleitung des BLB NRW
Münster

19.01.0030 65,000 h EUR EUR

Spezialbaufacharbeiter

auf besondere Anordnung der Bauleitung des BLB NRW
Münster

19.01.0040 90,000 h EUR EUR

Bauhelfer

auf besondere Anordnung der Bauleitung des BLB NRW
Münster
(z.B. angeordnetes Fegen)

19.01.0050 25,000 h EUR EUR

Lehrling

auf besondere Anordnung der Bauleitung des BLB NRW
Münster
(z.B. angeordnetes Fegen)

Summe 19.01 Stunden auf Nachweis nach Anordnung EUR

19.01 Stunden auf Nachweis nach Anordnung EUR

Summe 19 Stundenlohnarbeiten EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01	Baustelle				EUR
02	Technische Bearbeitung				EUR
03	Gerüstbauarbeiten				EUR
04	Demontage TGA				EUR
05	LV 2.0 Demontagearbeiten + Baustromversorgung				EUR
06	Abbrucharbeiten				EUR
07	Dacharbeiten				EUR
08	Mauerwerks- und Schlosserarbeiten				EUR
09	Hochbaubegleitarbeiten				EUR
10	Trockenbauarbeiten				EUR
11	Fliesenarbeiten				EUR
12	Bodenbelagsarbeiten				EUR
13	Montagearbeiten				EUR
14	Sonnen- und Blendschutz				EUR
15	Malerarbeiten				EUR
16	Betonsanierung und Dichtungsarbeiten				EUR
17	Sonstige Leistungen				EUR
18	Baureinigung				EUR
19	Stundenlohnarbeiten				EUR
Summe Hauptauftrag					EUR
Summe ohne MWSt.					EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

zzgl. 19 % MWSt. EUR

Summe inkl. MWSt. EUR

=====